

ESCHENBACHER **PÖSTL**

Nr. 458 Juli/August 2019



**Kantonsratspräsident
Josef Wyss**

**ETF Aarau –
Eidg. Turnfestsieger**

**Feldmusik –
Musiktag in Altishofen**

Lösungen statt nur Produkte.
Analog und digital.

oetterliag.ch



Marketing



Web



Grafik



Druck

oetterli 
digitale und analoge Kommunikation



BARMET

INNENAUSBAU AG

Türen
Schränke
Tische
Reparaturen

Fenster
Möbel
Küchen





Luzernstrasse 16
6274 Eschenbach
Tel. 041 448 11 56
barmet.eschenbach@bluewin.ch

Agenda	1–5
Aus dem Gemeindehaus	6–15
DösselenNews	16–17
Gwärb	18–23
Schule	24–33
Politik	34–37
Dies & Das	38–39
Lüüt vom Fach	40–41
Aus dem Pfarreileben	42–73
VereinsNews	74–107
Wichtige Adressen	108

Das Pöstli hat folgende neue E-Mail-Adresse:
poestli@oetterliag.ch

*Termine für Veranstaltungskalender und
Abo-Bestellungen an:*
archittraber@bluewin.ch

Impressum

Herausgeber: Gwärb Eschenbach

Jahr: 2019

Jahrgang: 41

Ausgabennummer: 458

Auflage: 1'950 Exemplare

Erscheint: 11 Mal jährlich

Abo-Preis: Fr. 40.–

Redaktion: Eschenbacher «Pöstli»
Postfach, 6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60

Redaktionsmitglieder: Jörg Traber
Caroline Buholzer
Marco Oetterli

Druck, Gestaltung: Oetterli AG
Rothlistrasse 3
6274 Eschenbach
Tel. 041 449 50 60
poestli@oetterliag.ch

Nächste Ausgabe: Nr. 459

Redaktionsschluss:
Erscheinungsdatum:

Montag, 19. August 2019
Mittwoch, 28. August 2019

OBERHOF

Eschenbach

Mietwohnungen
ab 1. April 2020
2½, 3½, 4½ Zimmer

Vermarktungsstart nach
Sommerferien 2019

Registrieren Sie sich jetzt unter
www.oberhof-eschenbach.ch



VERMIETUNG: **smeyers**
Immobilien·Management

smeyers AG | Seetalstrasse 185 | 6032 Emmen
+41 (0)58 322 88 88 | info@smeyers.ch | www.smeyers.ch

Sommeröffnungszeiten

Vom 08. Juli bis 19. August

DI+MI 08.30–12.00 Uhr

DO+FR 08.30–12.00/14.00–18.30 Uhr

SA 08.00–14.00 Uhr

Am 1. und 15. August ist der Laden geschlossen

härzessach, Ihr Blumenladen für jeden Anlass

- Hochzeitsfloristik: Blumenschmuck für den schönsten Tag
- Trauerfloristik: Blumen zum Abschied
- Geschenke aller Art: Geburtstage, Dankeschön oder einfach so

Gerne beraten wir Sie persönlich und erfüllen Ihre Wünsche.

härzessach
Blumen · Geschenke · Accessoires

Pfistergässli 4, 6274 Eschenbach
info@haerzessach.ch
www.haerzessach.ch
041/449 02 67



Die wichtigsten Termine der Gemeinde

Juni

29. Sa. Altpapiersammlung

Juli

03. / 17. / 31. Mi. Grünabfuhr
06. Sa. Eschenbacher Festival
07. So. Kilbi

August

14. / 28. Mi. Grünabfuhr
19. Mo. Pöstli Redaktionsschluss
28. Mi. Erscheint Pöstli
30. Fr. letztes Obligatorisch 2019
30. Fr. Unternehmer-Treff

September

11. / 25. Mi. Grünabfuhr
16. Mo. Pöstli Redaktionsschluss
21. Sa. Altpapiersammlung
24. Di. Häckseldienst
25. Mi. Erscheint Pöstli

Siehe auch unter www.eschenbach-luzern.ch unter dem Link:

Aktuell – Veranstaltungskalender – Raumbelungsprogramm

Termine: Neue und Änderungen melden an
Jörg Traber, Postfach, 6274 Eschenbach; Fax: 041 448 02 52
Mail: architramer@bluewin.ch

Monat	Tag	Wer / Was	Zeit	Wo
Juni 2019				
26.	Mi.	KAB Bildungsabend, Besichtigung Champignonzucht		Wauwil
28.	Fr.	Musikschule Sommerkonzert	19.00	Saal
29.	Sa.	Gemeinde/ESV Altpapiersammlung		
29.	Sa.	Eschenbach singt	10.00–11.30	MZR Neuheim
29.	Sa.	Feldschützen Obligatorisch Bundesübung	10.00	Hüslenmoos
Juli 2019				
01.	Mo.	Senioren aktiv Spaziertreff	13.30	Neuheim
02.	Di.	ESV Senioren- und Veteranenhock	16.00	Löwen
03.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
03.–05.	Mi.–Fr.	Schule Projekttag (2. SEK)		
04.	Do.	Schule Abschlussfeier (3. SEK)		
05.	Fr.	Schule Schlussfeier Primarschule	08.30	Pfarrkirche
06.	Sa.	Schulschluss		
06.	Sa.	Eschenbacher Festival		Hübeli
06.–18.08		Schule Sommerferien		
07.	So.	Pfarrrei Kilbi	10.30	Klosterplatz
10.	Mi.	Trachtenchor Ausflug		
16.	Di.	Senioren aktiv Halbtageswanderung, Besammlung	13.30	Neuheim
17.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
21.	So.	Volkssportverein Vereinspicknick		
29.	Mo.	Senioren aktiv Tageswanderung 60+, Besam. Bushaltestelle	07.40	Luzernstrasse
31.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
August 2019				
01.	Do.	Nationalfeiertag		
04.–10.		ESV Sommerlager Nachwuchsriege		Charmey FR
05.	Mo.	Senioren aktiv Spaziertreff	13.30	Neuheim
06.	Di.	ESV Senioren- und Veteranenhock	16.00	Löwen
10.	Sa.	Feldschützen Obligatorisch Bundesübung	10.00/13.30	Hüslenmoos
14.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
16.	Fr.	Feldschützen Obligatorisch Bundesübung	17.30	Hüslenmoos
19.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
19.	Mo.	Schulbeginn 2019/2020		
20.	Di.	Senioren aktiv Sommertreff	11.30	
20.	Di.	Feldschützen Obligatorisch Bundesübung	17.30	Hüslenmoos
24.	Sa.	FDP Grenzwanderung		
25.	So.	Pfarreifest	10.00	Frauenwald
25.	So.	Frau+Familie Chinderfiir am Pfarreifest		
26.	Mo.	Senioren aktiv Tageswanderung 60+, Besammlung	07.20	Bahnhof 6274
28.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
28.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
30.	Fr.	Gwärb Eschenbach , Unternehmer-Treff		
30.	Fr.	Feldschützen Obligatorisch Bundesübung	17.30	Hüslenmoos
31.	Sa.	Frau+Familie Babysitterkurs	08.00–12.00/13.00–16.00	
31.	Sa.	Eschenbach singt	10.00–11.30	MZR Neuheim

31.	Sa.	Sportschützen Jugendschiessen	13.00–15.30	Hüslenmoos
31.–01.	Sa.–So.	ESV AR/MR/FR Gesamtvereinsausflug		

September 2019

01.	So.	Trachtenchor Begleitung Gottesdienst	07.30	Klosterkirche
02.	Mo.	Senioren aktiv Spaziertreff	13.30	Neuheim
02.	Mo.	KAB Jassen und Spielabend	19.00	Löwen
03.	Di.	ESV Senioren- und Veteranenhock	16.00	Löwen
04.	Mi.	Frau+Familie Märchen und freies Rollenspiel	14.00	Vereinslokal
06.	Fr.	Frau+Familie Bier – von Frau zu Frau	18.30	Vereinslokal
07.	Sa.	ESV Jugiausflug		
07.	Sa.	Frau+Familie Babysitterkurs	08.30–12.00	
07.–08.	Sa.–So.	Pfadi Jubiläumsanlass, 40 Jahre Pfadi St. Jakob		Eschenbach
09.	Mo.	KAB Info-Abend Brücke-le-Pont	19.30	Littau
11.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
11.	Mi.	Frau+Familie Gottesdienst – von Frauen gestaltet	09.00	Betagtenzentrum
13.	Fr.	Volkssportverein Minigolf beim Tellimatt in Aesch	19.30	
14.	Sa.	Frau+Familie Spielplausch in der Kiesgrube	10.00–14.00	Kieswerk
14.	Sa.	Männerchor Begleitung Gottesdienst	19.00	Pfarrkirche
15.	So.	KAB Bettagswanderung		
16.	Mo.	Pöstli Redaktionsschluss	12.00	E-Mail
17.	Di.	Senioren aktiv Halbtageswanderung, Besammlung	13.30	Neuheim
18.	Mi.	Frau+Familie Geschenke aus der Küche	19.00	Küche Neuheim
21.	Sa.	Gemeinde/ESV Altpapiersammlung		
22.	So.	Trachten Erntedank	10.30	Pfarrkirche
24.	Di.	Gemeinde Häckseldienst		
25.	Mi.	Gemeinde Grünabfuhr		
25.	Mi.	Pöstli Ausgabetag		
25.	Mi.	Frau+Familie Märchen und freies Rollenspiel	14.00	Vereinslokal
28.–13.10.		Schule Herbstferien		





Dienstjubiläum



Unternährer Adrian, Fachmann Betriebsunterhalt

Adrian Unternährer darf im August sein 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. Als Mitarbeiter im Werkdienst führt er eine wichtige Funktion aus. Wir gratulieren Adrian Unternährer ganz herzlich zu seinem Dienstjubiläum. Gleichzeitig danken wir ihm für seinen Einsatz im Dienste des Werkdienstes Eschenbach. Wir wünschen Adrian Unternährer weiterhin viel Freude und Genugtuung bei seiner Arbeit.

Reduzierte Öffnungszeiten Juli / August 2019

Im Juli und August ist die Gemeindeverwaltung am Freitagnachmittag geschlossen. Gerne verweisen wir auf unseren Onlineschalter. Es können nach wie vor Termine ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Einbürgerung

Mit Entscheid vom 4. Juni 2019 hat das Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Luzern, gestützt auf das am 25. Oktober 2018 zugesicherte Gemeindebürgerrecht und gestützt auf die Eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vom 29. April 2019, das Luzerner Kantonsbürgerrecht erteilt, an:

– **Kasisopa Suphachok, Eschenpark 2**

Wir gratulieren Suphachok Kasisopa herzlich zum Erwerb des Schweizer Bürgerrechts.



Ferienzeit ist Reisezeit...

**Sind Ihre Reisedokumente
noch gültig?**

Seit dem 1. März 2010 ist das Passbüro des Kantons Luzern für das Ausstellen der Pässe und Identitätskarten für alle im Kanton Luzern wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer zuständig. Je nach Reiseziel wird eine Identitätskarte oder ein Reisepass benötigt.

Es ist frühzeitig via Internet oder telefonisch ein Termin zu vereinbaren. Um längere Wartezeiten und mehrmalige Anrufversuche per Telefon zu vermeiden, empfiehlt das Passbüro die Bestellung per Internet (inkl. Termin Reservation).

Bei der persönlichen Vorsprache im Passbüro sind folgende Dokumente mitzubringen:

- alter Reisepass/Identitätskarte oder Verlustanzeige der Polizei (beim Verlust des alten Ausweises)
- amtlicher Ausweis mit Foto zwecks Identitätsprüfung
- für Kleinkinder beim Erstausweis: Geburtsurkunde

Die Foto-Erfassung erfolgt direkt im Passbüro. Es muss kein Passfoto mitgebracht werden.

Weitere Informationen:

Passbüro Luzern, Hallwilerweg 5,
Tel. 041 228 59 90, www.passbuero.lu.ch

Schulwegentschädigung

Gestützt auf das Volksschulbildungsgesetz werden bei «unzumutbaren Schulwegen» an den privaten Transport von Schulkindern (Basisstufe) und bei Benützung von Fahrrädern (3.–5. Primarklasse) auf Gesuch hin Beiträge geleistet. Beiträge werden jedoch nur bezahlt bei einer Distanz von mehr als 1.5 km zur Schulanlage. Bis zu einer Distanz von 1.5 km gilt ein Schulweg grundsätzlich als «zumutbar».

Entsprechende Gesuchsformulare können bei der Gemeindeverwaltung abgeholt oder auf der Homepage unter www.eschenbach-luzern.ch herunter-



geladen werden und sind bis spätestens 31. Oktober 2019 einzureichen. Die Auszahlung erfolgt im November 2019.

Beitrag für Kantonsschüler/-innen

Schülerinnen und Schüler, die die Kantonsschule in Hochdorf besuchen, wird durch die Gemeinde ein Betrag von Fr. 200.– an die Kosten des öffentlichen Verkehrs (Passepartout) oder bei Benützung eines anderen Verkehrsmittels (Velo etc.) zurückvergütet. Die Vergütung gilt bis zur Vollendung des 9. Schuljahres. Der Betrag kann am Schalter der Gemeindeverwaltung gegen Vorweisung des entsprechenden Passepartoutbeleges oder Schulausweises abgeholt werden.

Tageskarten Gemeinde



Die Gemeinde Eschenbach bietet pro Tag zwei SBB-Tageskarten zu je Fr. 45.– an.

Damit leistet sie einen aktiven Beitrag zur Förderung des öffentlichen Verkehrs. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB und des Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schifffahrtsbetrieben.

Bestimmungen:

1. Reservationen

Reservationen werden frühestens 120 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Sie können telefonisch (041 449 90 10), am Schalter, per E-Mail (gemeinde@eschenbach-luzern.ch) oder online via Internet (www.eschenbach-luzern.ch) erfolgen.

2. Bezug

Die «Tageskarten Gemeinde» können frühestens 90 Tage vor dem Reisedatum am Schalter der Gemeindeverwaltung (1. OG) bezogen werden. Ein Versand der Tageskarten mit Rechnung ist nicht möglich.

3. Verhinderung

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tages-

karten ist der volle Preis inkl. Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

4. Preis

Pro Tageskarte und Benützungstag wird ein Preis von Fr. 45.– erhoben.



Baubewilligungen

Die Gemeinde hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Immo Partners Group AG, Vorderlinden 2, 6374 Buochs
Wohnüberbauung Wydmühleweg, Wydmühleweg 6, 8, 10, 12
- Beat Muff, Seetalstrasse 43, 6274 Eschenbach
Einbau Luft/Wasser-Wärmepumpe, Seetalstrasse 43
- Marco Meier, Eschenpark 10, 6274 Eschenbach
nachträgliches Baugesuch: Neubau Sitzplatzüberdachung (Attika), Eschenpark 10
- Zentrum Oberhof AG, An der Reuss 5, 6038 Gisikon
Mieterausbau Erdgeschoss Kindertagesstätte, Oberhof 1
- Oetterli Druck AG, Rothlistrasse 3, 6274 Eschenbach
Anpassung Firmenanschrift (selbstleuchtend), Rothlistrasse 3
- Martin Lötscher, Gütsch 4, 6274 Eschenbach
Einbau Luft/Wasser-Wärmepumpe, Gütsch 4
- Swisscom (Schweiz) AG, Postfach, 4601 Olten
Umbau best. Mobilfunkanlage (Aufstockung Masten und neue Antennen), alte Kantonsstrasse 45
- Marcel und Zita Lustenberger-Bucher, Waldhusstrasse 6, 6274 Eschenbach
Erweiterung Einfamilienhaus durch Unterkellerung best. Garage, Renovation Fassade mit Ersatz/Vergrößerung Fenster und Ersatz Ölheizung durch Erdsondenheizung, Waldhusstrasse 6



Zuzüger Mai / Juni / Juli 2019

– Müller Timo, Oeggenringenstrasse 5

Wir heissen den Neuzuzüger in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

Öffnungszeiten Wertstoffsammelstelle Kieswerk

Dienstag, von 17.00 – 19.00 Uhr
Samstag, von 08.00 – 11.00 Uhr



Zeiten zum Rasenmähen als Empfehlung

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 19.00 Uhr

Samstags 08.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 16.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen soll/darf der Rasen nicht gemäht werden.

Wir danken für die Einhaltung der Zeiten.

Handänderungen

Objekt/e	Verkäufer/-in	Käufer/-in
StWE-Gst. Nr. 8897 und Gst. Nr. 8921, Rothli-Park	Krummenacher-Kunz Iris, Wolhusen	Wieder-Schupp Sacha und Nicole, Rothli-Park 6
StWE-Gst. Nr. 8068, Sommerau 82	Kägi Beat, Lindenbrunnenstrasse 3, sowie Künzli Eduard und Suzanne, Rothenburgstrasse 4b	Kägi Beat, Lindenbrunnenstrasse 3
StWE-Gst. Nr. 8069, Sommerau 82	Kägi Beat, Lindenbrunnenstrasse 3, sowie Künzli Eduard und Suzanne, Rothenburgstrasse 4b	Künzli Eduard und Suzanne, Rothenburgstrasse 4b
Gst. Nr. 1170, Widmüli (Neu-bühlweg 12)	Salzmann Immobilien GmbH, Emmenbrücke	Blum-Hugener Michael und Eliane, Emmenbrücke
StWE-Gst. Nr. 9413 sowie Gst. Nrn. 50158 und 50159 sowie Nutzungsrecht Aussenparkplätze Nrn. 60000 und 60001, Waldhusstrasse 34	karuli AG, Ballwil	Kunz Pius, Zürich
StWE-Gst. Nr. 9416 sowie Gst. Nrn. 50156 und 50157, Waldhusstrasse 34	karuli AG, Ballwil	Lehni Silvio, Rothenburg
StWE-Gst. Nr. 9415 sowie Gst. Nrn. 50162 und 50163, Waldhusstrasse 34	karuli AG, Ballwil	Gerig-Halter Reto und Beatrice, Lindenfeldstrasse 18
StWE-Gst. Nr. 9414 sowie Gst. Nrn. 50160 und 50161, Waldhusstrasse 34	karuli AG, Ballwil	PIÙ Immobilien AG, Rothli 9
Gst. Nr. 864, Sommerau 42	Huber Ulrich, Triesenberg (FL)	Meyer Sascha, Sommerau 42



Ab Sommer 2019 im Luzerner Seetal

Neues Betreuungsangebot für Schüler in den Ferien

Der Verein Chenderhand lanciert im Luzerner Seetal ein neues Ferien-Betreuungsangebot für Schülerinnen und Schüler. An gesamthaft fünf ausgesuchten Wochen in den Fasnachts-, Frühlings-, Sommer- und Herbstferien werden die Kinder von pädagogisch ausgebildetem Personal in der additiven Tagesschule der Schule Hochdorf betreut. Gestartet wird in den Sommerferien 2019.

Berufstätige Eltern kennen dieses Problem: Sie haben nicht gleich viel Ferien wie ihre schulpflichtigen Kinder und benötigen somit in dieser Zeit andere Betreuungslösungen. Der Verein Chenderhand lanciert deshalb in den Gemeinden Aesch, Altwis, Ballwil, Ermensee, Eschenbach, Hitzkirch, Hochdorf, Hohenrain, Inwil, Rain, Römerswil und Schongau ein neues Ferien-Betreuungsangebot für Schüler vom Kindergarten bis zur sechsten Primarschule. An gesamthaft fünf ausgesuchten Wochen in den Fasnachts-, Frühlings-, Sommer- und Herbstferien werden die Kinder von pädagogisch ausgebildetem Personal in der additiven Tagesschule der Schule Hochdorf professionell betreut.

Der Start erfolgt in den Sommerferien 2019. Die Familien können wählen, ob sie ihre Kinder den ganzen Tag oder den halben Tag von Chenderhand betreuen lassen. Das gesunde und reichhaltige Mittagessen, wofür gemeinsam ins Zentrum Sonnmatt spaziert wird, ist dabei immer im Angebot integriert. Selbstverständlich gibt es zwischen den verschiedenen Aktivitäten auch ein feines Znüni und Zvieri. Die Kinder verbringen ihre Zeit mit Basteln, Spielen, Singen, Waldaktivitäten und weiteren abwechslungsreichen Tätigkeiten. Neben den Räumen der additiven Tagesschule darf die Gruppe auch den Werkraum und die Turnhalle benützen.

Die Betreuungspreise für die Ganztagesbetreuung liegen bei 100 Franken und für die Halbtagesbetreuung bei 75 Franken. Da die Anzahl der betreuten Kinder limitiert ist, ist eine frühzeitige Anmeldung notwendig.

Ab sofort können die Familien auf: www.chenderhand.ch die Plätze für folgende Wochen reservieren:

5.–16. August 2019 / 7.–11. Oktober 2019 /
24.–28. Februar 2020 / 20.–24. April 2020

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular sind zu finden auf www.chenderhand.ch.



drehscheibe 65plus seetal

**Kostenlose Auskunft
für Fragen rund ums Alter**

041 910 10 70



seetal65plus.ch

**PRO
SENECTUTE**

Häckseldienst

Dienstag, 24. September 2019
Telefonische Voranmeldung bei:
Gemeindeverwaltung,
Tel. 041 449 90 10



Grünabfuhr

Mittwoch, 3./17./31. Juli 2019
Mittwoch, 14./28. August 2019



Altpapiersammlung

(ohne Karton)
Samstag, 21. September 2019





Oberhof Eschenbach

Ärztliche Versorgung weiterhin sichergestellt

Am 1. Mai 2020 öffnet in der Überbauung Oberhof die Praxisgemeinschaft Oberhof ihre Türen. Der im Seetal bekannte Hausarzt Dr. med. Cornel Raess aus Hitzkirch ist der Initiant dieses Projektes. Nach der im 2017 neu gebauten Praxis in Hitzkirch, des im Bau befindlichen Medizinischen Zentrums in Hochdorf und der in Planung befindlichen Praxis in Hildisrieden ist Eschenbach bereits seine vierte Praxisgemeinschaft, die er eröffnen wird. Die letzten drei werden alle im 2020 fertiggestellt.

Die Bevölkerung wird von einem vielseitigen medizinischen Angebot profitieren können. Woher kommt Ihre Motivation, so intensiv in solche Praxen zu investieren? «In meiner beruflichen Entwicklung habe ich immer in Teams gearbeitet, sowohl in Spitälern als auch in Gemeinschaftspraxen (Hausarzt- und Notfallmedizin). Für die traditionellen Einmann-Landpraxen ist es zunehmend schwieriger, die Nachfolge zu regeln. Die Zukunft liegt bei den Praxisgemeinschaften.»

Das wird auch in Eschenbach deutlich sichtbar. Seit 27 Jahren praktiziert Dr. Joseph Brügger als beliebter Allgemeinmediziner im Dorf. Er hat das Pensionsalter schon überschritten und freut sich, seine Praxis in die neue Form zu integrieren. «Das Projekt ist für alle eine win-win-Situation. Ich bin sehr froh, dass für meine Patienten eine Anschlusslösung möglich ist. Für mich ist es eine offizielle Praxisübergabe», meint der zufriedene Dorfarzt. Dazu Dr. Raess: «Ich bin sehr erfreut, dass Joseph Brügger so positiv auf diese neue Entwicklung reagiert hat.»

Der Gemeinderat hat sich schon vor Jahren mit Dr. Brügger über die Entwicklung der medizinischen Versorgung ausgesprochen. So war es naheliegend, dass Beat Burkard, der Investor der Überbauung Oberhof, vom Gemeinderat darauf angesprochen wurde. «Mir war sofort klar, dass ich da Hand bieten muss». Dass mit dem unternehmerisch denkenden Dr. Raess aber so schnell eine überzeugende Lösung gefunden wurde, ist sehr erfreulich.



Dr. Cornel Raess und Dr. Josef Brügger vor dem Neubau.

Die neue Praxis wird vorerst von zwei Ärztinnen und einem Arzt betreut. Die Fachbereiche umfassen die Allgemeinmedizin, Pädiatrie und voraussichtlich auch Gynäkologie. Dafür stehen vier Sprechzimmer zur Verfügung. Im Laufe der Projektierung hat sich Dr. Raess zusätzliche Räumlichkeiten – direkt über der im Parterre liegenden Allgemeinpraxis – für vier weitere Sprechzimmer gesichert. «Ich will für alle Entwicklungsmöglichkeiten gerüstet sein».

Er ist von der ganzen Überbauung so sehr überzeugt, dass er auch gleich mit seiner Familie im Oberhof eine Wohnung beziehen wird.

Auf ruhigere Zeiten freut sich Dr. Joseph Brügger. Er wird nach der Praxisübergabe vorerst ein Sabbatical-Jahr einlegen. «Vieles das in den letzten Jahren hinten anstehen musste, möchte ich nun nachholen. Das Interesse an der Medizin werde ich aber nicht aufgeben. Ob, wie und wann ich allenfalls wieder aktiv werde, will ich aber offen lassen». Erfreulich ist für ihn auch, dass nicht nur seine Patientinnen und Patienten, sondern auch seine treuen Helferinnen in die neue Praxis zu wechseln könnten. Wie sind Ihre Erwartungen für die Zukunft? Dazu Dr. Raess: «Ich freue mich sehr, in Eschenbach aktiv zu werden. Wir werden alles daran setzen, dass sich die Patienten in unserer Praxis wohl fühlen und medizinisch bestens betreut werden».

Text und Foto: Josef Bucher



Eschenbach feiert Kantonsratspräsident

Die Gemeinde Eschenbach freut sich und feierte! Mit Josef Wyss stellt Eschenbach erstmals einen Kantonsratspräsidenten.

Das Kantonsparlament hat Josef Wyss am 17. Juni 2019 gewählt. Wyss führt damit für ein Jahr die Geschäfte des Kantonsrats und vertritt offiziell den Kanton Luzern. Die Gemeinde Eschenbach feierte diese Wahl am 18. Juni mit einem grossen Fest mit geladenen Gästen und der Bevölkerung.

*Bilder: Roli Boog und
Josef Bucher*





Die grösste E-Mobile-Rally der Welt macht am 15. Juni 2019 Halt in Eschenbach

«Wave – die Welle, Symbol für eine Bewegung, die die Mobilität revolutionieren soll», so sieht das der Initiant und Tour-Director Louis Palmer. Die Elektromobilität hat ihn schon vor vielen Jahren gepackt. Von Beruf Lehrer, bastelte er sich ein Solarmobil zusammen und tourte vor 10 Jahren damit als erster Mensch um die ganze Welt.

Was ihm auch 2011 eine Auszeichnung der UNO einbrachte. Im selben Jahr fand auf seine Initiative hin auch die erste Rally für E-Mobile statt. «Ich habe mich einem enormen gesellschaftlichen Spannungsfeld ausgesetzt. Man klopfte mir anerkennend auf die Schultern um dann mit dem Benziener wieder weiter zu fahren. Da fragte ich mich oft, was es noch alles braucht bis die Verbrennungsmotoren von der Strasse verschwinden.» Das sagte er aber aufgestellt und ist weiterhin optimistisch. Er freute sich zu Recht, denn über 60 Fahrzeuge fanden sich im Ziel der ersten Etappe ein, dem Kieswerk der Gemeinde Eschenbach. Vom e-Bike bis zum Lastwagen waren alle nur denkbaren und meist auch sehr originellen Fahrzeuge zu sehen. Die Fahrerinnen und Fahrer strahlten nicht nur des Wetters wegen. Sie haben die



Fahrt über Land sehr genossen und freuten sich über den freundlichen Empfang. Die zahlreichen Schaulustigen liessen sich die verschiedenen Gefährte erklären und staunten über die kreativen Lösungen. So entstanden viele Gespräche in gemütlicher Runde. Der Sprachenmix reichte von unserer Mundart über Deutsch und Französisch bis zum Englischen. Die Batterien verlangten nach neuer Energie, und auch die Mägen wollten versorgt sein. Die Stimmung war ruhig und friedlich.





Ruhig, ja geräuschlos sind auch die E-Fahrzeuge. Die Frage nach dem Fahrgefühl beantwortete ein Töfffahrer so: «Das ist herrlich, fast wie Fliegen. Ich kann mir nichts anderes mehr vorstellen».

Geräuschlose Fahrzeuge sind im Alltagsverkehr nicht immer ganz unproblematisch, das ist man sich in der Szene bewusst. So meinte eine Fahrerin: «Es braucht bei allen Verkehrsteilnehmern ein Umdenken. Das sollte aber für eine so gute Sache selbstverständlich sein.»

Die Rally ist kein Wettrennen, sondern eine friedliche Demonstration für die Elektromobilität. Es gibt aber dennoch einen Pokal zu gewinnen. Nachdem alle 26 Kantone durchfahren sind, an 40 Orten Halt gemacht wurde und ca. 1600 km zurückgelegt sind wird aber die Elektroenergie die Siegerin sein. Die benötigte Energie wird soweit als möglich aus Solarzellen bezogen. Der Einbezug der Behörden, Schulen und der Bevölkerung ist den wave-Verantwortlichen wichtig. So übernahm auch am Samstag eine Schulklasse wichtige Hilfeleistungen bei

der Ankunft im Kieswerk. Die Umweltschutzkommission der Gemeinde Eschenbach nutzte die Gelegenheit, das im Bau befindliche Fernwärmeprojekt mit Plänen und Modellen den Besucherinnen und Besuchern näher zu bringen. Gemeinderat Benno Fleischli wies dann auch in seiner Ansprache auf die bisherigen Leistungen im alternativen Energiebereich in der Gemeinde hin. Dieser Auftrag wird sehr ernst genommen. Eschenbach ist seit 2011 Energiestadt.

Josef Bucher



Herzlichen Dank

der Bevölkerung von Eschenbach für den grossartigen Empfang!

Josef Wyss

Kantonsratspräsident
2019 / 2020

bfu-Sicherheitstipp «Motorradfahren»

Verhaltensempfehlungen zum Motorradfahren

Unfallstatistik und Forschungsergebnisse zeigen, wo die Unfallrisiken liegen. Die vier nachfolgenden Verhaltensempfehlungen der BFU zum Motorradfahren entstammen einer sorgfältigen Analyse. Über allem stehen das eigenverantwortliche Handeln und das vorausschauende Fahrverhalten.

Kollision am Verkehrsknoten

60 % aller Motorradunfälle geschehen an Kreuzungen. Deshalb:

- Rechnen Sie immer damit, dass Ihnen jemand den Vortritt nimmt.
- Drosseln Sie das Tempo, seien Sie bereit zum Bremsen.
- Nehmen Sie Blickkontakt auf.

Abstand und Geschwindigkeit

Auffahrunfälle sind die Nummer 3 auf der Unfallskala. Deshalb:

- Halten Sie mindestens 2 Sekunden Abstand.
- Überholen Sie nur, wenn die Strasse beidseitig geschlossen ist (keine Einmündungen, Parkplätze usw. hat).
- Fahren Sie versetzt, wenn Sie in einer Gruppe unterwegs sind.

Bremsen und Geschwindigkeit

Mit dem Motorrad eine Vollbremsung durchzuführen ist anspruchsvoll. Deshalb:

- Entscheiden Sie sich für ein Motorrad mit ABS.
- Üben Sie die Vollbremsung bei realer Fahrgeschwindigkeit.
- Fahren Sie nicht zu schnell, denn doppeltes Tempo bedeutet vierfachen Bremsweg.

Fahrlinie in der Kurve

Knapp die Hälfte der Motorradunfälle geschehen in Kurven. Deshalb:

- Passen Sie Ihre Geschwindigkeit der Kurve an.
- Seien Sie jederzeit in der Lage, auf Sichtweite anzuhalten, wenn es eng wird sogar auf halbe Sichtweite.
- Halten Sie sich immer an die richtige Kurvenlinie.

Die BikeXperts machen es vor. Weitere Sicherheitstipps für Motorradfahrende finden Sie auf stayin-alive.ch





Sommer, Sonne, Chilbi und mehr!

Der Ping-Pong-Tisch steht bereit, die Blumenkästen hängen an den Fenstern und der Garten ist gemacht – wir sind startklar für die letzten Wochen vor den Sommerferien! Wer Lust auf ein abwechslungsreiches Programm, auf leckeres Essen und gute Unterhaltung hat oder wer einfach zwischen durch der Hitze entfliehen will und ein schattiges Plätzchen zum Abkühlen sucht, der ist bei uns genau richtig!

Direkt zum Start der Sommerferien findet dieses Jahr auch wieder die Eschenbacher Dorf-Chilbi statt und auch wir vom Jugendhüsli bzw. der Jugendkommission sind wieder dabei und mit einem Stand vertreten. Bei uns könnt ihr eure Kreativität ausleben und euer Können und eure ruhige Hand unter Beweis stellen. Wer noch nicht in die Ferien abgedüst ist sollte unbedingt bei uns vorbeischaun, wir freuen uns über jeden Besuch!

Im Jugendhüsli sind alle Jugendlichen von 10 – 16 Jahren herzlich willkommen!

Alle Informationen zum aktuellen Programm werden laufend auf unserer Website veröffentlicht:
www.oja-eschenbach.ch

Bei Fragen oder Anregungen bin ich unter:
info@oja-eschenbach.ch erreichbar.

Liebe Grüsse, Aline Steiger

Das läuft in den nächsten Wochen:

Mittwoch, 26. Juni 2019

Wir bemalen Blumentöpfe, um uns auf den Sommer einzustimmen!

Freitag, 28. Juni 2019

Wir machen kleine leckere Tassen-Kuchen in der Mikrowelle!

Mittwoch, 3. Juli 2019

Wir machen einen Spiel-Nachmittag und messen uns in verschiedenen Teams!

Freitag, 5. Juli 2019

Wir kreieren unsere Lieblingspizzen mit diversen leckeren Zutaten!

Chilbi-Sonntag, 7. Juli 2019

Die Dorf-Chilbi startet um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst und anschliessend kann man sich bei Chilbi-Betrieb und Festwirtschaft vergnügen und verpflegen. Wir vom Jugendhüsli und der Jugendkommission sind auch dabei!

Sommerferien 6. Juli – 18. August 2019

Sommerprogramm:

Freitag, 9. und 16. August 2019

Das Jugendhüsli ist von 14.00 – 20.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 17.00 – 22.00 Uhr



BETAGTENZENTRUM
D Ö S S E L E N

Das Dösselen in Festlaune

Die Woche vom 19.–26. Mai stand im Zeichen des 25 Jahr Jubiläums des Eschenbacher Betagtenzentrums. Am Sonntag ging der Schlussakt mit geladenen Gästen über die Bühne. 100 Personen waren der Einladung gefolgt und kamen in den Genuss eines abwechslungsreichen Programms. Hauptattraktion war die Eröffnung des Umbaus des 3. Stocks in eine Demenz- und eine alterspsychiatrische Abteilung. Fürs Auge, das Ohr und den Magen war bestens gesorgt.

Die Feier im Betagtenzentrum wurde um 10 Uhr im Eingangsbereich mit heimatlichen Alphornklängen des Frauenteam «Fraueschühli» aus Morgarten eröffnet, bevor der Heimleiter, Leo Müller, die Gäste begrüusste.

Die Entwicklung des Dösselen von 1994 bis heute

Die Sozialvorsteherin und Leiterin der Betriebskommission, Pia Rüttimann, hielt anschliessend Rückschau auf die Entstehung des Zentrums und dessen Entwicklung bis heute. Sie würdigte ihre Vorgängerin, Hedy Meyer, welche die treibende Kraft für das grosse Projekt gewesen war. Auch Bernadette Ziswiler, welche 16 Jahre lang die Ge-



Robert Meier, OK Präsident, im Gespräch mit der Aebtissin, Sr. Ruth.

schicke des Betagtenzentrums mitgeprägt hatte, erhielt Dank. Rüttimann bezeichnete es als mutigen Schritt, in diesem sumpfigen Tälchen ein derart grosses Projekt zu realisieren, welches immerhin 25 Millionen gekostet hatte. Auch Inwil und Ballwil hatten positiv reagiert und sich Bettenplätze reserviert. Sie dankte allen Mitarbeitenden und den Freiwilligen, welche einen optimalen Betrieb garantieren. Sie strich auch die guten Kontakte zwischen der Bevölkerung und dem Dösselen hervor. Speziell die sehr schön gestaltete Umgebung lockt immer wieder Spaziergänger an. Im März 1990 hatte das Projekt «Silence» des Architekten Roland Mozzatti den Wettbewerb gewonnen. Der im Februar 1994 eröffnete Bau wurde von der



Das Jubiläums-OK: (v.l.) Josef Odermatt, Technischer Dienst; Stephanie Koch, Leiterin Beschäftigung; Regula Wisler, Pflegedienstleiterin; Pia Rüttimann, Sozialvorsteherin; Leo Müller, Heimleiter; Robert Meier, OK-Präsident; Bruno Unternährer, Küchenchef.

Denkmalpflege als architektonisch bemerkenswert eingestuft. Anfänglich bestand im 1. Stock eine Pflegeabteilung. Die 2. Etage wurde als Altersheim genutzt und im 3. Geschoss gab es Wohnungen für Angestellte. Seit 2000 ist auch die 2. Etage zu einer Pflegeabteilung umgestaltet worden.

Anpassung an die veränderten Herausforderungen im Gesundheitswesen.

Seit dem Februar dieses Jahres ist im Ostteil des 3. Geschosses eine Demenzabteilung in Betrieb und die Abteilung für Alterspsychiatrie wird in diesem Monat eröffnet. Rüttimann dankte dem Team von Thomas Emmenegger, Bau und Architekturmanagement AG, für die gelungene Planung und Ausführung der Umbauten. Mit diesen Anpassungen an die gesellschaftlichen Entwicklungen ist man überzeugt, für die Zukunft gewappnet zu sein.

Eine Erfolgsgeschichte

Der Heimleiter Leo Müller strich das hervorragende Teamwork im Dösselen hervor und dankte seinem Team für den grossen Einsatz. Speziell wurden die langjährigen Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter



Heimleiter Leo Müller begrüsst die Gästeschar.



Sozialvorsteherin Pia Rüttimann lässt die letzten 25 Jahre Revue passieren.

geehrt. 15 Jahre: Edith Bütler, Ruth Buholzer, Jeanette Pfister, Walter Elmiger, Monika Fischer; 10 Jahre: Hanni Unternährer, Melanie Herger, Anna Hirtenfelder, Marie-Theres Troxler, Claudia Furrer-Theiler.

Der OK-Präsident des 25 Jahre Jubiläums, Robert Meier, hat in einer Broschüre die Geschichte des Zentrums in Wort, Zahlen und Bild anschaulich dargestellt. Auch Bewohnerinnen und Bewohner und Mitarbeitende kommen darin zu Wort.

Anschliessend waren die Besucher eingeladen, die Umgestaltung des 3. Stockes zu besichtigen. Helle und grosszügig gestaltete Räume erwarten hier die Bewohner und ernteten lobende Worte durch die Gäste.

Leckeres Bankett

Nach einem Apéro und dem Spaziergang vom Dösselen zum Lindenfeldsaal ging es zum kulinarischen Teil über. Zuerst aber ergriff der Gemeindepräsident, Guido Portmann, das Wort. Er dankte allen, die wertvolle Arbeit im Dösselen verrichten und auch jenen, die im Hintergrund aktiv sind wie die Stiftungsmitglieder und die Betriebskommission. Er überreichte dem Dösselen-Team ein eindrückliches Geschenk, nämlich eine Gesamtansicht der aktuellen Anlage mit dem Zentrum und der 2015 eröffneten Residenz. Dieses Fotogemälde wird das mit der Zeit verblasste Bild in der Cafeteria ersetzen.

Nach dem reichhaltigen und schmackhaften Festmahl gab Leo Müller einige unterhaltsame Episoden aus seiner bisherigen Amtszeit zum Besten und löste damit einiges an Schmunzeln bis zu Gelächter aus. Er sinnierte auch über die Highlights seiner Tätigkeit und kam zum Schluss, die täglichen Begegnungen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern seien eigentlich die Höhepunkte seiner Tätigkeit.

Das Dessert wurde umrahmt vom Gesang des Chores des Pflegeheims Steinhof aus Luzern. Es gelang den Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Marie-Theres Fahrian-Winiger schnell, die schon gute Stimmung noch etwas zu toppen. So ging ein vollumfänglich gelungener Jubiläumsanlass zu Ende.

Bruno Bucher



40

JAHRE
PFADI ST. JAKOB
ESCHENBACH

EINISCH PFADI - EMMER PFADI

**DAS PFADI-DORFFEST
FÜR ALLE**

**7. - 8.
SEPTEMBER
2019
AUF DER
KLOSTERWIESE**

**SAMSTAG-
NACHMITTAG**
Spiel & Spass

SAMSTAGABEND
Essen & Konzerte
Live Musik ab 18:00 Uhr

SONNTAGMORGEN
Gottesdienst & Brunch

**LIVE-ACTS:
ENSEMBLE SIRIUS
SUCK IT AND SEE
LINA BUTTON**

Weitere Infos auf:
www.pfadi-eschenbach.ch



Termine Gwärb Eschenbach 2019 / 2020

Bitte tragt euch folgende Daten
in eurer Agenda ein:

Freitag, 30. August 2019, 18.00 Uhr Unternehmertreff

im neuen Sek-Schulhaus Lindenfeld.

Wirtschaft trifft Politik – und Schule: Der traditionelle Eschenbacher Networking-Anlass für unsere Mitglieder, Gemeinderats- und Kantonsratsmitglieder (und -Präsident) sowie Partei-Präsidenten (und Präsidentin), findet in diesem Jahr **im/beim neuen Schulhaus Lindenfeld statt.**

Der Schulhaus-Neubau ist der perfekte Ort dafür, sich über bestehende und zu schaffende Schnittstellen zwischen Gemeinde, Schule und Gewerbe auszutauschen.

Dabei soll Erreichtes und Gutes gebührend gefeiert, Verbesserungswürdiges in einem informellen Rahmen angesprochen werden, evtl. sogar neue Ideen entstehen – mit einem Ziel: Die Pflege und Verbesserung dieser wichtigen Zusammenarbeit. Wir freuen uns darauf, möglichst viele Mitglieder an diesem Abend begrüßen zu können. (Einladung folgt).



Samstag, 28. März 2020 95. Generalversammlung

Unsere Hauptversammlung, zu der neben unseren Mitgliedern und Altmeisterinnen und Altmeistern traditionell auch der Gemeinderat, die Eschenbacher Kantonsräte sowie die Präsidenten der Eschenbacher Parteien eingeladen sind

Ort, Zeit und das Detailprogramm unserer Events werden rechtzeitig auf gwaerbeschenbach.ch publiziert und den Mitgliedern sowie unseren Gästen per E-Mail-Newsletter kommuniziert.

Mitglieder-Events

Die dem Vorstand mitgeteilten Termine unserer Mitglieder sowie sämtliche **Pöstli-Redaktionstermine** werden auf gwaerbeschenbach.ch publiziert. Meldet Eure Anlässe rechtzeitig (an.events@gwaerbeschenbach.ch) und profitiert von diesem kostenlosen Mitglieder-Service!

Pöstli-Termine online

Unsere Kalender auf gwaerbeschenbach.ch können auch auf dem Smartphone abonniert werden. Besonders praktisch für Mitglieder der Vereinsvorstände: Die Pöstli-Termine sind so immer aktuell und mit dabei.

Sind Sie selbständige(r) Unternehmerin / Unternehmer, Geschäftsführerin / Geschäftsführer mit Geschäfts- oder Wohnsitz in Eschenbach?

Treten Sie (wieder) dem Gewerbeverein bei und profitieren Sie von exklusiven Networking-Gelegenheiten wie z. B. dem jährlichen Unternehmerforum und allen Vorteilen als Mitglied des KGL.

Jetzt anmelden auf:
www.neumitglied.gwaerbeschenbach.ch



Gwärb Eschenbach on tour



Der GVE-Vorstand erteilt den Events seiner aktiven Mitglieder und der Eschenbacher Vereine ein öffentliches «**Gefällt mir**»!



Unternehmerforum 19 bei Sontec AG in Hochdorf

Ein Unternehmerforum im Zeichen passionierter «Ingenieurs-Kunst zum Anfassen». Othmar Amrein ermöglichte uns ein kurzweilige Besichtigung seiner Unternehmung mit einigen verblüffenden «Aha-Erlebnissen»! Lohnsortierung... Prüftechnik... Robotik? Für die Forum-Besucher nun weit mehr als abstrakte Begriffe. (sh. auch Bericht zum Unternehmertreff in dieser Pöstli-Ausgabe)

sontec.ch



Eschenbacher Unternehmer-Power nach Bern!

Nachdem Eschenbach mit 4 (!) Kantonsratsmitgliedern bekanntlich in Luzern bestens vertreten ist, wird es nun Zeit, auch in Bern Einfluss zu nehmen. Wir gratulieren unserem Mitglied Josef Wyss zur Nomination! Vorerst...

emmi.ch – josefwyss.ch

Unser neues Pöstli: Ist es nicht hübsch geworden?

Mittlerweile halten Sie bereits die 3. Ausgabe des neuen, farbigen und frischen Pöstli in den Händen. Gefällt's Ihnen auch so wie uns? Nochmals Danke an das Team @Oetterli AG, das Redaktionsteam und allen, die sonst noch zu diesem neuen Werk beigetragen haben!

gwaerbeschenbach.ch/dienstleistungen/
[daspoestli – oetterliag.ch](http://daspoestli-oetterliag.ch)





LOKAL '19: Beste Werbung für Eschenbacher Unternehmergeist!

Der Besucheransturm hat für sich gesprochen: Die Unternehmerinnen und Unternehmer an der alten Kantonsstrasse haben mit Ihrem erfolgreichen Tag der offenen Türen voll ins Schwarze getroffen. Wer weiss, vielleicht ja auch als Inspiration für weitere «Gwärbler-Quartiere»?

dorf-kaeserei.ch – metallbauteile –
salzmann-bau.ch – selection-widmer.ch –
sistag.ch – therapie-staebli.ch



Folgen Sie Gwärb Eschenbach auf Facebook (facebook.com/gwaerbeschenbach).

Gwärb-Mitglieder (und wer es werden möchte): Interesse an etwas PR? Sendet Euren Anlass an den Vorstand (events@gwaerbeschenbach.ch) und lasst ihn kostenlos im Mitglieder-Eventkalender auf gwaerbeschenbach.ch publizieren. Wenn immer möglich, versuchen wir vom Vorstand vorbei zu schauen. So profitiert Ihr zusätzlich von einem Post auf Facebook und einem Eintrag hier im Pöstli.

6206 Neuenkirch
Telefon 041 467 13 64
Telefax 041 467 33 64
www.peterag.ch

Kanalreinigung
Strassenreinigung
Sportplatzreinigung

Zufahrt zur Unterdorfstrasse / Zielacherstrasse erlaubt

Auch als Nicht-Anwohner dürfen Sie durch die Zielacherstrasse und Unterdorfstrasse fahren, **wenn Sie als Kundin/Kunde** zu einer der folgenden Firmen **unterwegs sind**:

Unterdorfstrasse

- INETDIRECT GmbH
- Coiffeur Nick
- Gabriel Glas (Schweiz) GmbH
- härzessach gmbh
- Stocker + Partner AG
- Bäckerei Café Brioche AG

Zielacherstrasse

- innosolutions Web Kommunikation ICT
- Kinnie Schweiz M. und P. Fähndrich
- Ziswiler GmbH

Beachten Sie bitte, dass die Polizei sporadisch Kontrollen durchführt.



Unternehmertreff bei Sontec AG

Lohnsortierung und Prüftechnik sind nicht unbedingt Begriffe, die die Meisten von uns sofort einordnen oder gar erklären könnten. Dass zu diesen Begriffen auch noch «Engineering», «HighTech», «internationales Business» und «made in Hochdorf» gehört, haben die Besucherinnen und Besucher des diesjährigen Unternehmertreffs am 29. Mai erfahren.

Inhaber/Geschäftsführer Othmar Amrein hat das «Geheimnis» hinter diesen beiden Geschäftszweigen der Sontec AG dann auch bereits in seiner sympathischen Eröffnungspräsentation gelüftet.

Vorerst mit rein theoretischen Vorstellungen davon, durften wir dann in der anschliessenden Führung durch den Betrieb unmittelbar Bekanntschaft mit der praktischen Anwendung dieser Geschäftsbereiche machen. Auf den ersten Laien-Blick: Mächtige, ratternde Maschinen, in die irgendwas reingeht und dann irgendwie anders wieder rauskommt.

Dank den spannenden Ausführungen der anwesenden Spezialisten der «Mittwochabend-Sonderschicht» wurde dann selbst für uns HighTech-NObs immer klarer, was da in diesen Maschinen tatsächlich abgeht. Vereinfacht gesagt: Teile, die auf ein oder mehrere Merkmale bzw. Eigenschaften geprüft und sortiert werden müssen kommen in die Maschine, werden dort in Sekundenbruchteilen «fotografiert», mit dem «Soll-Bild» abgeglichen und dann je nach Ergebnis in den Behälter «bestanden» oder «durchgefallen» umgeleitet. Alles extrem schnell – und alles extrem genau.

Technisch Versiertere ahnen vielleicht schon, was dieser vermeintlich triviale Vorgang in Wirklichkeit bedeutet: Da die Sortierung im Auftrag (eben «im Lohn») erfolgen, ist die Ausgangslage immer wieder eine andere: Unterschiedliche Teile (Grösse, Material, Form) und andere Prüfungskriterien erfor-



dern immer wieder andere Prüftechnik («Fotografieren»). Eine der Kernkompetenzen der Sontec AG ist es eben, diese Prüf-Umgebung – oft in kürzester Zeit – von A – Z zu planen und einzurichten. Dahinter steckt viel KnowHow und Erfahrung – und immer wieder ist auch wahrer Erfindergeist gefragt.

Dies spätestens immer dann, wenn ein Kunde die Sortierung eben nicht «im Lohn», sondern sich gleich eine Maschine für die Sortierung bei sich «in-house» wünscht. Dann wird an der Turbistrasse in Hochdorf «engineered» und getüftelt, programmiert, gebaut und verbaut, getestet und optimiert – und zu guter Letzt selbstverständlich auch ausgeliefert und in Betrieb genommen.

Schon bei der Begrüssung und dann auch während der Besichtigung und im Gespräch mit dem Team im anschliessenden offerierten Apéro wurde klar: Für die rund 16-köpfige Sontec-Crew ist dies nicht einfach ein Job – sondern eine wahre Leidenschaft. Dabei muss sich die Unternehmung selbstverständlich auch den klassischen Herausforderungen der Export-Branche stellen und sich immer wieder auch im internationalen Wettbewerb behaupten. Doch wir sind zuversichtlich: Mit so viel Erfindergeist und Flexibilität im Haus, verfügt die Sontec AG über die besten Anlagen, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein!





digitale und analoge Kommunikation



Marketing



Web



Grafik



Druck

Neue Wege nach 44 Jahren

Die Oetterli Druck AG geht neue Wege. Mit neuem Namen und neuer Strategie rüstet sich die Druckerei aus Eschenbach für die Zukunft.

Die Traditionsfirma aus dem Seetal schlägt ein neues Kapitel auf: Die Oetterli Druck AG streicht das Wort «Druck» aus ihrem Namen und tritt neu als «Oetterli AG – digitale und analoge Kommunikation» auf. Dabei geht der Betrieb einen wichtigen Schritt in die Zukunft. Während die Druckerei unverändert bestehen bleibt, wird das Augenmerk vermehrt auf die weiteren Dienstleistungen gelegt. Seit einigen Jahren bietet die Oetterli AG auch Dienstleistungen in den Bereichen Marketing, Web und Grafik an.

Der Kunde profitiert von vollumfänglichen Werbemassnahmen aus einer Hand. Das Team der Oetterli AG kümmert sich um die Gestaltung und die Produktion von jeglichen Drucksachen, um die Programmierung von Website oder Online-Shop oder um das komplette Marketing in analogen und digitalen Kanälen. Das Ziel ist, eine kostengünstige jedoch effektive Kommunikationslösung für KMU's und Einzelunternehmen zu bieten.

Schon früh auf das Internet gesetzt

Seit 1975 existiert die Druckerei im Luzerner Seetal. In dieser Zeit hat sich der Betrieb ständig weiterentwickelt und ist gewachsen. Schon früh hat man das Potenzial des Internets erkannt und entsprechend gehandelt. Mit posterkoenig.ch für Leinwandfotos und Poster sowie kartenkaiser.ch für Geburtskarten, Hochzeitseinladungen und mehr hat man Pionierarbeit geleistet. Später kam mit druckexperte.ch noch ein Webshop für klassische Drucksachen hinzu. 2015 wurde die interne Abteilung conseo ins Leben gerufen, welche sich auf Webdesign, Online Marketing, Suchmaschinenoptimierung und Social Media spezialisiert hat.

Mit dem neuen Namen Oetterli AG und neuem Konzept sollen die vielfältigen Dienstleistungen des Eschenbacher Unternehmens besser bekannt gemacht werden. Weitere Infos finden Sie unter www.oetterliag.ch.

Oetterli AG

Rothlistrasse 3
6274 Eschenbach

Tel 041 449 50 60
info@oetterliag.ch
www.oetterliag.ch



SCHULE Eschenbach

Mitteilungen aus der Schulleitung

7-faches Dienstjubiläum an Schule Eschenbach

Im August 2019 feiern tatsächlich sieben Lehrpersonen der Schule Eschenbach ein Dienstjubiläum und können auf folgende Anzahl von Dienstjahren im Kanton Luzern zurückblicken:

- 40 Jahre:
Esther Balmer (Klassenlehrperson Primar)
- 20 Jahre:
Roli Bannwart (Klassenlehrperson SEK)
- 20 Jahre:
Schmid Erika (Fachlehrperson Primar)
- 10 Jahre:
Blättler Dani (Klassenlehrperson SEK)
- 10 Jahre:
Furrer Clementia (Klassenlehrperson Basisst.)
- 10 Jahre:
Hüsler Sonja (Klassenlehrperson SEK)
- 10 Jahre:
Schmied Patrick (Klassenlehrperson PS)

Die Schule Eschenbach dankt diesen sieben bewährten Lehrpersonen ganz herzlich für ihr Engagement und Schaffen an unserer Schule und wünscht ihnen weiterhin viel Freude und Genugtuung bei ihrer pädagogischen Tätigkeit.



Esther Balmer.



Roli Bannwart.



Erika Schmid.



Dani Blättler.



Clementia Furrer.



Sonja Hüsler.



Patrick Schmied.

Eröffnungsveranstaltungen für das Schuljahr 2019 / 2020

Am Montag, 19. August 2019 finden folgende Startveranstaltungen statt:

Basisstufe:

Alle Kinder beginnen das Schuljahr um 08.15 Uhr im neuen Klassenzimmer zusammen mit ihren Klassenlehrpersonen. Der Vormittagsunterricht dauert bis 11.45 Uhr. Ab dem Nachmittag gilt der normale Stundenplan. Genauere Angaben folgen schriftlich von den Lehrpersonen. In der zweiten Schulwoche wird die Basisstufe eine gemeinsame Startveranstaltung zum neuen Jahresmotto mit allen Kindern im Schulhaus Hübeli veranstalten.

Primarschule:

Alle Klassen der Primarschule beginnen das Schuljahr um 08.15 Uhr bei den Klassenlehrpersonen. Die traditionelle gemeinsame Eröffnungsfeier für alle Primarschulkinder (3.–6. Klassen) findet ab 11.00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Dort wird unter anderem das neue Jahresmotto eingeführt. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen. Ab dem Nachmittag gilt der normale Stundenplan.

Sekundarschule:

Alle Klassen der SEK beginnen das Schuljahr um 08.15 Uhr bei ihren Klassenlehrpersonen. Um 09.00 Uhr begeben sich die Lernenden und Lehrpersonen in den Lindenfeldsaal, wo in einer gemeinsamen Eröffnungsfeier das neue Schuljahr gestartet wird. Ab der 10-Uhr Pause werden die neuen 1. SEK-Lernenden durch die 3. SEK-Lernenden im Rahmen eines Postenlaufes in die verschiedenen Fachräume eingeführt. Sie lernen dabei auch die entsprechenden Fachlehrpersonen sowie weitere Personen der Sekundarschule Eschenbach kennen. Die Lernenden der 2. SEK sind ab 10 Uhr bei ihren Klassenlehrpersonen. Am Nachmittag startet der Unterricht nach Stundenplan.

Vorerst wünschen wir aber allen Lernenden und Lehrpersonen einen guten Abschluss des Schuljahres sowie erholsame Ferien.

Schülerdorfturnier vom 16. Juni 2019

Wie jedes Jahr war am Sonntag das Schülerdorfturnier. Die Stimmung war angenehm und freundlich. Dieses Jahr war es ein bisschen anders, denn die Kindergärtner hatten ein eigenes Turnier, die 3. und 4. Klasse spielen zusammen. Die 5. und 6. Klasse spielen gemeinsam.

Die Glitzerflitzer wurden Erster bei den Basisstüf- lern. Bei den 3. und 4. Klassen haben die «Bucher Legends» gewonnen. Bei den 5. und 6. Klassen wurden die «Dark Raiders» Erster. Bei den Sekun- darschülern gewannen die Mannschaft «auf einer gewissen Ehrenbasis».

Alle Teams bekamen einen blauen Ball als Beloh- nung für den Fairnesspreis doch die «Green Ki- ckers» gewannen einen Gutschein für eine Pizza im Bahnhofli.

Das schönste T-Shirt hatten die «Knastis». Es war ein toller Tag.



Das Pöstli hat eine neue E-Mail-Adresse:
poestli@oetterliag.ch

Termine für den Veranstaltungskalender, Abo-Bestellungen sowie Inseratanfragen direkt an:

Jörg Traber, Tel. 079 641 04 75 oder architraber@bluewin.ch

Präsentation der Abschlussarbeiten des Projektunterrichts

Es war wieder einmal soweit: Die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen präsentierten am Montag der Vorwoche ihre Projektarbeiten. Während des 9. Schuljahres hatten sie viel Zeit investiert in die Findung eines Themas, die Planung und die Ausführung des Projektes wie auch ins Arbeitsjournal.

Eltern und Bekannte kamen in Scharen und waren voll des Lobes über die Qualität der Arbeiten. Diese reichten von handfester Metall- und Holzbearbeitung über künstlerisch-gestalterische und kulinarische Themen bis zu Buchautorinnen.



Meinrad Schwegler, Verantwortlicher für den Projektunterricht, zeigte sich sehr zufrieden und meinte unter anderem: «Es ist wie jedes Jahr ein spannender Prozess, dessen Verlauf sehr individuell und deshalb nicht vorhersehbar ist. Ich finde es super, dass die Lernenden am Ende ihrer Schulzeit eine Arbeit machen können, die sie selber wählen können. Viele fliegen dabei in Höhen, die sie sich zu Beginn kaum zugetraut hätten. Sie fordern sich selber heraus. Das ist echtes Lernen...»

Die Stufengruppenleiterin der 3. Sek, Daniela Wyler hält fest: «Wichtiger als die Note finde ich diese Ausstellung, bei der die Lernenden Feedbacks von den Besuchern zu ihrer Arbeit erhalten... Für einige Schüler war es schwierig und es dauerte lange, bis sie sich entscheiden konnten, während für andere das Thema von Anfang an sonnenklar war...» Und lachend fügt sie an: «Dieses Jahr fehlt zwar der Dauerbrenner Bett, dafür gibt es ein Hundebett!» Hier ein bildlicher Querschnitt durch die Ausstellung:

Bruno Bucher





Freizeit ohne Flimmer-Dinger

Die flimmerfreie Woche vom 10. bis 16. Juni 2019 fand erneut grossen Anklang. Gegen 5000 Kinder und Erwachsene liessen sich auf das spannende Experiment ein. Ein knallrotes Armband erinnerte sie dabei an ihr Ziel: «Freizeit ohne Flimmer-Dinger». Gegenüber dem Vorjahr haben sich rund ein Drittel mehr Primarschulen für die Flimmerpause angemeldet. Die Basisstufe und Primarschule Eschenbach nahm im Rahmen ihres Jahresthemas «Spiel weiter!» ebenfalls an diesem Experiment teil und setzte damit einen weiteren Input zum Jahresthema «Umgang mit digitalen Medien» des Elternforums 6274.

Die Bildschirm-Medien prägen unseren Alltag sowohl als Werkzeuge für Planung und Kommunikation wie auch zur Unterhaltung. Genau bei dieser Routine setzt die Flimmerpause an. Während einer Woche steht die Freizeitgestaltung ohne die elektronischen Helferchen im Zentrum. Es werden Alternativen zu gamen, chatten oder youtuben ausprobiert. Zudem werden die Teilnehmenden angeregt, ihre eigene Mediennutzung zu hinterfra-

gen. Genau darin sieht Brigitte Waldis-Kottmann, Projektleiterin bei Akzent Prävention und Suchttherapie Luzern, den Hauptaspekt des Projekts: «Alle, die sich auf das Experiment einlassen, lernen sich und das eigene Medienverhalten genauer kennen. Die Erfolge stärken das Selbstbewusstsein der Teilnehmenden und selbst die Misserfolge zeigen auf, wo Veränderungen beginnen können.»

Was passiert während Flimmerpause? Ideen gibt es viele: Persönliche Flimmerpause-Ziele festlegen und Erlebnisse austauschen, einen Besuch in der Ludothek, der Bibliothek oder die Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen oder Gruppen, Spielangebote anstatt Hausaufgaben.

An der Schule Eschenbach wurde in dieser Woche auf Hausaufgaben verzichtet, und es konnten während der ganzen Woche spezielle Ateliers besucht werden, um neue Inputs für die Freizeitgestaltung zu erhalten. Weiter wurde das Thema «Umgang mit Bildschirmmedien» in den einzelnen Klassen stufengerecht behandelt.

*André Widmer; Bildungskommission,
Resort Kommunikation*





Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freitag 28. Juni 2019
19.00 Sommerkonzert mit Ensembles der Musikschule Lindenfeldsaal

Sa. – So. 6. Juli – 18. August 2019
Sommerferien

Dienstag 20. August 2019
19.00 Elternabend in der Aula Ambar, Ballwil

Zum Schuljahresende, zum Schuljahresstart!

Veränderungen im Team der Lehrpersonen

Abschied	Instrument
Willkomm	
Inauen Karin	Panflöte
Hodel Melanie	
Reist Benjamin	Fagott
Grimm Fabian	
Trottmann Franziska	Klavier
Burgener Stefanie	
Villiger Patrizia	Chöre, Musikwält
Saxer-Jentsch Kerstin	
Villiger Ursin	Chöre
Saxer-Jentsch Kerstin	

Noch ein Jahr bis Musikschule Oberseetal

Die Vorbereitungen zur neuen Musikschule Oberseetal gedeihen zügig voran. Im vergangenen Schuljahr haben sich die vier Musikschulen Ballwil, Eschenbach, Hohenrain und Inwil in grossen Schritten genähert. Die Arbeitsgruppe hat sich unter der Leitung von Rita Elmiger Süess und in Zusammenarbeit mit der Beratungsfirma Herzka in erster Linie dem politischen Prozess zugewandt. So gelang die Zustimmung zum gemeinsamen Vertrag in allen vier Gemeinden. Erstmals wurden drei Instrumen-

tenparcours zu einem gemeinsamen Instrumentenfest in Inwil zusammengefasst und mit grossem Erfolg durchgeführt. Dieses soll künftig im Turnus in den Vertragsgemeinden durchgeführt werden, das nächste Instrumentenfest findet am **Samstag, 14. März 2020** im Schulhaus Ambar in **Ballwil** statt.

Das erste gemeinsame **Sommerfest** findet am **Freitag, 28. Juni 2019** im Lindenfeldsaal **Eschenbach** um 19.00 Uhr statt. Im Herbst findet schulintern der Leitbildprozess statt, worauf das neue Kleid (Corporate Identity und Corporate Design/Logo) gestaltet wird. In Bälde wird das Office der vier Musikschulen in Eschenbach installiert und an mindestens drei Tagen erreichbar sein. Zu Beginn des Kalenderjahres 2020 wird die neue Musikschule Oberseetal ihr Angebot präsentieren. Ab Sommer 2020 lebt die Musikschule Oberseetal – wir freuen uns sehr.

Der (neue) Elternabend

Zum ersten Mal laden die vier Musikschulen zu einem öffentlichen Elternabend ein. Dieser findet am **Dienstag, 20. August 2019** für alle Gemeinden in der Aula Ambar in Ballwil statt. Eingeladen sind die neuen SchülerInnen der vier Musikschulen und vor allem die Eltern. Folgende Themen werden angesprochen: Willkomm, Einführung in die Aufgaben der Eltern, Stundenplangestaltung, Üben, Termine, Instrumentenbeschaffung, Kontakt mit den Lehrpersonen, Angebote/Kosten der Musikschulen, Ensembles, Förderverein, Projekte, Planung und Vorteile des Zusammenschlusses etc. Auch Eltern bereits eingeschriebener Musikschülerinnen und –schüler sind herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Ein spannendes Schuljahr – persönlich

In diesem ersten Schuljahr durfte ich als Schulleiter der Musikschule Eschenbach, Ballwil und Inwil sehr viel erleben und lernen. Drei Musikschulkommissionen, Lehrerghremien, Gemeinderäte und -verwaltungen, Volksschulen und deren Leitungen, Hausmeister, Präsidentenkonferenzen, Musikvereine, Klosterschwestern, Chöre, kantonale Konferenzen, Weiterbildungen, Wettbewerbe, Projekte, Infrastrukturen, Gesetzgebungen, Verbände, Traditionen und lokale Gegebenheiten etc. etc. waren für mich, trotz langjähriger Erfahrung als Musikschul-leiter, neu.

Musikschulen Ballwil, Eschenbach und das 1. Seetaler Schwyzerörgeli-Projekt



SOMMERKONZERT

Ensembles und Chöre

Schlagzeugensemble

Leitung: Lukas Wicker & Andreas Schelker

Chöre der Musikschule

Leitung: Ursin und Patrizia Villiger, Elsbeth Burgener (Stimmbildung)

Gitarren und Streicher

Leitung: Philipp Martin Christen

Ensemble «Spiritstars»

Leitung: Elsbeth Burgener & Andreas Schelker

Schwyzerörgelprojekt Seetal

Leitung Angela Cuda & Maja Kasper

Freitag, 28. Juni 2019, 19.00 Uhr
Lindenfeldsaal, Eschenbach

Ich durfte in allen Bereichen liebenswürdige, geduldige und unterstützende Menschen kennenlernen, von meinen Vorgängern intakte Musikschulen übernehmen und schon Einiges bewirken. Dabei durfte ich auch feststellen, dass die Musik(-Erziehung) im Kanton Luzern einen sehr grossen Stellenwert hat und grösste Unterstützung erfährt. Dies betrachte ich als beste Voraussetzung für das Gelingen der neuen, regionalen Musikschule. Bildung ohne Musik ist keine – dabei bin ich über die enge und konstruktive Zusammenarbeit mit den Volks-

schulen und den zuständigen Behörden dankbar. Besonders stolz bin ich über unser bestens qualifiziertes und motiviertes Team von Musiklehrpersonen.

Allen wünsche ich eine erholsame und erspriessliche Sommerpause und freue mich auf die Zusammenarbeit im neuen Schuljahr.

*Sommerliche Grüsse
Roland Recher, Musikschulleiter*

BIBLIOTHEK ESCHENBACH

im Schulhaus Neuheim

Öffnungszeiten: während des Schulbetriebes

Montag	13.00 – 14.30	19.00 – 20.30
Dienstag	13.00 – 14.30	
Mittwoch	14.30 – 16.30	
Donnerstag	13.00 – 16.30	
Freitag	13.00 – 14.30	
Samstag	09.30 – 11.30	



E-Mail: bibliothek@schule-eschenbach.ch • **Telefon:** 041 449 40 84
www.winmedio.net/eschenbach-luzern

Öffnungszeiten während den Sommerferien

Während den Sommerferien vom Montag, 8. Juli 2019 bis und mit Sonntag, 17. August 2019 bleibt die Bibliothek geschlossen.

An folgenden Samstagen haben wir von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet:

Samstag, 6. Juli 2019	Samstag, 10. August 2019
Samstag, 13. Juli 2019	Samstag, 17. August 2019
Samstag, 3. August 2019	



Ab Montag, 19. August 2019 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da. Wir wünschen allen eine schöne, sonnige und gute Sommerzeit und freuen uns auf Ihren Besuch! Herzlichen Dank für das Verständnis.

Das Bibi-Team

S. BURKHARDT

eidg. dipl. Malermeister
Malergeschäft GmbH



Eschenbach / Luzern / Horw
Handy 079 208 82 00
Büro 041 340 14 34

E-mail: burkhardt@burkhardt-malergeschaeft.ch



BOTRAG AG

TREUHAND

IMMOBILIEN

LUZERNSTRASSE 8-B

CH-6274 ESCHENBACH

TREUHAND

Buchhaltungen
Abschlüsse
Steuerberatungen
Revisionen

IMMOBILIEN

Verkauf
Verwaltungen
Vermietungen
Vermittlungen

Geschäftsführung:

MARCEL HUBER, Treuhänder mit eidg. FA

TEL. 041 448 31 13 FAX 041 448 31 14

E-MAIL: info@botrag.ch INTERNET: www.botrag.ch

Body Sugaring

«Die» Haarentfernungsmethode

**Fusspflege
Manicure**



*Ihre Fachperson für gepflegte
und gesunde Füsse.*

Oeggengingenstr. 12, 6274 Eschenbach
Tel. 079 676 76 30

dipl. Fusspflegerin

Suzanne Blumer

Termine nach Vereinbarung



SPIELGRUPPE ZWIRBELHÜSLI

Spielgruppe Zwirbelhüsli geht auf Reisen

Aller guten Dinge sind drei! Beim dritten Anlauf meinte es Petrus endlich gut mit uns und so stand dem von allen lang herbeigesehnten Spielgruppenreisli 2019 nichts mehr im Wege.

Am 4. Juni 2019 versammelten sich viele aufgeregte Kinder mit ihren Leiterinnen bei prächtigem Wetter an den verschiedenen Treffpunkten und wanderten gemeinsam in den Mooswald.

Am Ziel angekommen, packten bereits alle die feinen Sachen aus dem Rucksack und konnten es kaum erwarten, endlich ihre Würste am Feuer zu brätern. Satt und gestärkt erkundeten anschließend die Zwirbelkinder den Waldplatz und seine verborgenen Schätze; hier ein Moosteppich, da eine magische Wurzel, dort das Tor in eine Zauberwelt. Wir verbrachten auch Zeit mit diversen Spielen oder dem Bau einer Hütte. So verging die Zeit viel zu schnell und schon traten wir den Rückweg an. Müde, durstig und glücklich wurden die Entdecker von ihren gespannt wartenden Eltern empfangen. Das lange Warten hat sich gelohnt; was für ein tolles Reisli! Herzlichen Dank an alle Helfer für die wertvolle Unterstützung am Feuer und bei der Betreuung.

Aufregende, erlebnisreiche Sommerferien wünscht das Zwirbelhüsli-Team



Ihre Vertrauensfirma für die Haustechnik

weibel + Sohn AG

Sanitär - Heizung - Reparaturen - Planung - Shop

Rothenburgstrasse 2, 6274 Eschenbach, Tel. 041 448 12 60
info@weibelsan.ch, www.weibelsan.ch



Kantonsratspräsident Josef Wyss: «Gutes besser machen»

Josef Wyss ist am 17. Juni zum Kantonsratspräsidenten gewählt worden. Er ist der erste Eschenbacher in diesem Amt. Josef Wyss ist nun für ein Jahr der höchste Luzerner und repräsentiert offiziell den Kanton Luzern. Sein Präsidialjahr stellt er unter das Motto: «Gutes besser machen» und sagt: «Es lebt sich gut in unserem Kanton.»

Das Kantonsparlament hat dich am 17. Juni im Kantonsratssaal zu seinem Präsidenten gewählt. Am Tag darauf feierte dich die Gemeinde Eschenbach. Wie hast du diesen Moment erlebt?

Es war grandios, was ich in Eschenbach erleben durfte. Die Atmosphäre am Fest und die vielen Begegnungen werden mir in Erinnerung bleiben. Es war ein gelungener Anlass und ich bin stolz darauf, wie sich die Gemeinde Eschenbach dem Kanton Luzern präsentiert hat.

Welche Aufgaben bringt das Amt mit sich?

Die wichtigste Aufgabe ist die Leitung des Parlaments sowie die Geschäftsführung des Kantonsrats. Dieses Gremium bereitet die Sessionen vor und verabschiedet die Traktandenliste für die jeweiligen Sessionen des Kantonsrats.

Als Präsident führe ich durch die Sitzungen des Kantonsrats. Als Kantonsratspräsident vertrete ich den Kanton Luzern offiziell auch an zahlreichen Anlässen und Veranstaltungen.

Was erwartest du von diesem Jahr als Kantonsratspräsident?

Ich möchte die Menschen auf die positiven Errungenschaften des Kantons Luzern aufmerksam machen. Das Motto meines Präsidialjahres lautet «Gutes besser machen». Im Sog der Finanz- und Budgetdebatten der vergangenen Jahren haben wir vergessen, wie gut wir es im Kanton Luzern haben mit einer starken Dienstleistungsbereitschaft und florierenden Unternehmen. Wir leben und erhalten unsere Traditionen, ohne stehen zu bleiben. Ein gesunder Mix aus Geschichte und Moderne zeichnet unseren Kanton aus. Wir haben unzählige positive Errungenschaften, auf die wir stolz sein dürfen. Kurz: Es lebt sich gut in unserem Kanton.

Das neue Amt bringt für dich auch viele Termine. Wie bringst du deine Kaderstelle bei Emmi, die Politik und die zahlreichen weiteren Engagements unter einen Hut?

Die wichtigste Stütze ist meine Lebenspartnerin Liliane Schürch. Sie unterstützt mich in verschiedensten Belangen und hält mir den Rücken frei. Auch bei Emmi kann ich auf ein eingespieltes und gut funktionierendes Team zählen. In den kommenden 12 Monaten werde ich sicherlich mit etwas weniger Schlaf auskommen müssen. Es gibt im Präsidialjahr aber auch etwas ruhigere Zeiten, in denen ich wieder Energie tanken kann.



CVP präsentiert starke Liste für die Nationalratswahlen

Die CVP des Kantons Luzern präsentiert eine volle Liste mit neun starken Persönlichkeiten für die Nationalrats- und Ständeratswahlen vom Herbst. Nominiert ist mit Josef Wyss auch der Präsident der CVP Eschenbach.

Die CVP Luzern präsentiert eine volle Liste für die Nationalrats- und Ständeratswahlen vom 20. Oktober. Die Liste besticht durch starke Persönlichkeiten, die eine breite Bevölkerungsschicht präsentieren, die eine breite Bevölkerungsschicht präsentieren. Es kandidieren fünf Frauen, vier Männer, Juristen, Landwirte, Selbständigerwerbende, Unternehmen, Präsidenten von bedeutenden Organisationen, Angestellte, Kantonsräte und amtierende Nationalräte. Sämtliche sechs Wahlkreise sind auf der Liste vertreten. Das Durchschnittsalter beträgt 52 Jahre.

Folgende Persönlichkeiten kandidieren für den Nationalrat:

- Baumgartner Werner, Kriens
- Glanzmann-Hunkeler Ida, Altishofen (bisher)
- Gmür Andrea, Luzern (bisher)

- Ineichen Christian, Marbach
- Lichtsteiner Inge, Egolzwil
- Müller Leo, Ruswil (bisher)
- Stadelmann Karin, Luzern
- Wismer-Felder Priska, Rickenbach
- Wyss Josef, Eschenbach

Für die Wahlen in den Ständerat nominiert die CVP:

- Gmür Andrea, Luzern

Die Kandidatinnen und Kandidaten sind motiviert, ihren Beitrag zum Wahlerfolg der CVP zu leisten. Wahlkampfleiter ist Pirmin Jung aus Eschenbach. An der Delegiertenversammlung rief er die Delegierten dazu auf, die Kandidierenden wie auch die Kantonalpartei im Wahlkampf aktiv zu unterstützen.

www.cvp-luzern.ch
www.cvp-eschenbach.ch

Die CVP wünscht allen Eschenbacherinnen und Eschenbachern einen schönen Sommer!

Nächstes Grillfest am

Samstag, 24. August 2019

Denner Partner

Luzernstrasse 18

6274 Eschenbach LU

Tel 041 414 37 00

dennerpartner@sunrise.ch

* ausgenommen Spirituosen, Tabakwaren, Gebührensäcke/-marken, Vignetten, Gutscheine,

Google Play Cards und iTunes. Gutscheine und Rabatte sind nicht kumulierbar.

Einer für alle ***DENNER***
PARTNER

FDP

Die Liberalen

Ein bewegtes halbes Jahr liegt hinter uns – ein spannender Herbst liegt vor uns

Im Frühling wurde die Luzerner Regierung neu gewählt. Unter anderem wurde Othmar Amrein als Kantonsrat bestätigt und Fabian Peter als neuen Regierungsrat gewählt. Nun wollen wir nach vorne schauen und gemeinsam weiterkommen.

Am 20. Oktober 2019 finden die eidgenössischen Wahlen statt. Die Liberalen treten mit drei Listen zu den Nationalratswahlen an – die FDP Hauptliste, die Liste der Jungfreisinnigen und zum ersten Mal präsentieren die FDP Frauen eine eigene Liste. Zudem

schlägt die FDP den bisherigen Ständerat Damian Müller aus Hitzkirch zur Wiederwahl vor. Um die Kandidatinnen und Kandidaten in der Region besser bekannt zu machen, findet am 5. September 2019, 18.30 Uhr im Schloss Heidegg in Gelfingen für den Wahlkreis Hochdorf eine Wahlveranstaltung statt. Dazu sind Sie, liebe Eschenbacherinnen und Eschenbacher, herzlich eingeladen.

Wir wünschen allen eine schöne, sonnige und erholsamen Sommerzeit.

*FDP Eschenbach,
der Vorstand*

Alle Kandidierenden der FDP. Die Liberalen im Überblick:

FDP-Hauptliste	FDP-Frauen	Jungfreisinnige
Brauchli Fabienne, Malters	Freiburghaus Karin, Adligenswil	Ammann Andrea, Stadt Luzern
Hafner Priska, Grosswangen	Heer Susanne, Horw	Bisang Ramon, Rothenburg
Huber Martin, Entlebuch	Kaiser Branka, Luzern	Blaser Lukas, Stadt Luzern
Hunkeler Damian, Stadt Luzern	Maurer Marion, Adligenswil	Egle Jeronimo, Stadt Luzern
Morand Anne-Sophie, Kriens	Meier Hildegard, Willisau	Erni Matthias, Kriens
Schilliger Peter, Udligenswil	Ruckli Karin, Luzern	Lang Jacqueline, Kriens
Schurtenberger Helen, Menznau	Scherer Kathrin, Meggen	Rast Kim, Udligenswil
Theiler Jacqueline, Stadt Luzern	Schmid Rosy, Hildisrieden	Risi Jamal, Horw
Vitali Albert, Oberkirch		von Allmen Thomas, Gisikon

Ständeratskandidat Damian Müller, Hitzkirch



Eschenbach/Luzern

Geschätzte Eschenbacherinnen und Eschenbacher

Freuen wir uns, der Sommer und die wohlverdienten Ferientage stehen vor der Tür.

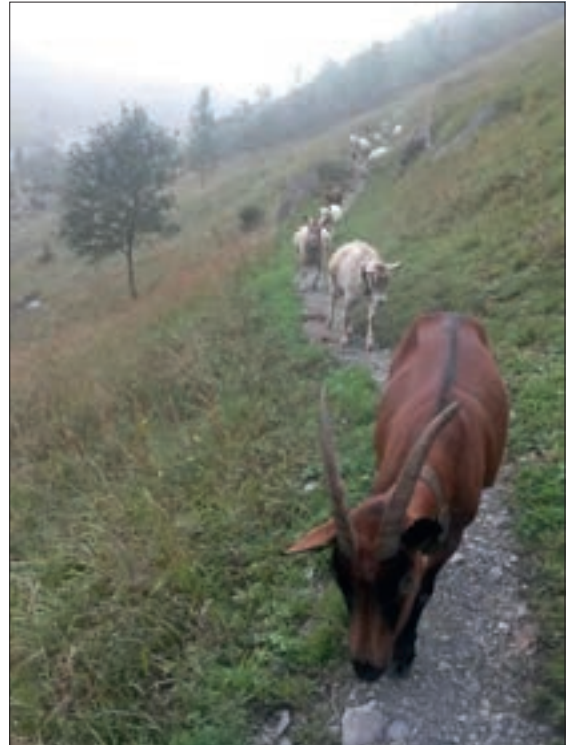
Die SVP Ortspartei Eschenbach wünscht allen Eschenbacherinnen und Eschenbachern sonnige und erholsame Sommerferien.

Wir wünschen Allen viel Vergnügen, Erholung und Kraft, um dann die nächsten politischen Weichenstellungen mit viel Elan und Überzeugung anzugehen.

SVP Ortspartei Eschenbach



Frei sein, Frei bleiben



Alle sind sie unterwegs, alle gehen auf Reisen...

Mit uns gewinnen Sie immer.

Agentur Inwil, Beat Steiner
 Schachenhof 1, 6034 Inwil
 Tel. 041 448 17 29
 beat@schachehof.ch
 www.emmental-versicherung.ch

emmental
 versicherung

Ende Mai 2019 feierte Frau Luise Wüest-Schmid ihren 100. Geburtstag. Du lebstest bis vor kurzem in der Unteren Schmiede und zogst dort Deine Kinder Hans und Konrad († 2011) sowie Deine Stiefkinder Marlis und Alfons auf. Liebe Mutter, wir danken Dir für all die Liebe, die Du uns Kindern gegeben hast – auch für die Mühen, die Du gelegentlich mit uns hattest. Und wir gratulieren Dir zum Hundertsten und wünschen Dir weiterhin die beste Gesundheit in Deinen weiteren Jahren.



AGI AG für Isolierungen
Acherfang, 6274 Eschenbach LU
Tel. 041 449 90 30
Fax 041 449 90 39

- Technische Isolierungen
- Industrieisolierungen
- Bauisolierungen
- Ausblasisolierungen
- Brandschutz
- Abdichtungen
- Fugendichtungen

 **dämmen schützen raumgestalten**



Junge Familie sucht
Einfamilienhaus

Region Eschenbach

079 486 08 71



Das Eschenbacher Festival am Samstag, 6. Juli 2019 steht vor der Tür!

Unser OK-Präsident Patrick Muff verrät: «Neben guter Musik bieten wir unseren Gästen eine Vielzahl an auserlesenen Weinen aus der Vinothek und – wie es im Moment im Trend ist – Spezial-Biere für jeden Geschmack. Für das leibliche Wohl wird frisch zubereitete Burger, Pasta oder Thai-Currys an Food-Ständen angeboten. Das Eschenbacher Festival bietet Musik-, Wein- und Food-Liebhabern aber auch Partygänger ein tolles Programm». Tickets können für Fr. 18.– unter www.starticket.ch oder beim Einkauf im Dorf (Café Bäckerei Brioche) gekauft werden, Türöffnung ist um 17.00 Uhr.

Alle weiteren Informationen sind unter: **www.eschenbacher-festival.ch zu finden.**

Patrick Muff ergänzt «wir organisieren ein Festival mit Stil und haben mit dem Schulareal Hübeli den perfekten Standort für das Eschenbacher Festival gefunden. Gemütlich, unter grünen Bäumen mit viel Platz zum Tanzen, sich unterhalten und Spass haben. Wir freuen uns auf ein tolles Festival am Samstag, 6. Juli 2019 mit Ihnen, werte Eschenbacherinnen und Eschenbacher».



OK-Präsident Patrick Muff.

Informationen zum Eschenbacher Festival
Samstag, 6. Juli 2019, Türöffnung 17.00 Uhr
Schulareal Hübeli, Eschenbach

Vorverkauf Fr. 18.– (exkl. Gebühren). Tickets erhältlich bei www.starticket.ch, in jeder Post-Filiale oder im Café Bäckerei Brioche Eschenbach.

Kinder ab 12 Jahren bis zum vollendeten 16. Lebensjahr können ein Ticket bei starticket.ch, jeder Post-Filiale oder im Café Bäckerei Brioche in Eschenbach kaufen und haben in Begleitung ihres Erziehungsberechtigten Eintritt (Ausweispflicht). Kinder unter 12 Jahren haben in Begleitung ihres Erziehungsberechtigten gratis Eintritt (Ausweispflicht).

- smartphones
- tablets
- smart home
- telefon
- ip fernsehen
- wlan
- aboberatung







tkstele.com

inwilstasse 16
6274 eschenbach

041 448 07 80
www.tkstele.com



«Lüüt vom Fach»

Traber Jörg, Architekt
6274 Eschenbach

Bau-Beratung + -Schatzungen
Tel. G 041 448 24 55 / Fax 041 448 02 52
architramer@bluewin.ch

Elisabeth Kümin
6274 Eschenbach

Architektur Planung Realisation
Tel. 041 448 19 33 / Fax 041 448 19 36
elisabeth.kuemin@kuemin.net / www.kuemin.net

Salzmann Bau AG
6274 Eschenbach
www.salzmann-bau.ch

Bauunternehmung
Tel. 041 448 23 31
info@salzmann-bau.ch

AGI, AG für Isolierungen
6274 Eschenbach

**Wärme-, Kälte-, Schall-, Brandschutz,
Deckenverkleidungen**
Tel. 041 449 90 30 / Fax 041 449 90 39

Aregger + Schnarwiler
6274 Eschenbach

Sanitär und Heizungen
Tel. 041 448 22 67 / Fax 041 448 29 67

Weibel + Sohn AG
6274 Eschenbach

Sanitär / Heizung / Reparaturdienst
Tel. 041 448 12 60 / Fax 041 448 29 39
info@weibelsan.ch

Gebr. Fleischli AG
6274 Eschenbach

Heizung, Sanitär und Reparaturservice
Tel. 041 448 40 20 / Fax 041 448 40 21
info@fleischliag.ch

Gebrüder Allenbach AG
6274 Eschenbach

Elektroanlagen
Tel. 041 448 16 44 / Fax 041 448 20 16
info@allenbach.com / www.allenbach.com

Barmet Bodenbeläge
6274 Eschenbach

Parkett/Teppiche/Laminat/Kork- und Designböden
Tel. 041 448 22 46 / Fax 041 448 22 83
www.barmetboden.ch

Gebrüder Künzli
6274 Eschenbach / 6275 Ballwil

Allg. Schlosserarbeiten
Tel. 041 448 16 61 / Fax 041 448 16 67

Selection Widmer
6274 Eschenbach

weine | kulinaritäten | genuss
Tel. 041 448 26 24 / Fax 041 448 30 84
www.selection-widmer.ch



«Lüüt vom Fach»

Ziswiler GmbH
6274 Eschenbach

Keramik Naturstein Ofenbau
Tel. 041 448 17 13 / 079 506 73 26
ziswiler@ziswiler-gmbh.ch

S. Burkhardt GmbH
6274 Eschenbach

Malergeschäft
Tel. 079 208 82 00 / Fax 041 449 03 41

BOTRAG AG
6274 Eschenbach

Treuhand – Immobilien
Tel. 041 448 31 13 / Fax 041 448 31 14
info@botrag.ch / www.botrag.ch

Stocker & Partner
6274 Eschenbach

Abdichtungs- und Bodenbelagstechnik AG
Tel. 041 448 20 60 / Fax 041 448 20 61

Gürber GmbH
6274 Eschenbach

**Spenglerei, Blitzschutzanlagen,
Steil- und Flachbedachungen**
Tel. 041 448 14 75 / Fax 041 448 36 75

FAÉ GmbH
6274 Eschenbach

**Rasenmäher & Motorgeräte,
Verkauf-Service-Reparatur**
Tel. 041 310 69 69 / 079 710 58 58
corsin@fae.ch / www.fae.ch

Felder AG
Feldmattstr. 38
(Waldibrücke)
6032 Emmen

**Forst- & Gartengeräte, Arbeitsbekleidung,
allgemeine Motorgeräte**
Tel. 041 260 63 70 / Fax. 041 260 56 70
felder-emmen@bluewin.ch / www.felder-emmen.ch

Peter AG
6206 Neuenkirch

Kanalreinigung
Tel. 041 467 13 64

iNetDirect GmbH
6274 Eschenbach

Computer / Netzwerk / Security / Reparaturen
Tel. 041 448 08 87 / www.inetdirect.ch
Oliver.Ineichen@inetdirect.ch / Iwan.Reinert@inetdirect.ch

reformierte kirche hochdorf

Unsere Kirchgemeinde im Juli und August 2019

Dienstag 19.00 Uhr	2. Juli Frauentreff im Seminarraum	Samstag 15.30 Uhr	10. August Gottesdienst für alle im Heim Chrüz matt in Hitzkirch mit Pfarrerin Lilli Hochuli
Donnerstag 08.30 Uhr	4. Juli Morgengebet in der reformierten Kirche in Hochdorf mit Pfarrerin Lilli Hochuli	Sonntag 10.10 Uhr	11. August Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel, Kinderhüeti
Sonntag 10.10 Uhr	7. Juli Gottesdienst mit Theologin Selfa Alerta Kopp, Kinderhüeti, Kirchenkaffee	Sonntag 10.10 Uhr	18. August Gottesdienst und Taufen mit Pfarrerin Lilli Hochuli, Predigtreihe «Bergpredigt», Kinderhüeti, Kirchenkaffee
Sonntag 10.10 Uhr	14. Juli Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum, Kinderhüeti	Mittwoch 09.30 Uhr	21. August Regionaltreff Aesch/Hitzkirch
Sonntag 10.10 Uhr	21. Juli Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli, Predigtreihe «Bergpredigt», Kinderhüeti	Donnerstag 09.30 Uhr	22. August. Regionaltreff Inwil, bei Brigitta Ehrat, Oberweidstrasse A, 6034 Inwil
Sonntag 10.10 Uhr	28. Juli KEIN GOTTESDIENST – Sommerpause	Sonntag 10.10 Uhr	25. August Gottesdienst zum Unterrichtsbeginn mit Pfarrer Christoph Thiel und Katechetinnen, Kinderhüeti, Apéro
Sonntag 10.10 Uhr	4. August Gottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum «Mit Christus zur Selbstheilung», Markus 10, 48–52, Kinderhüeti, Kirchenkaffee	Mittwoch 09.30 Uhr	28. August Regionaltreff Eschenbach, im Altersheim Dösselen, neben Cafeteria
Dienstag 19.00 Uhr	6. August Frauentreff im Seminarraum	Donnerstag 09.30 Uhr	29. August Regionaltreff Hildisrieden, Pfarreizentrum, grosser Saal
Mittwoch 10.30 Uhr	7. August Gottesdienst für alle in der Residio Hauskapelle Sonnmatt in Hochdorf mit Pfarrerin Lilli Hochuli	Freitag 09.45 Uhr	30. August Fiire mit de Chliine
Donnerstag 10.30 Uhr	8. August Gottesdienst für alle in der Residio Hauskapelle Rosenhügel in Hochdorf mit Pfarrerin Lilli Hochuli		



PFARREI**INFO**

Nr. 7 | Juli / August 2019



Pastoralraum Oberseetal 44–51

Pfarrei Ballwil 52–55

Pfarrei Inwil 56–58

Pfarrei Eschenbach 59–73

**PASTORALRAUM
OBERSEETAL**

BALLWIL | ESCHENBACH | INWIL

Editorial

Ferienzeit

Auf der Tastatur eines Computers befindet sich der Knopf «Pause». Damit können Abläufe gestoppt, Vorgänge kurz zur Seite gelegt werden, um sie danach wieder aufzurufen. Heute sind die Computerprogramme komplexer geworden, und diese Taste hat weitgehend ihre Bedeutung verloren.



Im Leben gibt es zwar keinen Knopf zu drücken, aber es gibt Ferienzeiten. Sie unterbrechen den Gedankenstrom, der auf Geld und Erwerb ausgerichtet ist, sie unterbrechen das tägliche, manchmal anstrengende Allerlei in Familie und Freizeit. Sie ermöglichen ein Auftanken, eine kurze Kehrtwende zu den schöneren Seiten des Lebens. Und es sind oft die kleinen und unscheinbaren Begebenheiten, die Erholung und Freude schenken.

Dazu eine kleine Geschichte:

«Ein alter Mann verliess niemals das Haus, ohne sich vorher eine handvoll Bohnen einzustecken. Er tat dies nicht etwa, um die Bohnen zu kauen. Nein, er nahm sie mit, um so die schönen Momente des Tages bewusster wahrzunehmen und sie besser zählen zu können. Für jede positive Kleinigkeit, die er tagsüber erlebte, zum Beispiel einen fröhlichen Plausch auf der Strasse, das Lachen seiner Frau, ein köstliches Mahl oder einen schattigen Platz in der Mittagshitze. Für alles, was ihn glücklich machte, liess er eine Bohne von der rechten in die linke Hosentasche wandern. Manchmal waren es gleich zwei oder drei. Abends sass er dann zu Hause und zählte die Bohnen aus der linken Tasche. So führte er sich vor Augen, wie viel Schönes ihm an diesem Tag widerfahren war, und freute sich.» (H. Conen)

Ferien sind eine wohltuende Pause, bevor das Programm des Alltags wieder aufgerufen wird.

Ich wünsche Ihnen Zeit zum Innehalten und Geniessen und Freude am Schönen – sei es vor der eigenen Haustüre oder in der weiten Welt.

Althea Zöllig, Pastoralassistentin

Wir sind für Sie da:

Ballwil Dienstag–Freitag: 08.00–11.00
Telefon: 041 448 13 10
E-Mail: pfarrei-ballwil@pr-oberseetal.ch

Eschenbach Montag/Dienstag: 13.30–17.00
Mittwoch: 08.00–11.00
Donnerstag und Freitag:
13.30–17.00
Telefon: 041 448 11 52
E-Mail: pfarrei-eschenbach@pr-oberseetal.ch

Inwil Montag bis Freitag:
08.30–11.30
Telefon: 041 448 12 53
E-Mail: pfarrei-inwil@pr-oberseetal.ch

Bei Todesfälle oder Notfälle ausserhalb der Bürozeiten wählen Sie die Notfall-Nr. 041 448 41 51. Auf dieser Nummer wird Ihnen weitergeholfen.

Seelsorgeteam

Christoph Beeler-Longobardi,
Pastoralraumleiter, Tel. 041 448 11 42,
christoph.beeler@pr-oberseetal.ch

Polycarp Nworie, Leitender Priester
Tel. 041 448 41 52,
polycarp.nworie@pr-oberseetal.ch

Althea Zöllig, Pastoralassistentin
Tel. 041 448 41 50,
althea.zoellig@pr-oberseetal.ch

Kloster Eschenbach

Pforten-Öffnungszeiten

Montag bis Samstag: 08.30–11.00/
14.00–17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 14.00–16.00 Uhr
info@stiftung-frauenkloster-eschenbach.ch
Tel. 041 449 40 00

Eingabefrist:

Für das nächste Pfarreiblatt vom **September** ist die Eingabefrist **Samstag, 10. August**. Eingaben sollten schriftlich gesendet werden an: redaktion@pr-oberseetal.ch

Gottesdienste

Mittwoch, 3. Juli

E'bach 09.00 Gottesdienst (E)

Freitag, 5. Juli

Ballwil 08.00 Gottesdienst (E)
E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (WGF/K)

Samstag, 6. Juli

Inwil 19.00 Gottesdienst (WGF/K)

Sonntag, 7. Juli

Ballwil 10.00 Segnung Kapelle Gerligen
Ballwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K) Fussballplatz Gerligen
E'bach 10.30 Familiengottesdienst (WGF/K) Chilbi Mitgestaltung Dreiemöslers (s.S.63)

Donnerstag, 11. Juli

E'bach 07.30 Klostersgottesdienst (s.S.61)

Freitag, 12. Juli

E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (WGF/K)

Samstag, 13. Juli

E'bach 19.00 Gottesdienst (E)

Sonntag, 14. Juli

Inwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)
Ballwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Mittwoch, 17. Juli

E'bach 09.00 Gottesdienst Krankenmesse (E)

Freitag, 19. Juli

E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (E)

Samstag, 20. Juli

Inwil 19.00 Gottesdienst (E)

Sonntag, 21. Juli

Ballwil 09.00 Gottesdienst (E)
E'bach 10.30 Gottesdienst (E)

Freitag, 26. Juli

E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (E)

Samstag, 27. Juli

Ballwil 19.00 Gottesdienst (E)

Sonntag, 28. Juli

E'bach 09.00 Festgottesdienst (E) Patrozinium (s.S.15)
Inwil 10.30 Gottesdienst (E)

Donnerstag, 1. August – Nationalfeiertag

Inwil 09.00 Gottesdienst (E)
E'bach 10.30 Gottesdienst (E)

Freitag, 2. August

E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (WGF/K)

Samstag, 3. August

E'bach 19.00 Gottesdienst (WGF/K)

Sonntag, 4. August

Inwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)
Ballwil 10.30 Gottesdienst (E) Gibelflüh-Kapelle

Freitag, 9. August

E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (WGF/K)

Samstag, 10. August

Inwil 19.00 Gottesdienst (WGF/K)

Sonntag, 11. August

Ballwil 09.00 Gottesdienst (WGF/K)
E'bach 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Donnerstag, 15. August – Maria Himmelfahrt

Blumen- und Kräutersegnung in allen Feiern (s.S.47)
Inwil 09.00 Gottesdienst (E)
Abschied Minis (s.S.56)
Ballwil 10.30 Gottesdienst (WGF/K)
E'bach 10.30 Gottesdienst (E)

Freitag, 16. August

E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (E)

Samstag, 17. August

E'bach 19.00 Gottesdienst (E)

Sonntag, 18. August

Inwil 10.30 Gottesdienst (E)
Ballwil 17.00 Gottesdienst (WGF/K) Schulbeginn

Montag, 19. August

E'bach 11.00 Gottesdienst (WGF) Schulbeginn

Mittwoch, 21. August

E'bach 09.00 Gottesdienst Krankenmesse (E)

Donnerstag, 22. August

Inwil 09.00 Gottesdienst Kapelle Pfaffwil (E)

Freitag, 23. August

Ballwil 08.00 Gottesdienst (E)
E'bach 16.00 Gottesdienst Kapelle Dösselen (E)

Samstag, 24. August

Ballwil 19.00 Gottesdienst (E)
Bereitschafts-Gd mit Firmlinge

Sonntag, 25. August

Inwil 09.00 Gottesdienst (E)
E'bach 10.00 Gottesdienst (E) Pfarrefest (s.S.61)

Mittwoch, 28. August

E'bach 09.00 Gottesdienst (E)

Donnerstag, 29. August

Inwil 09.00 Gottesdienst (E)

Freitag, 30. August

Ballwil 08.00 Gottesdienst (E)
E'bach 16.00 Gottesdienst Dösselen (E)

Samstag, 31. August

Inwil 19.00 Gottesdienst (WGF/K)

Eucharistie (E), Wortgottesfeier (WGF), Wortgottesfeier mit Kommunion (WGF/K).

Rosenkranzgebete jeweils wöchentlich in der Pfarrkirche:

Mittwoch E'bach 08.30
Donnerstag E'bach 08.15 (anschl. an Kloster-Gd)
Donnerstag Inwil 08.30
Freitag Ballwil 07.30

Gottesdienste im Kloster:
täglich 07.30 Uhr**Nationalfeiertag – 1. August**

Einladung zum Festgottesdienst am Nationalfeiertag jeweils in der Pfarrkirche:

Inwil, 09.00 Uhr Gottesdienst (E)
Eschenbach, 10.30 Uhr Gottesdienst (E)

**Taufmöglichkeiten**

Eschenbach	21. Juli 2019	11.30 Uhr
Inwil	28. Juli 2019	11.30 Uhr
Inwil	4. August 2019	10.15 Uhr
Ballwil	4. August 2019	11.30 Uhr
Eschenbach	11. August 2019	11.30 Uhr
Ballwil	18. August 2019	10.00 Uhr
Inwil	18. August 2019	11.30 Uhr
Eschenbach	18. August 2019	11.30 Uhr
Inwil	25. August 2019	10.15 Uhr
Ballwil	25. August 2019	11.30 Uhr

Weitere Taufmöglichkeiten finden Sie unter: **www.pr-oberseetal.ch**. Zum Anmelden der Taufe melden Sie sich bei Pfarresekretariat an Ihrem Wohnort.

Gibelflüh Kapelle

Das traditionelle Gibelflühfest am ersten Sonntag im August findet nicht mehr statt. Trotzdem feiern wir den Sonntagsgottesdienst am 4. August um 10.30 Uhr in der Kapelle Gibelflüh.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Beisammensein im Wöschhüsli. Clara Schurtenberger bereitet ein feines Mittagessen zu und freut sich auf viele Besucher! Es sind alle herzlich eingeladen!

Clara Schurtenberger



Maria Himmelfahrt

**Blumen sind Boten Gottes, die blühen,
damit wir Menschen nicht vergessen,
wie schön seine Schöpfung ist.**

(Kalenderspruch)

Gott ruft ins Leben. Das gilt auch für Maria, deren Himmelfahrt in einem besonderen Festtag gefeiert wird. Zu ihrem Gedenken werden Blumen und Kräuter gesegnet. Alle sind eingeladen, ein Sträusschen für die Segnung mit in den Gottesdienst zu bringen.

Einladung zur Kräuter- und Blumensegnung jeweils in der Pfarrkirche:

Donnerstag, 15. August

Inwil: 09.00 Gottesdienst (E)

Ballwil: 10.30 Gottesdienst (WGF/K)

Eschenbach: 10.30 Gottesdienst (E)

100 Jahre Wegkapelle Gerligen

Die Wegkapelle Gerligen feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Für viele ist der Standort der Wegkapelle in Gerligen unbekannt. Ein Organisationskomitee hat für dieses Jahrhundert-Ereignis im Mai eine Publikationsschrift erstellt, welche einen Einblick zur Geschichte der Wegkapelle sowie Hintergrundinformationen zu Gerligen liefert.



Die Wegkapelle «Ave Maria» Gerligen in Ballwil.

Am «Brandbach» an der Verbindungsstrasse Ballwil gegen Inwil ist als kleine Oase die Wegkapelle Gerligen eingebettet. 1919 wurde die Wegkapelle im Auftrag des damaligen Pfarrers von Ballwil, Alois Rebsamen, neu aufgebaut. Der Neubau mit den letzten Detailarbeiten erstreckte sich bis ins Jahr 1920. Sie ersetzte eine baufällige Vorgängerkapelle, die auf das Jahr 1650 zurückging. Bis 1989 stand neben der Kapelle ein über 120-jähriger Lindenbaum. Die Kapelle und die Linde deuten auf einen früheren alemannischen Gerichtsplatz hin.

Die heutige Kapelle besitzt einen holzgeschnitzten Altar, mit einem Gemälde (Maria mit Kind) und zwei Bildtafeln. Eine Bildtafel war der heiligen Barbara und die zweite Bildtafel der heiligen Anna Selbdritt gewidmet.

In den letzten Monaten erfuhr die Wegkapelle eine Auffrischung. Dabei wurden Malerarbeiten im Innen- und Aussenbereich vorgenommen sowie Bänke, Türe und Turm aufgefrischt. In der Pfarrkirche Ballwil sind Exemplare der Publikation 100-Jahre-Wegkapelle Gerligen aufgelegt.

Gerne begrüssen wir Sie am **Sonntag, 7. Juli** anlässlich der Feier zur 100-jährigen Wegkapelle.

Das Rahmenprogramm:

- 10.00 Uhr: Segnung der renovierten Wegkapelle. Treffpunkt bei der Wegkapelle. Der Durchgangsverkehr wird für diese Zeit geregelt.
- 10.30 Uhr: Festgottesdienst im Festzelt des Ballwiler Dorfturniers
- Ab ca. 11.30 Uhr: Apéro, offeriert durch die Kirchgemeinde Ballwil und gemütliches Zusammensein mit musikalischer Unterhaltung über die Mittagszeit.
- Diverse Spielmöglichkeiten für Kinder (oder natürlich auch für Erwachsene) betreut durch die Pfadi Ballwil.
- Wettbewerb für alle!

Auflösung Wettbewerb

Unser Pastoralraumbrot ist auf grosses Echo gestossen. Einige haben auch an unserem Wettbewerb teilgenommen.

Die Frage lautete: Wie viele Sitzplätze bieten alle drei Pfarrkirchen zusammen?

Antwort: 1491 Sitzplätze

(Ballwil: 486, Eschenbach 516, Inwil 489)

Priska Meierhans aus Inwil hat sich mit der Angabe von 1485 Sitzplätze nur knapp verschätzt. Ganz herzlichen Glückwunsch! Frau Priska Meierhans Weber gewinnt eine exklusive Turmführung in der Pfarrkirche nach Wahl mit anschliessendem Apéro.

Der zweite Preis geht an Annemarie Grüter, der dritte an Bernadette Studer und der vierte an Anna Meierhans. Sie alle gewinnen einen Fr. 50.– Gutschein der Bäckerei ihrer Wahl.

Ein Oberseetalerbrot gewinnen: Hans Grüter, Martin Schwegler, Karin Burri, Corinne Müller, Ariane Burri und Familie Rohrer.



Christoph Beeler überreicht den Gutschein an die Wettbewerbgewinnerin Priska Meierhans Weber.

Wir gratulieren allen Gewinnern und Gewinnerinnen ganz herzlich und wünschen viel Freude mit den gewonnenen Preisen!

Pastoralraum Oberseetal
Christoph Beeler Longobardi

Unsere KatechetInnen im Schuljahr 2019 / 2020

Ballwil

1. und 2. Primar: Pia Reith
3. Primar: Luzia Wirz
4. Primar: Corinne Felber-Buholzer
5. und 6. Primar: Caroline Buholzer

Eschenbach

2. und 3. Primar: Pia Reith
4. Primar: Corinne Felber-Buholzer
5. und 6. Primar: Caroline Buholzer
1. Oberstufe: Lehrpersonen der Oberstufe
2. Oberstufe: Althea Zöllig
3. Oberstufe: Christoph Beeler

Inwil

- 2., 3. und 4. Primar: Vreni Bieri
5. und 6. Primar: Silvia Stadler

Gott, wir bitten dich um deinen Segen:

- Sei du bei den Kindern, dass sie mit Freude und Selbstvertrauen ihre Gaben entdecken, lernen und begreifen.
- Sei du bei den Lehrerinnen und Lehrern, schenke ihnen Geduld und Freude, die Gaben der Kinder zu fördern.
- Schenke den Eltern die Zeit und die Kraft, ihrem Kind deine Liebe weiterzugeben, Tag für Tag, Jahr für Jahr.

Goldene Hochzeit

Sie feiern dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Dann gratuliere ich Ihnen herzlich! Ihr gemeinsamer Weg bis heute ist wahrlich ein guter Grund zum Feiern. Gerne lade ich Sie ein zum diesjährigen

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit
Samstag, 7. September um 15.00 Uhr
in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn

Anmeldungen bitte bis 23. August 2019 an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, Postfach, 4502 Solothurn; Tel. 032 625 58 41; kanzlei@bistum-basel.ch

Felix Gmür, Bischof von Basel

Sommerlager Pfadi's

Das Redaktionsteam hat den Pfadis Ballwil, Eschenbach und Inwil folgend Fragen gestellt:

Wohin fährt ihr ins Lager:

Ballwil: Die Pfadi Ballwil wird mit den Wölfli und Pfadis nach Madiswil BE ins Lager gehen und die Pios werden im Bündner- und Urnerland unterwegs sein.

Eschenbach: Nach Unteriberg, Lagerplatz Weglosen. Dies ist im schönen Wandergebiet des Hoch-Ybrigs, gerade neben der Talstation der Luftseilbahn.

Inwil: Wolfstufe (Globi für alle Fälle): 9200 Gossau, St. Gallen. Pfadi- und Piostufe (Mörgens Vermächnis): 4437 Waldenburg, Basel-Land

Wie viele Pfadi Kinder haben sich angemeldet?

Ballwil: Insgesamt haben sich in allen drei Lagern zusammen ca. 45 Kinder angemeldet. Total werden 19 Leiter engagiert sein.



Pfadi Inwil am Palmsonntag.



Pfadi Eschenbach unterwegs.

Eschenbach: Anzahl Teilnehmer: 43 (davon 13 Leiter/-innen)

Inwil: Wolfstufe 12 Kinder (zusätzlich 5 Leiter, 3 Küchenmitglieder), Pfadi- und Piostufe 47 Kinder (zusätzlich 7 Leiter, 5 Küchenmitglieder)

Wann und wo ist Treffpunkt für die Abreise?

Ballwil: Die Pfadis und Wölfli werden sich für den unten angegeben geplanten Lagersegen in der Kirche treffen. (Die Zeit der Pfadis ist noch offen) Die Pios werden bereits früher ins Vorlager anreisen.

Eschenbach: Montag, 8. Juli um 09.00 Uhr beim Bhf Eschenbach.

Inwil: Wolfstufe: Samstag, 6. Juli, Dorfplatz Inwil.
Pfadi- und Piostufe: Montag, 8. Juli, Dorfplatz

Wann und wo ist die Rückkehr vom Lager?

Ballwil: Zurückkehren werden alle Stufen zusammen am 27. Juli um ca. 15.00 Uhr am Bahnhof Ballwil.

Eschenbach: Samstag, 20. Juli um 12.48 Uhr wieder beim Bahnhof Eschenbach

Inwil: Wolfstufe – Samstag, 13. Juli, Dorfplatz Inwil
Pfadi- und Piostufe – Freitag, 19. Juli, Dorfplatz

Das Redaktions-Team dankt euch herzlich für die Rückmeldung. Das ganze Team vom Pastoralraum wünscht allen Lagerteilnehmern eine gute, kameradschaftliche und unfallfreie Lagerzeit.

WELTRELIGIONEN
WELTFRIEDEN
WELTETHOS

Internationale Ausstellung

Die internationale Ausstellung «Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos» vermittelt knapp und anschaulich Basiswissen, das in unserer heutigen multikulturellen Gesellschaft zum gegenseitigen Verständnis unverzichtbar ist.



Die Ausstellung lädt Sie ein, die faszinierende Welt acht grosser Weltreligionen und deren ethische Botschaften kennenzulernen: Hinduismus, die Religionen Chinas, Buddhismus, Judentum, Christentum, Islam, Sikhismus und Bahaitum. Im Zentrum der Ausstellung steht das Prinzip der Humanität: «Jeder Mensch soll menschlich behandelt werden». Dies wurde stets von grossen Humanisten gefordert: von Rosa Luxemburg über Albert Schweitzer bis zu Nelson Mandela.

Besuchen Sie die Ausstellung und erfahren Sie Interessantes über gewaltlose Kommunikation zwischen Kulturen und Religionen, das Prinzip der Humanität und die goldene Regel der Gegenseitigkeit.

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Mittwoch, 11. September 2019 ab 17.00 Uhr

Um 18.30 Uhr kurze Einführung zum Projekt Weltethos durch Prof. Dr. Peter Baccini, Präsident Weltethos Schweiz, Hildisrieden. Anschliessend Apéro.

Am 12./13. September 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 14. September 2019, 09.00 bis 12.00 Uhr
Am 16./17./18. September 2019, 18.00 bis 21.00 Uhr, Lindenfeldsaal Eschenbach

Organisiert durch Frau und Familie Eschenbach in Zusammenarbeit mit der Stiftung Weltethos Schweiz und Unterstützung der Pfarrei Eschenbach.



Mütter- und Väterberatung

- Ballwil:** Dienstag, 9. Juli ab 13.30 Uhr
Dienstag, 13. August ab 13.30 Uhr
Alterssiedlung, Schlossmattstube
- E'bach:** Dienstag, 2. Juli ab 10.00/13.30 Uhr
Dienstag, 6. Aug. ab 10.00/13.30 Uhr
Betagtenzentrum Dösselen
- Inwil:** Dienstag, 16. Juli ab 10.00 Uhr
Dienstag, 20. August ab 10.00 Uhr
Pfarrei- u. Gemeindez. Mösli

Anmeldung für Beratung: Montag bis Freitag:
08.00–11.45 und 14.00–17.00 Uhr,
SoBZ, Tel. 041 914 31 31

Telefonische Beratung: Montag bis Freitag:
08.00–09.30 Uhr, Tel. 041 914 31 41
Infos unter: www.sobz.ch/Termine

Babysitter Kurs von SRK

Die Teilnehmer lernen die Grundlagen für die Arbeit als Babysitter. Im Kurs wirst du vertraut mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys und Kleinkind.

Du lernst ihre Bedürfnisse zu verstehen und ihnen zu entsprechen. Du bekommst einen Ausweis und bist anerkannter Babysitter.

- Zielgruppe:** Jugendliche ab 13 Jahren
Kursdaten: Samstag, 31. Aug. 08.30–12.00 Uhr
13.00–16.00 Uhr
Samstag, 7. September 2019,
08.30–12.00 Uhr
Ort: Vereinslokal Frau und Familie
Eschenbach, Schulhausweg 12
Kursleitung: Corinne Leisibach
Kurskosten: Einzelperson Fr. 115.–
Geschwister Fr. 185.–
Mitnehmen: Schreibzeug und Block
Anmeldung: Nicole Schwegler,
Tel. 079 232 56 42,
nicole@f-f-eschenbach.ch
Anmeldung: 15. August 2019



Vorschau Gottesdienste

Ballwil – Eschenbach – Inwil ab September bis November

An den folgenden Wochenend-Gottesdiensten können
Jahrzeiten zukünftig geplant werden.

22. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 1. September

09.00 Gottesdienst in Ballwil

10.30 Gottesdienst in Eschenbach

23. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 8. September

09.00 Gottesdienst in Eschenbach (Pfadi-Fest)

09.00 Gottesdienst in Inwil (Erntedank)

10.30 Gottesdienst in Ballwil (Chilbi)

24. Sonntag im Jahreskreis

Eidg. Dank-, Buss- u. Bettag

Sonntag, 15. September –

09.00 Gottesdienst in Inwil

10.30 Gottesdienst in Ballwil (Erntedank)

10.30 Gottesdienst in Eschenbach (Heimatprimiz)

25. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 21. September

19.00 Gottesdienst in Inwil (mit Pfadi)

Sonntag, 22. September

09.00 Gottesdienst in Ballwil

10.30 Gottesdienst in Eschenbach (Erntedank)

26. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 28. September

19.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 29. September

09.00 Gottesdienst in Eschenbach

10.30 Gottesdienst in Inwil

27. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 5. Oktober

19.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 6. Oktober

09.00 Gottesdienst in Inwil

10.30 Gottesdienst in Ballwil

28. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 12. Oktober

19.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 13. Oktober

09.00 Gottesdienst in Eschenbach

10.30 Gottesdienst in Inwil (Chilbi-Gd Möösli)

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 19. Oktober

19.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 20. Oktober

09.00 Gottesdienst in Inwil

09.30 Gottesdienst in Ballwil (Firmung)

30. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 26. Oktober

19.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 27. Oktober

09.00 Gottesdienst in Inwil

10.30 Gottesdienst in Ballwil

Allerheiligen

Freitag, 1. November

09.00 Gottesdienst in Inwil

10.30 Gottesdienst in Ballwil

10.30 Gottesdienst in Eschenbach

14.00 Gottesdienst Ballwil / Eschenbach / Inwi

31. Sonntag im Jahreskreis – Allerseelen

Samstag, 2. November

07.30 Gottesdienst in Eschenbach (Kloster)

17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 3. November

09.00 Gottesdienst in Inwil

10.30 Gottesdienst in Ballwil

32. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 9. November

17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 10. November

09.00 Gottesdienst in Eschenbach

10.30 Gottesdienst in Inwil

33. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 16. November

17.00 Gottesdienst in Inwil (Vereinsgedächtnis)

Sonntag, 17. November

09.00 Gottesdienst in Ballwil

10.30 Gottesdienst in Eschenbach

34. Sonntag im Jahreskreis – Christkönigsfest

Samstag, 23. November

17.00 Gottesdienst in Eschenbach

Sonntag, 24. November

09.00 Gottesdienst in Ballwil

10.30 Gottesdienst in Inwil

35. Sonntag im Jahreskreis – 1. Adventssonntag

Samstag, 30. November

17.00 Gottesdienst in Ballwil

Sonntag, 1. Dezember

09.00 Gottesdienst in Eschenbach

10.30 Gottesdienst in Inwil

Erstkommunion 2020

Nach umfangreichen, aktiven Suchen ist es uns gelungen, mit Luzia Wirz aus Schachen eine kompetente Katechetin für unsere Erstkommunikanten zu gewinnen. Sie übernimmt diese Aufgabe für das kommende Schuljahr neben ihrem Engagement im Pastoralraum Kriens. Durch ihre dortigen Verpflichtungen ist es leider nicht möglich, alle Unterrichtslektionen in den regulären Stundenplan einzubinden.

So wird der Religionsunterricht für die Drittklässler im kommenden Schuljahr ausserhalb der Schulzeit angesetzt. Die Eltern wurden über die vorgesehenen Daten bereits informiert. Die Erstkommunion feiern wir im kommenden Jahr am

Sonntag, 3. Mai, 10.00 Uhr.

Der erste Eltern-/Infoabend findet am Dienstag, 27. August 2019 um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Ballwil statt.

Neue Katechetin



Es gibt verschiedene Gründe, die Menschen an einen Platz führen. Manchmal plant man etwas genau, ein andermal scheint es eher Zufall. Dann ist es, als würde sich von selber ein Weg auftun und man geht ihn. Nun führt er mich nach Ballwil zu den Kindern der 3. Klasse, welche im nächsten Frühling das Sakrament der Erstkommunion feiern dürfen. Ich freue mich auf diese Aufgabe! Schon seit über 20 Jahren darf ich sie für verschiedene Pfarreien wahrnehmen – neben dem Religionsunterricht auf anderen Stufen.

Ich bin 54 Jahre alt und wohne in Schachen. Unsere drei Kinder sind erwachsen und stehen auf eigenen Beinen. In meiner Freizeit trifft man mich draussen an, auf dem Fussballplatz oder in der Natur, vielleicht auch auf einem Berg. Ich liebe Kaffee in allen Variationen und geniesse ihn gerne in gemütlicher Gesellschaft.

Luzia Wirz

Gerligenfest und Dorfturnier

Am 5. Juli findet das 52. Baubeler Dorfturnier statt. Am Freitag freuen wir uns auf ein gemütliches Beisammensein: Die Gerliger feiern ihr Quartierfest in unseren Lokaltäten – eingeladen ist die ganze Bevölkerung.

Am Samstag und Sonntag werden Schüler, Aktive, Senioren und alle Sportbegeisterten ihre fussballerischen Künste unter Beweis stellen. Dieses Jahr freuen wir uns besonders auf die neu lancierte Kategorie «Plausch». Diese Kategorie ist für alle geöffnet: Lediglich drei Frauen müssen immer auf dem Feld sein und drei Spieler benötigen Baubeler Abstammung.

Unter www.jugendvereinballwil.ch findet ihr den Spielplan. Schaut doch mal rein und unterstützt eure Liebsten am Spielfeldrand. Im Festzelt verwöhnt euch der Jugendverein Ballwil mit einem grossen Angebot an Speis und Trank.

Das Programmhilighlight des Abends ist der Auftritt von Hess & The Spanky Hammers. Die erfolgreiche Band ist schweizweit bekannt für ihre einzigartige Mischung aus Rock and Roll, Country und Bluesrock. Tanzlaune ist garantiert. Am Sonntagmorgen findet dann wiederum der traditionelle Feldgottesdienst statt. (siehe S. 5) Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Gerliger Kapelle wird diese um 10.00 Uhr gesegnet. Punkt 10.30 Uhr findet dann der Gottesdienst statt und anschliessend verwöhnt uns die Kirchgemeinde mit einem Apéro.

Schüleröffnungsfeier

Das neue Schuljahr wird auch dieses Jahr mit einem Familiengottesdienst eröffnet.

Am letzten Ferientag sind alle Familien eingeladen, den neuen Lebensabschnitt mit Gottes Segen zu beginnen. Alle Buben und Mädchen dürfen ihre Schultaschen mitbringen, die in der Feier gesegnet werden.

**Sonntag, 18. August, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Ballwil**

Zweites Firmtreff

Zum zweiten Firm-Dating Firmtreff in Ballwil trafen sich die Jugendlichen am Freitagabend, 17. Mai in der Margrethenstube. Zum Thema «Was mich trägt im Leben» lernten sie sich schon beim «Willkommen-Speed Dating» näher kennen. In gemütlicher Runde in Kleingruppen näherten sie sich ihrem Thema an. An verschiedenen Orten wie in der Kirche, im Pfarrhaus und im Restaurant Sonne vertieften sie ihre «Beziehung» und kamen so dem Tragen im Leben auf die Spur. Die «Beziehung» wurde intensiv, mit der gemütlichen Schlussrunde bei einer gebrätelten Wurst und einem Bierchen. Zufrieden löste sich das «Dating» auf und wurde wohl an verschiedenen Orten im Ausgang noch vertieft.

**Bereitschaftsgottesdienst der Firmlinge:
Samstag, 21. August, 19.00 Uhr in der Pfarrkirche**

Caroline Buholzer

Chinderfiir

Am Donnerstag, 23. Mai versammelten sich Kinder mit ihren Mamis oder Grosis zur zehnten Chinderfiir unter neuer Leitung. Alle durften sich ein Sitzkissen sowie auch ein Plüschtier schnappen und es sich vor dem Altar gemütlich machen. Nachdem wir der spannenden Geschichte von der Arche Noah zu hören durften, wurde ein farbenfroher Anhänger gebastelt. Auch das Singen zu den wunderbaren Gitarrenklängen von Christoph Beeler durfte nicht fehlen. Im Anschluss konnten sich die Kinder bei einem feinen z'Vieri und wunderbarem Wetter auf dem Spielplatz austoben. Die Erwachsenen konnten den späten Nachmittag bei interessanten Gesprächen und Kaffee ausklingen lassen. So ging eine kurzweilige und bunte Chinderfiir ganz nach dem Motto Hand in Hand und Füreinander zu Ende. Vielen Dank für Deinen Besuch!

Chinderfiir Team



Flüeli-Tag Erstkommunionkinder

Auf den Spuren von Bruder Klaus begegneten die Erstkommunionkinder am 25. Mai mit ihren Familien dem faszinierenden Element Wasser auf verschiedene Weise. Wunderschöne Brunnen zogen die Kinder magisch an. Nach der Dankesfeier, mit Segnung der mitgebrachten Andenken in der unteren Ranftkapelle, wurden wir von einem sanften Regen beim Aufstieg berieselt. Doch, dass einigen bereits vor der Abfahrt im Car Wasser auf den Kopf tropft, hätte niemand erwartet. Unser Chauffeur, Martin Zimmermann, nahm es mit Humor. Fröhlich und dankbar kamen wir am späteren Nachmittag nach Ballwil zurück und eilten schnellen Schrittes bei strömendem Regen nach Hause.

Aurelia Gwerder Oberhänsl



Ottenhusenfest

Am 26. Mai fand das Ottenhuser Dorffest statt. Petrus meinte es gut mit uns. Nach einem bisher verregneten Mai hielten wir unseren Feldgottesdienst draussen bei strahlendem Sonnenschein ab. Polycarp Nworie hielt einen wunderschönen Gottesdienst ab, welcher musikalisch von der Formation «GnossBläCH» begleitet worden ist. Anschliessend haben wir zum Apéro geladen. Unser traditionelles Festmenü (Braten und Risotto mit Dessert) kam bei unseren Gästen wieder sehr gut an. Am Nachmittag konnten die jüngeren Besucher in der Märli Stube spannende Geschichten hören, sich am Maltisch verweilen und natürlich war die Hüpfburg nie unbesetzt. Die Erwachsenen vergnügten sich derweil bei der Freiluftkegelbahn. Unser Dorffest war für Gross und Klein ein voller Erfolg und wir hoffen Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Kulturverein Ottenhusen

Hermanos

Der Trockenheit trotzen

Im vergangenen Jahr gab es nur wenig Niederschläge, ausgenommen im Oktober. Da kam es sogar zu Überschwemmungen. Dieses Jahr ist wieder «el niño» zu erwarten, was weitere Trockenheit bedeutet. Zwar besitzt das Projekt zwei Grundwasserbrunnen, doch wegen des fehlenden Regens ist einer davon praktisch versiegt. Dank der bereits in den 1990er Jahren errichteten und ständig optimierten Komposttoiletten verbrauchen die knapp tausend Schüler und Angestellten pro Tag bloss 6000 Liter Wasser. So ist man zwar um die Wasserversorgung besorgt, doch auch zuversichtlich.

Sorge bereitet auch der Wald. Nachdem ein grosser Teil des Waldes 1915 dem Borkenkäfer zum Opfer fiel, wurde wieder aufgeforstet. Nun ist der Borkenkäfer wieder in der Region aktiv, und es steht zu befürchten, dass die ganze Arbeit wieder zunichte gemacht wird.

Erfreulicherweise wurde das staatliche Institut für Berufsbildung reorganisiert, so dass Hoffnung auf Erhöhung der Ausbildungsbeiträge besteht, die seit 2003 nicht mehr erhöht wurden. Dieses Jahr erhalten 228 Jugendliche eine Ausbildung. Am beliebtesten ist die Automechaniker-Ausbildung, gefolgt von Informatik.

VORANZEIGE

Ballwiler Kilbi am Sonntag, 8. September

Wir beginnen den Gottesdienst in der Pfarrkirche mit dem «No Name Chor», anschliessend Apéro beim Festzelt mit der «Alphorngruppe Edelweiss» ab 12.00 Uhr, Mittagsmenü im Festzelt.



Sonntag, 8. September
08.30 Uhr, Pfarrkirche
Anschliessend Apéro

Pfarrei Aktuell



Eintrittskarte für Tierpark Goldau – Immer ein Ausflug wert

- Reservieren beim Volg Ballwil.
- Eintrittskarte Fr. 20.– (Pro Karte können 6 Pers. den Tierpark besuchen). Kinder unter 6 Jahren gratis.
- Es stehen 2 Karten zur Verfügung.
- Karte beim Volg abholen und bezahlen (+ Depot-Zuschlag von Fr. 50.–)
- Tierpark geniessen
- Karte bis Ladenschluss im Volg retournieren
- Depot zurück

Chrabbel Bistro



«Das esch de Ort zom Spele, sech ustusche ond z'begägne fôr Chli ond Gross»

Wann: Dienstag, 2. Juli ab 08.30–11.30 Uhr
 (freies Kommen und Gehen)

Ort: Margrethenstube
 (UG Pfarrhaus, Pfrundweg)

Alter: 0–4 Jahre
 (ältere Geschwister sind herzlich willkommen)

Kosten: Fr. 2.–/Mami/Papi/Grosi/etc.

Wir freuen uns auf ein rege besuchtes Chrabbel Bistro!

SCHÖPFLI-KINOABEND der speziellen Art Mit «La La Land»

Im Schöpfli bei Familie Köpflin
 Gibelflüh 1, Freitag, 23. August,
 20.00 Uhr, Eintritt Fr. 5.–. Von 19.45–20.15 Uhr Shuttle-Service beim Volgparkplatz.



Bar ab 20.00 Uhr geöffnet, Filmstart bei Einbruch der Dunkelheit, Bänke sind vorhanden. Wer lieber einen Campingstuhl etc. möchte, kann diesen gerne mitbringen! Wir freuen uns auf einen lustigen Kinoabend unter **Ladies!**



Blaulichttag – Samstag, 14. September, 13.30 Uhr

Erlebe mit uns einen spannenden Nachmittag und lerne die verschiedenen Blaulichtorganisationen kennen. An diversen Posten kannst du beim Schularéal Ballwil alles Mögliche erfahren, entdecken und ausprobieren. Für Kinder ab 4 bis 12 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Betreuungsperson Kosten Fr. 10.–/Kind inkl. Zvieri.

Anmeldung bis 31. August an: ekballwil@gmx.ch
Achtung, die Teilnehmerzahl ist limitiert, die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt

Elternkreis Ballwil

Informationen Sekretariat

Todesfälle

Albert Bühlmann-Grob, Altersheim Rosenhügel
Beat Bürli-Knüsel, Buonas

Jahrzeiten und Dreissigster

Sonntag, 14. Juli, 10.30 Uhr

1. Jgd für Julia Budmiger-Kramis
Jzt für Alois Estermann-Kost und
Anna Estermann-Kost

Samstag, 27. Juli, 19.00 Uhr

Dreissigster für Albert Bühlmann-Grob

Dank für Kollekten

Haus für Mutter und Kind	Fr. 592.–
Spitex Hochdorf (Beerdigung)	Fr. 747.–
Kapellenstiftung Ottenhusen	Fr. 385.–
Seetal-Tixi	Fr. 210.–
Medienopfer	Fr. 63.–

Sekretariatszeiten 8. Juli – 2. August 2019

Das Pfarreisekretariat ist während der Sommerferien immer am Mittwoch und Freitag von 08.30–11.00 Uhr geöffnet. Im Notfall oder bei einem Todesfall sind wir jederzeit für sie erreichbar über Telefon 041 448 41 51. Wir wünschen ihnen herrlich sonnige und erholsame Sommertage.

Frohes Alter Ballwil

Tages-Velofahrt

Donnerstag, 4. Juli oder 11. Juli

Besammling: 09.00 Uhr beim Gemeindehaus

Mit PW Velo-Transport nach Schenkön, von dort alles der Suhre entlang bis Muhen. Gemeinsames Mittagessen, anschliessend Weiterfahrt via Holziken, Winikon, Knutwil, Sursee. (Ladegerät mitnehmen). Bei schlechtem Wetter Verschiebedatum: 11. Juli 2019.

Anmeldung bis 28. Juni an Maria und Toni Kramis, Tel. 041 448 26 65.

Sommer-Jassen

Donnerstag, 18. Juli, 13.30 Uhr
im Restaurant Sternen

Wandern

Donnerstag, 22. August
Besammling: 13.10 Uhr beim Volg-Parkplatz

Einladung zum Ausflug

Dienstag, 27. August 2019

Dazu sind alle Personen im AHV-Alter mit Partner der Einwohner- und Kirchgemeinde Ballwil herzlich eingeladen. Freundliche Galliker Chauffeure fahren mit uns ins Blaue mit Kaffeehalt. Nach offeriertem Mittagessen geniessen wir zwei Stunden freien Aufenthalt.

Abfahrt: 09.00 Uhr beim Parkplatz Schlossmatte
Rückkehr: ca. 17.00–18.00 Uhr

Kosten: Fr. 30.– pro Person
(für Carfahrt, Kaffee und Gipfeli und Mittagessen)

Anmeldung: ab Montag, 19. August bis Donnerstag, 22. August 2019, bei Paula Britschgi, Telefon 041 448 19 55 oder per E-Mail an: bb.eberle@gmx.ch (Beatrice Eberle)

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und wünschen einen gemütlichen Ausflug.

Offenes Singen für Jung und Alt

Freitag, 30. August 2019
17.00 Uhr im Probelokal Gemeindehaus

Verabschiedung von Monja Urbancek



Liebe Monja

Während zwei Jahren hast du den 5. und 6. Klässlern der Pfarrei Inwil Religionsunterricht erteilt. Mit grosser Sorgfalt, reichem Fachwissen und vielen spannenden Ideen hast du die Lektionen vorbereitet und erteilt. Die Kinder durften zusammen mit dir den Glauben kennenlernen, erfahren und leben. Du hast dich entschieden auf Ende dieses Schuljahres die Pfarrei Inwil und den Pastoralraum Oberseetal zu verlassen und eine neue Herausforderung zu suchen.

Wir danken dir ganz herzlich für deinen grossen Einsatz im Religionsunterricht und wünschen dir für deinen weiteren Weg viel Freude und Gottes Segen.

Althea Zöllig, Verantwortliche RU

Schulgottesdienste Schuljahr 2019 / 2020

Dienstag, 29. Oktober 2019, 07.30 Uhr
Mittwoch, 11. Dezember 2019, 06.30 Uhr
(Rorate-Feier)
Dienstag, 4. Februar. 2020, 07.30 Uhr
(Blasius-Segen)
Dienstag, 10. März 2020, 07.30 Uhr
Dienstag, 12. Mai 2020, 07.30 Uhr
(Eucharistiefeyer)

Wir freuen uns auf viele Buben und Mädchen.

Abschied Ministranten

Donnerstag, 15. August, 09.00 Uhr

Im Festgottesdienst an Maria Himmelfahrt werden sechs Ministranten verabschiedet, die über Jahre den Dienst als Ministrant/-in geleistet haben. Ein grosses Dankeschön an alle, die die Minischar verlassen.

Unsere neue Katechetin



Silvia Stadler-Buchmann

«Ich freue mich sehr, im kommenden Schuljahr die Religionsstunden der 5. und 6. Klasse zu führen. Aufgewachsen bin ich in Inwil, wo ich auch die ganze Schulzeit absolvierte und heute wieder mit meiner Familie wohne.

In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport, bin in den Bergen und in der Natur unterwegs.

Von 1998–2007 führte ich Kindergärten in Inwil und Grossdietwil, dabei konnte ich wertvolle Berufserfahrungen sammeln. In diesen Jahren erlebte ich ausserdem Auszeiten in den Bergen und im Ausland. Nach der Ausbildung zur Basisstufenlehrperson unterrichtete ich im Schul- und Wohnzentrum Schachen während sechs Jahren Kinder und Jugendliche, die aufgrund ihrer Verhaltensschwierigkeiten eine gezielte schulische Unterstützung benötigten. Vor allem die Aufgabe, Oberstufenschüler auf das Beruf- und Erwachsenenleben vorzubereiten, begeistert mich sehr. Darum freue ich mich im Speziellen diese Stufe zu unterrichten.»

Silvia Stadler-Buchmann

Herzlich willkommen ...

Liebe Silvia,

Ich heisse dich herzlich willkommen in der Pfarrei Inwil. Du wirst ab dem neuen Schuljahr unseren 5. und 6. Klässlern den Religionsunterricht erteilen.

Ich freue mich, dass wir in dir eine engagierte Frau aus Inwil gefunden haben und wünsche dir für diese Aufgabe viel Freude, Fantasie, Ausdauer, Beharrlichkeit und Gottes Segen.

Althea Zöllig, Verantwortliche RU

Jesus erzählt eine Geschichte

Am Mittwoch 22. Mai trafen sich 44 Kinder zur dritten EntdeckerKirche. Dieses Mal war das Gleichnis vom Sämann der Mittelpunkt. In drei verschiedenen Ateliers gingen die kleinen Entdecker (Kinder) dieser Geschichte auf die Spur.

Bei strahlendem Sonnenschein startete pünktlich um 13.30 Uhr die dritte EntdeckerKirche Inwil. Nachdem die Entdecker-Pässe verteilt waren, konnte es los gehen. Gespannt schauten die Entdecker dem kleinen Theater «Die Geschichte vom Sämann» zu. Anschliessend verteilten sich alle auf die drei Ateliers. Es wurde gesät, Sprossen und Früchte zu einem Zvieri verarbeitet und Samenbomben hergestellt. In einer Abschlussfeier konnten die kleinen Entdecker das Thema reflektieren und wussten nun, was es braucht, damit etwas gut wachsen kann. Sie merkten, dass Gottes Wort in jedem einzelnen wachsen kann, wenn es auf guten Grund fällt. Mit feierlichen Elementen wie Singen, Beten und dem Abschlussegens wurde dieser Nachmittag beendet.

Mit einem Eintrag im Entdecker-Pass, dem Stempel und einer Schachtel Saatbomben gingen die Kinder zufrieden und etwas müde nach Hause.

**Nächster EntdeckerKirche-Nachmittag:
Mittwoch, 30. Oktober, 13.30 – ca. 16.15 Uhr**

Verena Bieri, Katechetin Inwil



Kinder beim Säen.

Abschied vom Friedhof

Mitte Juni begannen die ersten Vorarbeiten für die Errichtung des neuen Pfarrei-Gebäudes. Dazu wurde ein Stück des bisherigen Friedhofes aufgelöst.

Vor Beginn der Sanierungsarbeiten lud die Pfarrei am 7. Juni zu einer Feier ein, um den Angehörigen zu ermöglichen, sich von diesem Grabfeld zu verabschieden. Der Einladung von Pastoralraumleiter Christoph Beeler-Longobardi folgten über 60 Personen. In einer schlichten, eindrücklichen Feier wurden die Namen aller Verstorbenen nochmals in Erinnerung gerufen und allen wurde eine Kerze angezündet, welche die Angehörigen anschliessend auf den alten Grabplatz trugen. Auch Familien, welche anderswo auf dem Friedhof ein Grab auflösten, waren zugegen und konnten so von ihren Liebsten ein letztes Mal an ihrer Erinnerungsstätte Abschied nehmen.



Die Leute nehmen Abschied von ihren Angehörigen.

Gottesdienste Kapelle Pfaffwil

**Werktagsgottesdienste in der Kapelle Pfaffwil
für das 2. Halbjahr 2019**

Donnerstag, 22. August
Donnerstag, 19. September
Donnerstag, 24. Oktober
Donnerstag, 14. November
Donnerstag, 19. Dezember

Es sind alle herzlich eingeladen, den Gottesdienst in Pfaffwil an folgenden Daten um 09.00 Uhr zu besuchen.

Pfarrei Aktuell

Fusspflege

Diese findet am Montag, 1. Juli im Möösli von 13.00–17.00 statt.
Anmeldung bei Nadja Stirnimann,
Tel. 041 440 21 86

Frohes Alter Inwil

Jassnachmittag mit Sommer Apéro

Dienstag, 2. Juli treffen wir uns um 13.30 Uhr im Möösli zu unserem Jassnachmittag.

Anschliessend geniessen wir ein gemütliches Beisammensein vor der grossen Sommerpause.
Anmeldungen an: Sandra Koch 041 449 02 43

Voranzeige Tagesausflug

Freitag, 6. September

Unsere diesjährige Reise geht nach Spiez. Wir treffen uns um 08.00 Uhr beim Möösli. In Escholzmatt im Restaurant Löwen machen wir einen Kaffeehalt. Nach einem gemütlichen Mittagessen im Hotel Seegarten-Marina am schönen Thunersee, dürfen wir am Nachmittag im «Spiezerzügli» Platz nehmen und die Sehenswürdigkeiten von Spiez bewundern.

Kosten für diesen Tag Fr. 58.–.
(Carfahrt, Mittagessen und Züglifahrt)
Wir freuen uns diese Reise mit euch zu geniessen.

Gerne könnt ihr euch für diese Reise bis am 1. September bei Sandra Koch 041 449 02 43 anmelden.

Informationen Sekretariat

Todesfall

Robert Buchmann-Theiler
Alters- und Pflegeheim Dösselen
(früher Butwil 2)

Unseren Verstorbenen wünschen wir das Licht der Auferstehung. Den Angehörigen Hoffnung und Zuversicht aus dem Glauben.

Jahrzeiten und Dreissigster

Samstag, 6. Juli, 19.00 Uhr

Kandid und Maria Scherer-Buchmann und Marie-Theres Scherer, Budligen

Sonntag, 28. Juli, 10.30 Uhr

Josef Widmer-Mathis, Sürpfen

Samstag, 10. August, 19.00 Uhr

1. Jzt. Bruno Brunner, Sigihang 15

Samstag, 31. August, 19.00 Uhr

Josef Rütter-Scherrer, Neubutwil 1

Dank für Kollekten

Haus für Mutter und Kind	Fr. 231.15
Pallottinergemeinschaft	Fr. 582.05
Diöz. Kirchenopfer	Fr. 121.50
Seetal-Tixi	Fr. 169.40
Medienopfer	Fr. 53.00

Sekretariatszeiten im Juli-August

Infolge Abwesenheit wird das Pfarramtssekretariat an folgenden Tagen nicht besetzt sein:

Montag, 22. Juli – Freitag, 2. August

Mittwoch, 21. August – Freitag, 6. September

Wählen Sie für seelsorgerliche Anliegen zwingend die Pfarramtsnummer 041 448 12 53. Über diese Nummer wird Ihnen auf dem Telefonbeantworter mitgeteilt, wer zuständig ist. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis, und wünschen Ihnen schöne Sommertage.

Dorf-Chilbi

Am Sonntag, 7. Juli findet die Dorf-Chilbi zum zweiten Mal auf dem Klosterplatz statt. Eröffnet wird die Chilbi mit dem Familiengottesdienst um 10.30 Uhr unter den Buchen beim Klosterbrunnen. Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Die Dreiemöslers aus Ballwil begleiten Gottesdienst und Apéro mit ihren Klängen.

Der Männer-Koch-Klub Eschenbach sorgt für das leibliche Wohl der Besucher. Das Chilbi-OK legt Wert auf einen möglichst ökologischen Festwirtschaftsbetrieb. Die verschiedenen Vereine zaubern Chilbi-Atmosphäre rund ums Pfarrhaus. Das Menschen-Töggeli-Spiel mit vielen prominenten Gruppen wird sicher ein besonderer Hingucker. Für alle Musikliebhaber bietet die Kleinform der Feldmusik klangvolle Intermezzi.

Aus organisatorischen Gründen findet die Chilbi bei schlechtem Wetter nicht statt. Gottesdienst und Apéro werden dann in der Pfarrkirche sein.



Chilbi-Betrieb 2018 auf dem Klosterplatz.



Interview mit Chilbi-OK-Mitglied Hubi Müller
Seit vielen Jahren engagiert sich Hubi Müller mit Herzblut für die Dorf-Chilbi. David Niederberger hat ihm zur Chilbi 2019 ein paar Fragen gestellt:

David: Was ist neu an der Chilbi 2019?

Hubi: Die Chilbi wird nicht mehr mit Marktfahrern mitgestaltet, sondern nur von Eschenbacher Vereinen getragen.

David: Auf was darf man besonders gespannt sein?

Hubi: Die Kulinarik, für die dieses Jahr der Männer-Koch-Klub die Verantwortung trägt, wird sicher ein Highlight. Dann das Menschen-Töggeli-Spiel, wo sich Eschenbacher Gruppierungen duellieren.

David: Was ist der Wunsch oder das Ziel des Anlasses?

Hubi: Dass sich die Eschenbacher Bevölkerung generationenübergreifend trifft und gemeinsam einen schönen Sonntag verbringt.

David: Warum engagierst du dich seit Jahren für die Chilbi?

Hubi: Weil mir das Dorf und das Dorfleben sehr am Herzen liegen.

Hubi, vielen Dank für dein Engagement und das Interview.

**Sonntag, 7. Juli, 10.30 Uhr
Gottesdienst beim Klosterplatz
anschliessend Apéro
ab 12.00 Uhr Chilbi-Betrieb**

Impuls und die Eschenbacher Vereine

Dorf-Chilbi

Sonntag, 7. Juli 2019

Klosterplatz und im Pfarrgarten

10.30 Uhr Gottesdienst

Ab ca. 12 Uhr Chilbi-Betrieb
Festwirtschaft

Spiel und Spass für Gross und Klein

Menschen-Töggeli-Spiel
mit prominenten Mannschaften



und die Eschenbacher Vereine



Priesterweihe Andreas Meier



Andreas Meier, aufgewachsen in Eschenbach, ist der Gemeinschaft der Seligpreisungen beigetreten und wird am **Samstag, 13. Juli um 15.00 Uhr** in der Basilika «du Rosaire au Sanctuaire» in Lourdes die Priesterweihe empfangen. Am Sonntag, 14. Juli wird er ebenfalls in Lourdes seine erste Heilige Messe mit feierlichem Segen (Primiz) feiern.

Wir freuen uns mit Andreas Meier, dass er, der seinen kirchlichen Weg in seiner Familie und als Ministrant in der Klosterkirche Eschenbach begonnen hat, seine Berufung erfüllen kann. Wir wünschen ihm für seine Priesterweihe eindrückliche Erinnerungen und für den kommenden Weg alles Gute, viel Freude, Erfüllung und Gottes Segen.

Im Herbst wird er anlässlich eines Heimaturlaubes in der Pfarrkirche seine Heimatprimiz feiern:

Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr
Pfarrkirche Eschenbach

Hochfest im Kloster

Das Kloster Eschenbach feiert das Hochfest des hl. Benedikt von Nursia:

Donnerstag, 11. Juli 2019, 07.30 Uhr

Zelebrant und Festprediger:

Prof. Dr. Stephan Leimgruber, Luzern.

Festorganist: André Stocker, Hitzkirch

Patrozinium

Die Pfarrkirche Eschenbach ist dem Hl. Jakobus dem Älteren geweiht (Gedenktag am 25. Juli), er ist einer der bekanntesten Heiligen weltweit. Er ist Schutzpatron der Pilger und vieler Orte und Städte. Mit dem Jakobsweg hat der Heilige Jakobus wieder neue Bekanntheit erlangt.

Patroziniumsfest

Sonntag, 28. Juli um 09.00 Uhr, Pfarrkirche

Pfarrefest

Am **Sonntag, 25. August** lädt die Pfarrei zum Pfarrefest beim Grillplatz der KAB im Frauenwald ein. 10.00 Uhr: Gottesdienst im Schatten der Bäume. Für die kleineren Kinder besteht die Möglichkeit, während des Gottesdienstes an der Chinderfiir teilzunehmen.

Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen. Die Pfader verwöhnen die Besucher mit einem feinen Essen vom Feuer.

Auf ein gemütliches Beisammensein freuen sich ImPuls Pfarrei Eschenbach, KAB, Pfadi, Frau und Familie, Kirchenchor und Kirchgemeinderat.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Eschenbach statt.

Über die Durchführung gibt Tel. 1600 ab 08.00 Uhr Auskunft.

Jahresbot der Luzerner Trachtenvereinigung

125 Delegierte und viele Gäste kamen am Sonntag, 5. Mai in den Lindenfeldsaal nach Eschenbach ans 92. Jahresbot der Luzerner Trachtenvereinigung.

Die Trachtengruppe Eschenbach feiert dieses Jahr den 70. Geburtstag. Dieses Jubiläum nahm sie zum Anlass, das Jahresbot der Luzerner Trachtenvereinigung zu organisieren. Sonntag, 5. Mai, ein kalter und trüber Tag, doch mit den Worten: Was wir mit Freude tun, bringt Freude in die Welt, so wurde der Tag zu einem Festtag. Das Jahresbot begann mit einem festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche. Der Einzug der Fahndelegationen und der Fahnengruss vor dem Altar waren ein ergreifender Moment.

Die Delegierten und viele Gäste trafen sich anschliessend zur Versammlung im Lindenfeldsaal. Die Präsidentin der Trachtengruppe Eschenbach, Annamarie Widmer, begrüßte die grosse Trachtenfamilie. Gemeindepräsident Guido Portmann überbrachte die Grüsse der Gemeinde Eschenbach.

Bernadette Studer

Pfarrefest

Sonntag, 25. August 2019
10.00 Uhr

beim Grillplatz der KAB im Frauenwald

Gottesdienst

begleite vom Kirchenchor

Für die kleineren Kinder besteht die Möglichkeit, während
des Gottesdienstes an der Chenderfir teilzunehmen.



Apéro, feines Pfadi-Essen mit Liebe auf dem Feuer
zubereitet, Nachmittagsunterhaltung
und gemütliches Beisammensein.

Auf Ihren Besuch freuen sich

KAB, Pfadi, Frau und Familie, Kirchenchor
und Kirchgemeinderat



Versöhnungsweg der 4. Klasse

Am Samstag-Morgen, 25. Mai um 08.00 Uhr startete der erste 4. Klässler mit dem Versöhnungsweg in der Pfarrkirche. Es waren insgesamt vier verschiedene Posten zu spezifischen Themen aufgestellt.

Die da wären, Familie, Gott und Ich, Freizeit und zu guter Letzt die Schule. Gemeinsam mit einer Begleitperson besuchten die Schüler und Schülerinnen diese Posten und erhielten verschiedene Inputs, um über sich und sein Tun nachzudenken. Zum Schluss kam noch das persönliche Gespräch mit Pfarrer Polycarp wo sie auch das Sakrament der Versöhnung geschenkt bekamen. Die Kinder kamen alle gelöst und fröhlich aus dem Gespräch. Apropos Geschenk, ein kleines Geschenk haben die Schüler und Schülerinnen auch erhalten, jedoch verrate ich an dieser Stelle noch nicht zu viel, da die Ballwiler 4. Klässler denselben Weg auch noch begehen und noch nicht wissen sollen, was sie erhalten.

Als krönender Abschluss folge der gemeinsame Gottesdienst. Die 4. Klässler haben hier tatkräftig mitgewirkt und haben das wunderbar gemacht. Pfarrer Polycarp inspirierte mit einer beschwingenden Predigt und überraschte uns alle, als er alle Kinder für das Vater unser in den Hochalter bat. Ein unvergessliches Erlebnis, vielen Dank.

Corinne Felber



Firmung am Pfingstmontag

Der Geist weht wo er will. Das wurde bewusst bei der ersten Entscheidung am heutigen Pfingstmontag. Machen wir den Apéro nach der Firmung draussen oder drinnen? Auch der Fototermin vor der Firmung, ein wichtiger Bestandteil, musste kurzfristig wettertechnisch entschieden werden.

Aber um 09.30 Uhr konnten alle 21 Firmlinge – mit ihren Paten – im Trockenen in die Kirche einziehen. Die strahlenden Gesichter der jungen Leute wärmten die Herzen der Gottesdienstbesucher von innen. Mit Freude begrüsst sie mit ihrem nicht ganz üblichen Firmmotto die Anwesenden. FIGU-GEGL «Fermig isch guet und get e gueti Lune». Dieser Satz zog sich durch den Gottesdienst und wurde immer wieder aufgenommen.



Auch Domherr Roland Häfliger aus Hochdorf, der dem Gottesdienst vorstand, wählte sehr gekonnte Worte und freute sich über das gute Firmmotto. Die Firmlinge überraschen ihre Besucher mit einem eigens für diesen Anlass gegründeten Firmchor. Mit wenigen Proben zauberte Beat Rüttimann das Möglichste aus allen. Es war toll dabei zu sein. Nach der Firmung bedankten sich die Jugendlichen überschwänglich bei allen Beteiligten. Ein besonderes Anliegen war es ihnen, ihren Firmbegleiterinnen, dem Firmspender Roland Häfliger und auch Beat Rüttimann zu danken. Nach einem liebevoll arrangierten Apéro, der dann doch draussen stattfand, erfreuten sich alle an den schönen Klängen der Feldmusik. Langsam löste sich die Gemeinschaft auf, zum weiter feiern in der Familie. Es war toll, danke.

Caroline Buholzer

Verdiente Abschlussfeier

Bei der allgemeinen Hektik am Ende eines Schuljahres geniessen wir einen Moment der gemütlichen Geselligkeit. 6. Klässler, die sich im vergangenen Schuljahr bei diversen Engagements für unser Pfarreileben eingesetzt haben, werden eingeladen für eine kurze, zum Schmunzeln anregende, Rückschau auf ihr Schaffen. Beim Vorbereiten, Servieren, Musizieren und Palmbäume zusammenbinden, gaben sie ihr Bestes das am gestrigen Abend gewürdigt wurde. Rückschau wurde aber auch auf die vergangene Schulzeit gehalten und einen gedanklichen Ausblick auf das Kommende gewagt. Aber das Tollste war sicher die gute Bratwurst und das ausgelassene Spiel in gemütlicher Runde. Danke euch allen für die tolle Zeit.

Caroline Buholzer



Einladung zum Mitsingen im Projekt

Weihnächtliche Abendmusik 2019

Konzert am 25. Dezember 2019

Werke für Chor und Orchester:

- Johann J. Du Grain: Kantate «Willkommen Erlöser der Erden»
- Joseph Haydn/Luigi Gatti: Schöpfungsmesse in A-Dur (nach dem Oratorium «Die Schöpfung»)

Proben/Konzert:

- Jeweils donnerstags, 20-22 Uhr (ab 19. September 2019, ausgenommen Schulferien sowie 31.10.) im Mehrzweckraum Schulhaus Neuheim
- 2 Samstag-Nachmittagsproben am 9. und 30. November je 13.30-16.30 Uhr

- Konzert: 25. Dezember, 19.00 Uhr, Pfarrkirche Eschenbach

Ausführende:

- Kirchenchor Eschenbach
- Orchester/Solisten Weihnachten 2019

Notenmaterial/CD:

- wird kostenlos abgegeben

Mitwirkung:

- Keine Verpflichtung, dem Chor beizutreten
- Regelmässiger Probenbesuch wird erwartet

Wir freuen uns, Sie am 19. September 2019 bei uns begrüssen zu dürfen!

Kontakt:

Präsidentin: Trudi Fähndrich (041 448 15 25)
Dirigent: Beat Rüttimann (041 740 28 21)

Weitere Informationen:

www.kirchenchor-eschenbach.ch

VORANZEIGE

KiBiTa-Kinder-Bibel-Tag



Samstag, 12. Oktober findet wieder der beliebte Kinderbibeltag im MZR Neuheim Eschenbach statt. Grundgedanke: «Heute bin ich bei euch» – Jesus besucht Maria und Marta.

Pia Reith

40. Jahre Pfadi St. Jakob

Samstag / Sonntag, 7. und 8. September Klosterwiese

Am Wochenende vom 7. und 8. September feiert die Pfadi St. Jakob Eschenbach ihr 40-Jahre-Jubiläum. Mit Spiel und Spass, Essen und Konzerte, Live-Musik sowie Gottesdienst und Brunch. Auf Ihren Besuch freut sich Ihre Pfadi!

Weitere Informationen:
www.pfadi-eschenbach.ch

Informationen Sekretariat

Taufe

In unsere Glaubensgemeinschaft wurden aufgenommen:

Luca Barmet, Oeggenringenstr. 5

Rino Muff, Büttligen 1

Wir wünschen Luca, Rino und Ihren Familien alles Gute und Gottes Segen.

Jahrzeiten und Dreissigster Sonntag, 11. August 2019, 10.30 Uhr

Jgd. für Emil Bachmann-Renggli, Stüdweid 3

Dank für Kollekten

Haus für Mutter und Kind	Fr. 291.00
St. Josefsopfer	Fr. 1051.65
Diöz. Kirchenopfer	Fr. 230.95
Seetal-Tixi	Fr. 274.80
Medienopfer	Fr. 120.45



Singen Sie mit!

Eschenbach: Offenes Singen Luzern singt mit (evtl.)
Samstag, 31. August, 10.00 Uhr
Mehrzweckraum Neuheim, Eschenbach

Im Rahmen der Kampagne «Luzern singt mit» der Gesundheitsförderung des Kantons Luzern organisiert «Frau und Familie» mehrere «Offene Singen».

Unter der Leitung von Margrit Leisibach Hausheer singen wir gemeinsam eine Stunde lang einfache Lieder und Ohrwürmer. Vorkenntnisse sind keine nötig, singen kann jeder! Singen Sie mit unter dem Slogan «Gemeinsam singen, glücklich klingen». Denn:

Singen macht glücklich und bringt Lebensfreude.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.



Unsere Sprachkurse

Englisch ü50, Spanisch, Französisch und Italienisch sowie unsere sportlichen Angebote: deepWork, Gymnastik und Pilates starten wieder nach den Sommerferien.

Nähere Informationen unter:
www.f-f-eschenbach.ch

AUSSTELLUNG «Weltreligionen - Weltfrieden - Weltethos»

Die internationale Ausstellung «Weltreligionen - Weltfrieden - Weltethos» vermittelt knapp und anschaulich Basiswissen, das in unserer heutigen multikulturellen Gesellschaft zum gegenseitigen Verständnis unverzichtbar ist.



Die Ausstellung lädt Sie ein, die faszinierende Welt acht grosser Weltreligionen und deren ethische Botschaften kennenzulernen: Hinduismus, die Religionen Chinas, Buddhismus, Judentum, Christentum, Islam, Sikhismus und Bahaitum. Im Zentrum der Ausstellung steht das Prinzip der Humanität: «Jeder Mensch soll menschlich behandelt werden». Dies wurde stets von grossen Humanisten gefordert: von Rosa Luxemburg über Albert Schweitzer bis zu Nelson Mandela.

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Mittwoch, 11.09.2019 ab 17.00 Uhr

18.30 Uhr kurze Einführung zum Projekt Weltethos durch Prof. Dr. Peter Baccini, Präsident Weltethos Schweiz, Hildisrieden. Anschliessend Apéro.

Donnerstag 12.09. und Freitag 13.09.2019 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag 14.09.2019 09.00 bis 12.00 Uhr

Montag 16.09., Dienstag 17.09., Mittwoch 18.09.2019 18.00 bis 21.00 Uhr

Lindenfeldsaal Eschenbach

Reservieren Sie sich schon heute die Zeit vom 11. bis 18. September 2019 für einen Besuch der Ausstellung und erfahren Sie Interessantes über gewaltlose Kommunikation zwischen Kulturen und Religionen, das Prinzip der Humanität und die Goldene Regel der Gegenseitigkeit. Wir freuen uns auf Sie!

Organisiert durch Frau und Familie Eschenbach in Zusammenarbeit mit der Stiftung Weltethos Schweiz und Unterstützung der Pfarrei Eschenbach.

Weitere Informationen www.f-f-eschenbach.ch



Unsere Kurse und Aktivitäten sind auch online ersichtlich und buchbar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch unter www.f-f-eschenbach.ch

Mütter- und Väterberatung

Die nächste Beratung ist am **Dienstag, 2. Juli und 8. August 2019**. Die Mütter- und Väterberatung findet in der Regel am 3. Dienstag im Monat ab 10.00 Uhr und ab 13.30 Uhr mit Anmeldung im Dösselen statt.

Anmeldung beim SozialBeratungszentrum Hochdorf, Tel. 041 914 31 31, Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr. Täglich von 08.00 bis 09.30 Uhr haben die Eltern die Möglichkeit sich telefonisch beraten zu lassen, Tel. 041 914 31 41.

Still-Treffen

Montag, 19. August 2019, 20.00–22.00 Uhr in Hochdorf, Schulhaus Weid, Eingang Sagenbachstrasse, 1. Zimmer links. Leitung: Monika Schmid-Herzog, Tel. 041 917 40 31 und Maria Atanasova, Tel. 041 535 12 81 (bulgarisch und englisch)

Babysitter-Vermittlungsdienst

Nicole Schwegler, Tel. 079 232 56 42, nicole@f-f-eschenbach.ch

Chenderhand –

Tageseltern- / Mittagstischvermittlung

Auskunft und Beratung für die Gemeinden Eschenbach, Inwil und Rain:

Andrea Fehlmann Schmid, Tel. 041 500 33 09, fehlmann@chenderhand.ch

Strick- und Plaudernachmittag

Wir treffen uns wieder am **Dienstag, 27. August 2019** von 14.00 – 16.00 Uhr im Dösselen. Leitung: Tarzisia Loretz und Anni Achermann

Senioren-Fahrdienst

Lisbeth Anderhub, Herrendingen (Tel. 041 448 12 84) und Niklaus Bühler, Alte Kantonsstrasse 146 (Tel. 041 448 21 24). Anruf idealerweise morgens oder abends.



Chinderfiir

Die nächste Chinderfiir findet anlässlich des Pfarreifestes am 25. August 2019 statt

Gottesdienst – von Frauen gestaltet

Der nächste Frauengottesdienst findet am Mittwoch, **11. September um 09.00 Uhr** in der Kapelle, Betagtenzentrum Dösselen, statt. Kraftort: Klosterkirche Eschenbach LU.

Aregger+
Schnarwiler AG

Sanitär- und
Heizungsinstallationen
Beratung und Planung
Reparaturdienst
Boilerentkalkungen
Heizkesselanierungen

Eschenbach
Tel. 041 448 22 67
Rothenburg
Tel. 041 280 26 28
Ebikon
Tel. 041 420 03 30

deepWORK®

deepWORK® ist athletisch, einfach, anstrengend, einzigartig und doch ganz anders als alle bekannten Programme – ein Workout aus fünf Elementen und voller Energie! Das Training basiert auf Yin und Yang und ist für alle Altersstufen bestens geeignet.

Datum/Zeit: jeweils Dienstag, 09.00 – 10.00 Uhr
(ausser Schulferien)
Einstieg jederzeit möglich
Ort: Unterkellerung Lindenfeldturnhalle
Kursleitung: Ramona Suter, dipl. Wellnesstrainerin,
deepWORK®Basic teacher
Kurskosten: pro Lektion Fr. 9.– für Mitglieder
pro Lektion Fr. 10.– für Nichtmitglieder
Mitnehmen: Handtuch und etwas zu trinken
Anmeld./ Auskunft: Ramona Suter, Tel. 041 467 29 39

Pilates, die sanfte Trainingsmethode

Pilates ist eine Trainingsmethode, die Ihrem Körper unabhängig von Ihrem Alter und Ihrer körperlichen Leistungsfähigkeit mehr Balance und Beweglichkeit verleiht. Auf schonende Weise verbessern Sie Ihre Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer.

Datum/Zeit: Montag und Donnerstag,
09.00–10.00 Uhr (ausser Schulferien)
Einstieg jederzeit möglich
Ort: Unterkellerung Turnhalle Lindenfeld
Mitnehmen: Handtuch, evt. Noppensocken
Kosten: Mitglieder Fr. 9.– /
Nichtmitglieder Fr. 10.– pro Lektion
Anmeld./ Denise Steiner, Tel. 079 412 46 52,
www.pilates4you.ch

Gymnastik

Mit Gymnastik ein besseres Körpergefühl, mehr Fitness und mehr Wohlbefinden erlangen. Diese Bewegungsstunde setzt die Schwerpunkte bei der Stärkung der wichtigsten Muskelgruppe sowie der Schulung des Gleichgewichts und der Körperhaltung. Dehn- und Entspannungsübungen runden die Stunde ab.

Datum/Zeit: jeweils Mittwoch, 18.00–19.00 Uhr
(ausser Schulferien)
Ort: Turnhalle Hübeli
Kursleitung: Judith Geiser, Bewegungspädagogin
BGB, Eschenbach
Kurskosten: pro Lektion Fr. 10.– für Mitglieder
pro Lektion Fr. 11.– für Nichtmitglieder
(Bezahlung pro Semester am ersten Kurstag, Rückerstattungen einzelner Lektionen gegen Arztzeugnis)
Krankenkassen anerkannt.
Mitnehmen: Turnschuhe, Handtuch und etwas zu trinken
Anmeldung: Judith Geiser, Tel. 041 448 20 26

SPRACHKURSE – Englisch Ü 50 für Wiedereinsteiger/-innen

Basis-Englisch/Conversation für Wiedereinsteiger/-innen.

Der Fokus liegt auf der mündlichen Kommunikation, dem Aufbau von alltagsbezogenem Vokabular und dem Lernen der wichtigsten grammatikalischen Grundlagen. Die Kursleitung wird mit vielfältigen Wiederholungen und adäquatem Tempo dem Lernverhalten Ü50 gerecht.

- Datum/Zeit: 28. August bis 5. Februar 2019,
jeweils jeden 2. Mittwoch
(ausser Schulferien)
09.00–10.00 Uhr oder
19.30–20.30 Uhr
- Ort: Vereinslokal Frau und Familie
- Kursleitung: Susanne Huber
- Kurskosten: Mitglieder Fr. 12.–/Morgen bzw.
Abend/Nichtmitglieder 15.–
Morgen bzw. Abend
11 Lektionen. exkl. Schulunterlagen
(Bezug vor Ort). Komplette Kurs-
kosten werden am ersten Abend
eingezogen. Eintritt jederzeit möglich.
- Alter: Über 50
- Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft
- Anmeldung: Martina Hufschmid,
martina@f-f-eschenbach
Tel. 079 377 82 19

Englisch-Unterricht für Erwachsene

Anfänger/Wiedereinsteiger mit Grundkenntnissen (Level A1/A2)

Englisch-Unterricht für Erwachsene mit Fokus auf mündlicher Kommunikation und dem Aufbau von alltagsbezogenem Vokabular, Lernen und Wiederholen der wichtigsten grammatikalischen Grundlagen. Der Kurs eignet sich gut für interessierte Eltern, die gerne mit dem Schulenglisch ihrer Kindern mithalten möchten.

- Datum/Zeit: jeweils Dienstag, 10. September –
10. Dezember 2019,
19.00–20.30 Uhr
(ausser in den Schulferien)
- Ort: Vereinslokal Frau und Familie
- Kursleitung: Nicole Lang
- Kurskosten: Mitglieder 18.– pro Abend/90 Min.
Total Fr. 216.–
Nichtmitglieder Fr. 20.– Total Fr. 240.–
(exkl. Schulunterlagen =
+ ca. Fr. 30.–/Bezug vor Ort)
Komplette Kurskosten werden am
ersten Abend eingezogen.
- Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft
- Anmeldung: Nadja Anderhub,
nadja@f-f-eschenbach.ch
oder Tel. 041 448 30 32
- Anmeldung: Bis 18. August 2019

Französisch Unterricht für Erwachsene

Leichte Konversation mit Vorkenntnissen

«Parlez-vous français?» Möchten sie wieder französisch Konversation üben? Leider fehlt Ihnen in Ihrem Umfeld die Möglichkeit dazu? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Der Fokus liegt auf der mündlichen Kommunikation. Einmal im Monat diskutieren wir über verschiedene Themen und versuchen das Französisch zu verbessern.

- Datum/Zeit: 1x pro Monat am Freitag
(ausser in den Schulferien)
23.08./20.09./25.10./22.11./
13.12.2019/24.01.2020

- 19.00–20.30 Uhr
- Ort: Vereinslokal Frau und Familie
- Kursleitung: Solweig Lys
- Kurskosten: Mitglieder Fr. 18.–/Abend
Nichtmitglieder Fr. 23.–/Abend
6 Lektionen. exkl. Schulunterlagen
(Bezug vor Ort). Komplette Kurs-
kosten werden am ersten Abend
eingezogen. Eintritt jederzeit möglich
- Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft
- Anmeldung: Martina Hufschmid,
martina@f-f-eschenbach
oder Tel. 079 377 82 19

Spanisch Unterricht für Erwachsene

Anfänger mit Vorkenntnisse

Basis Spanisch-Unterricht für Erwachsene. Der Fokus liegt auf mündlicher Kommunikation und Aufbau von alltagsbezogenem Vokabular, Lernen und Wiederholen der wichtigsten grammatikalischen Grundlagen.

Datum/Zeit: jeweils Donnerstag, 29. August 2019 bis 13. Februar 2020, 19.00–20.00 Uhr (ausser 19. Dezember 2019 und in den Schulferien)

Ort: Vereinslokal Frau und Familie

Kursleitung: Irene Olleros Lledo

Kurskosten: Mitglieder Fr. 12.–/Abend
Nichtmitglieder Fr. 15.–/Abend
20 Lektionen, exkl. Schulunterlagen (Bezug vor Ort). Komplette Kurskosten werden am ersten Abend eingezogen. Eintritt jederzeit möglich

Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft

Anmeldung: Martina Hufschmid,
martina@f-f-eschenbach oder
Tel. 079 377 82 19

NEU – Italienisch Unterricht für Erwachsene

Leichte Konversation mit Vorkenntnissen

«Parlare italiano?» Möchten Sie wieder italienisch Konversation üben? Leider fehlt Ihnen in Ihrem Umfeld die Möglichkeit dazu? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Der Fokus liegt auf der mündlichen Kommunikation. Einmal in der Woche diskutieren wir über verschiedene Themen und verbessern unsere Italienischkenntnisse.

Datum/Zeit: 1 × pro Monat am Dienstag (ausser in den Schulferien)
27.08./24.09./29.10./26.11./
10.12.2019/28.01.2020
09.00 bis 10.00 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau und Familie

Kursleitung: Paola Tomasetti

Kurskosten: Mitglieder Fr. 12.–/Morgen
Nichtmitglieder Fr. 15.–/Morgen
6 Lektionen. Exkl. Schulunterlagen (Bezug vor Ort). Komplette Kurskosten werden am ersten Abend eingezogen. Eintritt jederzeit möglich

Mitnehmen: Schreibmaterial, Heft

Anmeldung: Martina Hufschmid,
martina@f-f-eschenbach.ch

Babysitter Kurs von SRK

Die Teilnehmer lernen die Grundlagen für die Arbeit als Babysitter. Im Kurs wirst du vertraut mit den Etappen in der Entwicklung eines Babys und Kleinkind. Du lernst ihre Bedürfnisse zu verstehen und ihnen zu entsprechen. Du bekommst einen Ausweis und bist anerkannter Babysitter

Zielgruppe: Jugendliche ab 13 Jahren
Kursdaten: Samstag, 31. August 2019
08.30–12.00/13.00–16.00 Uhr
Samstag, 7. September 2019
08.30–12.00 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau und Familie
Eschenbach, Schulhausweg 12

Kursleitung: Corinne Leisibach

Kurskosten: Einzelperson Fr. 115.–
Geschwister Fr. 185.–

Mitnehmen: Schreibzeug und Block

Anmeldung: Nicole Schwegler, Tel. 079 232 56 42,
nicole@f-f-eschenbach.ch

Anmeldung: 15. August 2019

Eschenbach singt – singen Sie mit!

Singen macht glücklich und bringt Lebensfreude

Nächste Daten:

29. Juni / 31. August 2019, 10.00–11.30 Uhr
Mehrzweckraum Neuheim, Eschenbach.
Eine Anmeldung ist nicht nötig.



«Bier – von Frau zu Frau»

Erleben Sie zusammen mit unserer Bier-Sommelière Carmen Wyss die reiche Welt der Biere von einer völlig neuen Seite. Sie erhalten einen interessanten Einblick in die Geschichte und Herstellung des Biers und degustieren unterschiedlichste Biere.

Erfahren Sie, wie die verschiedenen Biere richtig ausgeschenkt werden und welche Bierstile mit welchen Speisen besonders gut zusammenwirken.

Datum/Zeit: Freitag, 6. September 2019 /
18.30–ca. 21.00 Uhr

Ort: Vereinsraum Frau und Familie,
Eschenbach

Kursleitung: Carmen Wyss,
Schweizer Biersommelière

Kurskosten: Fr. 55.– für Mitglieder /
Fr. 60.– für Nichtmitglieder

Alter: ab 18 Jahren

Mitnehmen: Schreibzeug

Anmeldung: Sabine Bächler,
sabine@f-eschenbach.ch

Anmeldung: 31. August 2019

Märchen und Freies Rollenspiel

Tauche ein in die wundervolle Welt der Märchen. Die Märchenerzählerin und Kunsttherapeutin Edith Muff erzählt und nimmt dich gerne mit auf die Reise. Die sagenumwobenen Märchen spielt ihr in freien und individuellen Rollenspielen nach. Das Angebot richtet sich an Kinder ab Basisstufe, die gerne Märchen hören.

Datum/Zeit: 4. September 2019 /
25. September 2019
13.30–16.30 Uhr

Ort: Vereinslokal Frau und Familie,
Schulhausstrasse 12

Alter: Kinder ab Basisstufe

Teilnehmer: max. 12 Kinder

Mitnehmen: Finken, Znüni, Getränk,
Tuch zum Spielen

Kurskosten: Fr. 10.– pro Nachmittag

Anmeldung: an Edith Muff, Wydmühleweg 20,
Eschenbach

Spielplausch in der Kiesgrube für Klein und Gross

Der grösste Sandkasten in Eschenbach ist wieder geöffnet! Die Kinder dürfen auf der Schlammrutsche den Hang hinunter sausen. Eine Kriechhöhle lädt zum Erkunden ein und eine bereit stehende Überraschung wird nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringen. Für den kleinen Hunger wird Kaffee und Kuchen angeboten. Für das Mittagessen stehen Gas-Grill und Tische bereit. Wir freuen uns auf gemütliche Stunden bei Spiel und Spass.

Datum/Zeit: 14. September 2019,
10.00–14.00 Uhr
Ort: Kieswerk Eschenbach
Mitnehmen: Angepasste Kleidung für Schlammrutsche. Nach Wunsch Mittagessen mitnehmen, Grill ist vorhanden.

Geschenke aus der Küche

Was gibt es Schöneres, als Genuss zu verschenken? Eine kleine Köstlichkeit aus eigener Herstellung, mit Liebe zubereitet! Zusätzlich schön verpackt, wie man es nicht kaufen kann. Von selbstgemachtem Pesto, Chutney, Kräuteröl über Senf, Sirup, Konfitüre mit Früchten aus dem eigenen Garten und noch einiges mehr. Mit wenig Zutaten stellen wir kreativ kulinarische Köstlichkeiten her und verpacken sie entsprechend.

Datum/Zeit: Mittwoch 18. September 2019
19.00–22.00 Uhr
Ort: Küche Lindenfeld
Mitnehmen: Schürze
Kurskosten: Mitglieder Fr. 55.–
Nichtmitglieder Fr. 65.–
Anmeldung: Sonja Portmann,
Tel. 041 448 30 32,
sonja@f-f-eschenbach.ch
Anmeldung: 1. September 2019

Feuerwehrtag

Am 25.5 um 09.00 hiess es «Wasser Marsch». Die Feuerwehr Oberseetal öffnete Ihre Tore für alle Interessierten. Trotz zahlreichen Events in und um Eschenbach erschienen Gross und Klein zahlreich, um einen Einblick bei der Feuerwehr zu erhalten. Die Feuerwehrmänner bzw. -frau gaben freudig Auskunft über die verschiedenen Fahrzeuge, Atemschutzgeräte und Werkzeuge. Natürlich durfte auch ausprobiert werden. Es wurde gefunkt, gelöscht, anprobiert und eine Spritzfahrt mit einem Fahrzeug gemacht. Für das leibliche Wohl wurde durch von Frau und Familie gesorgt. Bei Kaffee und Zopf durften die Eindrücke verarbeitet werden. Vielen Dank an alle Freiwilligen der Feuerwehr Oberseetal für ihren (täglichen) Einsatz.



Reise zur Insel Mainau

Am Donnerstag, 6. Juni verreisten 48 Eschenbacherinnen an den Bodensee! Unsere Carfahrt führte uns über den Horben zum Restaurant Seefeld in Hurden, wo wir einen Kaffee mit Gipfeli genossen. Gestärkt genossen wir die schöne Fahrt übers Toggenburg zur Insel Mainau.

Gemütlich spazierten wir dem Seeweg entlang zum Restaurant Comturey. Das gewählte Menu (Zanderfilet, Putensteak oder Pfannkuchen) genossen wir im schön dekorierten Saal. Es war sehr lecker! Auf der anschliessenden Inselführung erfuhren wir viele interessante Details über die Pflanzen und Bäume auf der Insel. Auch über Graf Lennart Bernadotte, welcher die Mainau in dieses Blumenparadies verwandelte und über seine Familienbande erzählten unsere Führerinnen spannende Geschichten. Anschliessend verbrachten wir noch ein wenig Freizeit im Schmetterlingshaus, bei einem Kaffee oder beim Shopping. Pünktlich um 17.00 Uhr verliessen wir wieder die Bodenseeregion und fuhren mit zahlreichen schönen Eindrücken nach Hause. Es war ein toller Tag mit idealem Reisewetter!

Corinne Koch

Herzlichsten Dank Corinne für die perfekte Organisation!



Kinderspielwarenflohmärkt

Nach längerer Pause fand am 15. Juni der Kinderspielwarenflohmärkt statt. Auf dem Hübeliplatz wurde es bunt... Viele tolle Sachen wurden ausgepackt und präsentiert. Es wurde verkauft, gekauft, verhandelt und getauscht.

Ein grosses Dankeschön an die 5./6. Klässler Lina, Johanna, Jessica, Vivienne, Seline, Noemi und Dominic. Sie schminkten und frisierten den ganzen Nachmittag... Und wir kommen wieder im nächsten Jahr, also sammelt eure Sachen die ihr nicht mehr braucht.



SENIOREN *aktiv*

1993 – 26 Jahre – 2019

Spazier-Treff: Montag, 1. Juli 2019

Treffpunkt: 13.30 Uhr bei der Turnhalle Neuheim.

Dauer ca. 1 Stunde.

Leitung: Erika Maurer, Tel. 041 377 04 91

Mittagstisch

Dienstag, 9. Juli 2019, 12.00 Uhr

Café Brioche

Dienstag, 13. August 2019, 12.00 Uhr

Cafeteria Dösselen

An- / Abmeldungen:

Martha Stocker, Tel. 041 448 26 50

Trudi Anderhub, Tel. 041 448 22 44

Jassen

Dienstag, 2. Juli 2019, 13.30 Uhr

Cafe Brioche

Velofahren

Mittwoch, 10. Juli 2019, 13.30 Uhr

Mittwoch, 14. August 2019, 13.30 Uhr

Treffpunkt jeweils Bahnhofplatz

Halbtageswanderung Dienstag, 16. Juli 2019

Besammlng: 13.30 Uhr Turnhalle Neuheim

Wanderung in der Gegend des Rest. Mooschür (Hellbühl). Bei grosser Sommerhitze machen wir eine Schattentour. Dauer ca. 1¼ Stunden. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Auskunft:

Eveline Galliker, Tel. 041 448 14 70

E-Mail: feldhaus18@gmail.com

Hanny Suter, Tel. 041 448 21 16

E-Mail: hanny.suter@bluewin.ch

Tageswanderung 60 Plus

Montag, 29. Juli 2019

Wandern: ab Bushaltestelle Raten – Abschwändi – Muetegg – Mangelhöhe – Chnollenweid Sätteli – Fürschwand – Brämen Höchi – Kloster Gubel – Bolzli – Bumbach – Menzingen.

Distanz: ca. 12 km. Aufstieg: 200 m. Abstieg 480 m.

Wanderzeit: ca. 3–4 Std.

Besammlng: 07.40 Uhr Bushaltestelle

Luzernstr. Eschenbach.

Halbtax-Abos und GA nicht vergessen.

Verpflegung: Aus dem Rucksack.

Ausrüstung: Gute Wanderschuhe, evtl. Wanderstöcke. Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers.

Anmeldung bis 25. Juli 2019, 20.00 Uhr

Bei genügend Anmeldung wird ein Gruppen-Billet gelöst.

Auskunft erteilen:

A. Fähndrich, Tel. 041 448 25 22

G. Schnyder, Tel. 041 448 15 68

EINLADUNG

zum Sommertreff für alle Senioren

Dienstag, 20. August 2019

Treffpunkt: 11.30 Uhr beim Clubhaus

FC Eschenbach, Sportplatz Weiherhaus

Mit einem feinen Apéro starten wir unseren gemeinsamen Nachmittag. Wir servieren ein feines Sommer-Zmittag mit Dessert und Kaffee. Am Nachmittag bleibt genügend Zeit für einen Jass und gemütliches Beisammensein.

Kosten: Fr. 18.–

für Apéro/Essen/Kaffee und Dessert.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Anmeldung bis 13. August 2019

Hanny Suter, Tel. 041 448 21 16

hanny.suter@bluewin.ch

Eveline Galliker, Tel. 041 448 14 70

feldhaus18@gmail.com

Tageswanderung 60 Plus**Montag, 26. August 2019**

Wandern: ab Muotathal Hintere Brücke – Weid – Föllmis – Vorderbrücke – Laupferts – Gütsch – Blackerli – Selgis – Schlattli – Suworowbrücke – Wolfli – Fron – Husmatt – Büelti – Unterschönenbuch – Mosi Kloster Ingenbohl – Bahnhof Brunnen.

Distanz: ca. 14 km. Aufstieg: 120 m. Abstieg: 290 m.

Wanderzeit: ca. 3 – 4 Std.

Besammlung: 07.20 Uhr Bahnhof Eschenbach

Halbtax-Abos und GA nicht vergessen.

Verpflegung: Aus dem Rucksack.

Ausrüstung: Gute Wanderschuhe, evtl. Wanderstöcke. Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers.

Anmeldung bis 22. August 2019, 20.00 Uhr

bei genügend Anmeldung wird ein Gruppen-Billet gelöst.

Auskunft erteilen:

A. Fähndrich, Tel. 041 448 25 22

G. Schnyder, Tel. 041 448 15 68

**AWARD: 2019 ÜBERRASCHUNG, FREUDE
HERRSCHT WERTSCHÄTZUNG!**

Lieben Dank für die vielen Gratulationen,
das ist eine wahre Medizin für uns!
Mit allseits dankbaren Grüßen

Martha und Franz Zemp

**Köstlich schmeckt das in unserer Dorfchäsi aus Eschenbacher Milch
hergestellte Joghurt im 180 g oder 500 g Retourglas.
Geniessen Sie die verschiedenen Aromen im Bewusstsein,
zugleich einen Beitrag für eine intakte Umwelt zu leisten.**

**direkter Vermarktungsweg
niedriger Preis
kein Abfall**

Zuckerzusatz nur 2 % statt wie üblich 7 %



Autospritzwerk E. Suter
Acherfang
6274 Eschenbach

Tel. 041 448 25 26

www.suterautospritzwerk.ch



Seetalstr. 44, 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 11 58
konzelmann.storen@bluewin.ch

- Rolladen
- Faltrolladen
- Lamellenstoren
- Sonnenstoren
- Jalousieladen
- Pergola-Markisen

Lieferung & Neumontage
Reparatur-Service

SILVIA STÄUBLI

Praxis & Atelier

Seminare – Einzelsitzungen – Kunst

Seminar Familienstellen 29. + 30. Juni Malworkshops auf Anfrage

Diverse andere Seminare finden sie auf meiner Homepage

Alte Kantonsstr. 1, 6274 Eschenbach LU, 079 293 53 46

www.therapie-staebli.ch

silvia.staebli@bluewin.ch

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Seniorenturnen

Rundum Fit – Kraft und Beweglichkeit spüren – die eigene Mitte finden!

Die Körperhaltung ist das A und O für eine gute Figur. Lassen Sie sich nicht gehen, sondern versuchen Sie den ganzen Tag Haltung zu bewahren. Das eigentliche Training spielt sich also im Alltag ab. Nutzen Sie jede Gelegenheit, Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen entgegen zu wirken. Halten Sie Ihre Gelenke geschmeidig, die Muskeln flexibel und belastbar. Fordern Sie Ihr Gleichgewicht und steigern Sie Ihre Lebensqualität. Also komm doch einmal ins Seniorenturnen.

**Jeden Mittwochnachmittag
14.00 – 15.00 Uhr in der Hübeliturnhalle**

Weitere Auskünfte:

Nussbaum Milly Tel. 041 448 20 19

Flury Maria Tel. 041 534 06 18

Geiser Martha Tel. 041 448 25 28

Genuss & Freude

Bäckerei · Café Brioche, Eschenbach

Die Adresse für:

- die speziellen **Desserts**
- Ihren **Sonntags-Brunch**
- mit Liebe zubereitete **Menus**
- die grosse **Brotauswahl**
- **Apéro-** und **Dessertbuffet**
- Ihre **Feier** in geschlossener Gesellschaft

Unterdorfstrasse 29 6274 Eschenbach Tel. 041 448 11 25
s'Brioche ist täglich geöffnet und rollstuhlgängig

Mittwoch, Donnerstag
bis 23.30 Uhr
geöffnet!

- Sanitärarbeiten
- Badumbauten von A – Z
- Heizungssanierungen von A – Z
- Wärmepumpen
- Schnitzelheizungen
- Pelletheizungen
- Holzheizungen
- Ölheizungen

fleischli
HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Waldhusstrasse 24 | 6274 Eschenbach
Tel. 041 448 40 20 | guido@fleischliag.ch



FAÉ GmbH

Sternmattweg 1
6010 Kriens
041 310 69 69
fae@fae.ch
www.fae.ch



JOHN DEERE-SHOP.CH



HUSQVARNA
Akku-Rasentrimmer 115iL

**50%
Rabatt**



AKTIONSPREIS
CHF 149.50
statt CHF 299.-
inkl. Akku BLi10 und
Ladegerät QC80

AREGGER
Holzbau GmbH

*Ihr kompetenter Partner vom Umbau
bis zum Minergie Haus.*

Vorhubenstrasse 30
6274 Eschenbach
Tel. 041 448 45 35
Fax 041 448 45 36
www.areggerholzbau.ch
info@areggerholzbau.ch



*Ob komplexe Anbauten, oder spezielle Fassaden! Mit uns haben sie auf jeden
Fall den richtigen Partner.*



ESV: ETV Aarau

Sensationeller Eidg. Turnfestsieger Ueli Röllli und 2. Platz für Toni Röllli

Eine grosse Schar Eschenbacher Nationalturner wurden, so wie es sich für einen Turnverein gehört, von der Vereinsfahne und den Blumenhörnern an den Höhepunkt der Saison begleitet.

Für ein Turnfest gehört auch der richtige Schmuck dazu, denn dies ist ein Freudentag und diesen soll man auch richtig zelebrieren. Bereits im Vorfeld durfte man sich berechnete Hoffnungen auf die eine oder andere Spitzenklassierung machen. Hatte man doch den ganzen Frühling gut trainiert, und die einzelnen Schwachstellen nochmals gezielt versucht auszumergen.

Die älteren Turner starteten bereits am Freitag in den ersten Wettkampfteil mit den Vornoten und 2 Gängen im Sägemehl. Am Samstag kamen dann auch die vielen Jugendturner dazu. Nach den Vor-

noten zierten einige Eschenbacher die Ranglistenspitze, so Ueli Röllli und Kimo Anderhub mit dem Punktemaximum von 30.0. Ebenso glanzvoll mit 29.5 konnten sich Toni Röllli und mit 29.1 der Hochdorfer Julian Hegglin vorne einreihen. Mit einem gestellten und einem Plattwurf wurde Julian Hegglin toller neunter. Kimo Anderhub verlor den ersten Gang gegen den nachmaligen Sieger und konnte den zweiten Gang gewinnen. So klassierte er sich auf dem verdienten 7. Rang. Toni Röllli konnte beide Gegner souverän besiegen, den einen mit dem wohl schönsten Sieg des Tages mit dem sogenannten Tschumpeli. Am Schluss wurde er auf dem sensationellen 2. Schlussrang klassiert. Der Höhepunkt des Tages aber bescherte uns einmal mehr Ueli Röllli. Mit dem Sieg im Schlussgang gelang ihm der verdiente Lohn für seine Anstrengungen der letzten Monate. Ueli darf sich nun Eidg. Turnfestsieger und Schweizer Meister nennen. Da der Titel des Eidg. Turnfestsiegers erst wieder in 6 Jahren vergeben wird, darf er sich dementsprechend lange darauf freuen. Die 3 A Turner Marco Thierstein, Martin Bättig und Peter Zraggen starteten das erste Mal an einem Eidg. Anlass. Das harte Training in den vergangenen Wochen schien sich auszuzahlen. Leider verpassten diese drei am Ende den Kranz alle nur ganz knapp.

Steve Anderhub



Die Eschenbacher Turner vor der Abreise nach Aarau.



ESV: ETF Aarau

Top 15 Platz am ETF in Aarau

Am eidgenössischen Turnfest in Aarau starteten 17 Turnerinnen des ESV Eschenbach. Am Donnerstag fanden die 1. Wettkämpfe der K5 und K6 Turnerinnen statt, Samstag und Sonntag folgten dann die KD und K7. Die Startenden aus Eschenbach können auf eine erfolgreiche Teilnahme zurückblicken.

Die Wettkämpfe der Kategorie 5 fanden über drei Tage in Aarau statt. 890 Teilnehmerinnen kämpften um die begehrten ETF Auszeichnungen. Lia Studer (118.) und Julia Maeder (264.) sicherten sich in dem grossen Teilnehmerfeld eine von diesen.

Melina Bächler und Yael König konnten als 150. und 160. weitere Auszeichnungen für den ESV Eschenbach nach Hause holen. Für Lorena Schumacher reichte es knapp nicht, sie platzierte sich einen Rang dahinter. Bei Ramona Studer, Laura Marbacher sowie Mara Manetsch schlichen sich noch kleine Fehler ein, an denen nun in den nächsten Trainings geschliffen werden kann.



Der ESV Eschenbach wurde in der Kategorie Damen durch Sabina Suarez und Ramona Arnold vertreten. Die soliden Leistungen reichten leider nicht für die vorderen Plätze. Als 123. und 213. platzierten sie sich im Mittelfeld.

Der Sonntag gehörte den Turnerinnen und Turnern der Kategorie 7. Für Melanie Konzelmann lief der Wettkampf nach Plan und somit konnte sie sich als 11. einen top 15. Platz erturnen. Corinne Konzelmann platzierte sich mit einer Punktzahl von 36.90 auf dem 33. Rang. Für Jana Steinmann (125.) lief es noch nicht ganz nach Wunsch, doch auch sie ist nicht weit von den Auszeichnungen weg.

Carola Galliker, ESV Eschenbach





ESV: Regionalturnfest

Podestplatz am Turnfest in Obfelden

Die Aktivriege blickt auf eine erfolgreiche Hauptprobe für das diesjährige ETF zurück. Mit über 70 Turnerinnen und Turner startete der ESV Eschenbach am Regionalturnfest in Obfelden ZH. Bei schönstem Wetter und sehr guten Wettkampfbedingungen wurden Höchstleistungen gezeigt. Am Abend wurde dann ausgelassen der Erfolg vom Tag gefeiert.

3. Platz für die Gymnastik

Die Gymnastik des ESV Eschenbach startete im 1-teiligen Vereinswettkampf am Turnfest. Mit einer tollen Vorführung vor vielen ESV-lern ertanzten sie sich eine hohe Note von 9.30. Der ESV Eschenbach platzierte sich lange auf dem 1. Platz, am späteren Nachmittag wurden sie aber noch von Boswil und Wetzikon auf den 3. Platz verdrängt. Die Hauptprobe fürs ETF ist also geglückt.

Das Podest knapp verpasst

Mit einem mulmigen Gefühl, da das Training nicht wunschgemäss lief, startete der Fachttest Unihockey in den Wettkampf. Die Steigerung glückte per-



fekt und so erreichten sie die volle Punktzahl. Note 10.00 für die Unihockeyaner und Unihockeyanerinnen. Im gleichen Wettkampfteil starteten die Läuferinnen und Läufer der Pendelstafette. Mit schnellen Sprints und guten Wechseln ersprintete man sich eine 9.09.

Der 2. Wettkampfteil wurde an den Schaukelringen bestritten. Auch hier konnte man sich gegenüber der Trainings steigern, dennoch schlichen sich kleine Fehler ein. Mit der Note 9.31 konnten die Turnerinnen und Turner aber sehr zufrieden sein.

Der 3. und letzter Wettkampfteil wurde vom Fachttest Allround, den Nationalturnern (Steinheben) und am Schulstufenbarren bestritten. Der Fachttest Allround lief nicht fehlerfrei und so musste die Note 8.44 in Kauf genommen werden. Auch beim Steinheben gibt es noch Potential fürs ETF. Die 5 Starter hoben zusammen die Note 8.76. Am Schulstufenbarren holten sich die 22 Turnerinnen die Note 9.63. Zur Perfektion fehlte nicht mehr viel.

Mit dem Gesmatttotal von 27.96 wurde das gesteckte Ziel vom Morgen mehr als erfüllt und man ist gut auf das ETF vorbereitet. Lange sah es sogar nach einem Podestplatz aus. Jedoch wurde der ESV noch von Eschenbach SG und Wetzikon überholt.

Jetzt heisst es die nächsten drei Wochen noch einmal feilen und die Form konservieren um die Leistungen am ETF abzurufen. Die Vorfreude ist schon jetzt riesig!

Carola Galliker, ESV Eschenbach



ESV: Gymnastikriege

Chläggi Cup

Zum ersten Mal nahm die ESV Gymnastikriege am traditionellen Chläggi Cup in Wilchingen teil. Und dies gleich mit grossem Erfolg: Mit ihrer neuen Choreografie tanzten sich die Aktiven auf den hervorragenden 2. Platz.

Voller Motivation trafen sich beinahe 50 sportliche Gymnastik Tänzerinnen am Samstagmorgen, um an der 29. Austragung des Chläggi Cup alles zu geben. Nach einer langen Carfahrt besichtigten wir unsere Wettkampflplätze, damit wir optimal vorbereitet sind. Bald nach unserer Ankunft startete schon die erste unserer drei Gymnastikgruppen.

Mit ihrer Tanzdarbietung «Alice im Wunderland» verzauberten sie die Wertungsrichter und das Publikum. Dadurch erreichten sie die tolle Note von 9.16. Kurz danach musste sich schon die zweite Gruppe, die Aktivriege, einwärmen und bereitstellen. Mit ihrer neuen, eleganten und dynamischen Darbietung rockten sie das Feld und verdienten sich die hervorragende Note 9.32. Unsere Jüngsten entzückten mit ihren Afrikanischen Rhythmen und erzielten an ihrem ersten Auftritt eine erfreuliche Leistung. Trotz starker Konkurrenz tanzten sie sich zu der Note 8.68. Nach einer Stärkung durften alle drei Gruppen ihr Können noch einmal unter Beweis stellen. Mit strengen Wertungsrichtern in der zweiten Runde erzielten die beiden Jugendgruppen eine 9.14 und eine 8.54. Die Aktivriege konnte sich im 2. Durchgang gar auf die Spitzennote von 9.42 steigern und erreichte schlussendlich den grossartigen 2. Platz.

Auf all die tollen Leistungen stiessen wir an und setzten uns erschöpft aber zufrieden wieder in den Car nach Hause.





ESV: Jugi

Medaillen-Rekord am Schnellsten Seetaler

Alle Jahre wieder werden auf der Arena in Hochdorf die «Schnellsten Seetaler» im Sprint und 1000 m Lauf erkoren. Mit nicht weniger als 27 Podestplätzen (!) stellte der ESV Eschenbach einen neuen Medaillen-Rekord auf.

Das sonnige Wetter sorgte für beste Voraussetzung für schnelle Sprints über 50 m, 60 m oder 80 m und den anschliessenden 1000 m Lauf. Bereits in den Vorläufen zeigte sich, dass gleich mehrere ESV-Kids im Finale zu den Favoriten zählen dürften. Siebenmal Gold...

Gleich sieben Mal durften sich die Athletinnen und Athleten vom ESV als Kategoriensieger feiern lassen. So gelang es Lionel Suter (JG 06) seinen Doppelsieg (60 m, 1000 m) aus dem Vorjahr zu wiederholen. Ebenfalls zwei Medaillen gewannen Nora Emmenegger (JG 11), Lena Brun (JG 10), Mia Fröhlich (JG 09), Seline Vong (JG 09), Larissa Kottmann (JG 09), Pascal Geiser (JG 09) und Etienne Felder (JG 06).

... und zwei Dreifachsiege

Bei den Mädchen JG 10 sorgten Lena Brun, Lia Anderhub und Celine Niederberger im 50 m Sprint für einen dreifachen ESV-Sieg! Dasselbe Glanzresultat erreichten im 1000 m Lauf auch Jael Oetterli, Lena Brun und Nora Emmenegger.

Resultate Sprint

Mädchen JG 12 / 11: 2. Nora Emmenegger
 Mädchen JG 10: 1. Lena Brun, 2. Lia Anderhub, 3. Celine Niederberger
 Knaben JG 11: 2. Danis Besic, 3. Aaron Suter
 Knaben JG 10: 4. Kimo Anderhub
 Mädchen JG 09: 1. Mia Fröhlich, 3. Larissa Kottmann, 6. Lucille Sager
 Knaben JG 09: 3. Pascal Geiser, 4. Wiktor Wisniewski
 Mädchen JG 08: 3. Seline Vong, 6. Luna Huber



Mädchen JG 06: 3. Anna Bregenzer
 Knaben JG 06: 1. Lionel Suter, 3. Etienne Felder
 Mädchen JG 05: 5. Ilaria Valentino

Resultate 1000m

Mädchen JG 10 + Jünger: 1. Jael Oetterli, 2. Lena Brun, 3. Nora Emmenegger
 Knaben JG 10 + Jünger: 2. Mauro Geiser
 Mädchen JG 09: 1. Larissa Kottmann, 3. Mia Fröhlich
 Knaben JG 09: 2. Pascal Geiser, 4. Kacper Malinowski
 Mädchen JG 08: 2. Luna Huber, 3. Seline Vong
 Knaben JG 08: 1. Kimo Eggerschwiler, 2. Marvin Eggerschwiler, 6. Jan Oetterli
 Knaben JG 06: 1. Lionel Suter, 2. Etienne Felder
 Mädchen JG 06: 4. Anna Bregenzer
 Mädchen JG 05: 3. Ilaria Valentino



ESV: Geräteriege

Zwölf Auszeichnungen in Malters

Am Samstag, 8. Juni 2019, starteten die Geräterturnerinnen des ESV Eschenbach an den Getu Games in Malters. In allen 5 Kategorien konnten die Turnerinnen überzeugen und Auszeichnungen gewinnen.

Am Morgen starteten die Turnerinnen der Kategorie 4. Mit guten Leistungen an allen Geräten konnten sich Vivienne Hunziker (28.) und Lara Blum (39.) eine begehrte Auszeichnung sichern. In der K5 ging es unter anderem auch um die Qualifikation zur Schweizer Meisterschaft. Als 13. schaffte Lia Studer den Sprung unter die Top 20 und somit die Qualifikation. Ebenfalls eine Auszeichnung holten sich Delia Wicki (45.), Lynn Mengucci (48.) und Julia Mader (48.).

Yael König (20.), Lorena Schumacher (25.) und Melina Bächler (31.) konnten sich eine Auszeichnung in der Kategorie 6 erturnen.



Bei den weiteren drei Eschenbacherinnen schlichen sich noch kleine Fehler ein und somit verpassten sie leider die begehrten Auszeichnungen.

Melanie und Corinne Konzelmann überzeugten im starken Starterfeld der Kategorie 7 und klassierten sich auf dem 6. sowie 8. Rang. Mit Noten zwischen 9.10 und 9.75 konnten sie mit den starken BTV-Turnerinnen gut mithalten. Mit einer konstant guten Leistung konnte sich auch Sabina Suarez (8.) in der Kategorie Damen eine Auszeichnung erturnen.

Carola Galliker, ESV Eschenbach





ESV: Geräteturnen

Einladung 2019

Geräteturnen-Schnuppertraining

Schon bald beginnen die ersehnten Sommerferien. Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2019/2020 heissen wir neue Geräteturnerinnen und Geräteturner mit den Jahrgängen 2011 bis 2013 in unserem Training herzlich willkommen.

Gerne laden wir Ihr / Euer Kind zu den ersten Lektionen 2019/2020 ein. Bis zu den Herbstferien (6x) können die Kids im Geräteturnen schnuppern. Mit dem ersten Trainingsbesuch nach den Herbstferien erwarten wir, dass die jungen Sportlerinnen und Sportler das Trainingsjahr bis zum Sommer 2020 vollenden.

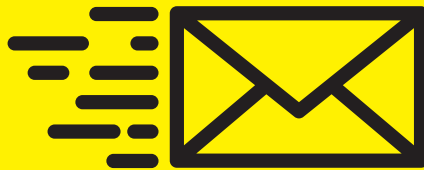
Wann: 6x Mittwoch, ab 21. August 2019
17.00–18.30 Uhr



Wo: Neuheimhalle, Eschenbach
Mitbringen: Turnkleider, nicht zu salopp wegen Sicherheit/Schmuck zu Hause ablegen/Haare gut zusammenbinden/barfuss oder Geräteturnschuhe/Flasche mit Wasser, wird vor der Turnhalle deponiert/Ehrgeiz und Freude

Fragen? Ursula Suarez:
ursula.suarez@bluewin.ch,
Tel. 041 448 34 22 / 079 560 92 89

Allen noch einen tollen Endspurt für das laufende Schuljahr, eine gute Zeit und bis bald.



Das Pöstli hat eine neue E-Mail-Adresse:
poestli@oetterliag.ch

Termine für den Veranstaltungskalender, Abo-Bestellungen sowie Inseratanfragen direkt an:

Jörg Traber, Tel. 079 641 04 75 oder architraber@bluewin.ch



ESV: Nationalturnen

Sägemehringertag in Giswil

Das Wetterglück war an diesem Sonntag ganz auf der Seite der Sägemehlringer. Bei 30° waren die Schattenplätze besetzt und kühles Nass Mangelware. Voller Vorfreude ob den guten Resultate zum Start der Saison, durfte man gespannt auf das Abschneiden der Eschenbacher sein. Da viele Ringclubs an diesem Wettkampf teilnahmen, sah man schon bald, dass heute hartes Brot gegessen wird. Bei total 220 Wettkämpfern war ein spannender Wettkampf zu erwarten. Viele kämpften sehr engagiert aber oftmals leider glücklos wenn es um die gewinnbringenden Würfe ging. So durften am Schluss leider nur 3 Ringer die verdiente Auszeichnung entgegennehmen. Nun aber der Reihe nach. Toni Röllli konnte in der Gewichtsklasse – 37.6 kg drei Siege einfahren, stellte einmal und musste sich zweimal das Sägemehl vom Rücken wischen lassen. Dies reichte am Schluss zum guten 12. Rang. In der Kategorie bis 45.1 kg erkämpften sich Josef Schnider aus Ballwil und Ueli Röllli aus Eschenbach zwei Spitzenresultate. Josef Schnider gewann vier seiner Kämpfe, stellte und verlor je einmal was zum starken 4. Schlussrang reichte. Eine Glanzleistung zeigte zum wiederholten Male Ueli Röllli. Er gewann all seine sechs Gänge, fünf da-



Sieger Ueli Röllli auf den Schultern von Josef Schnider (4. Rang, rechts) und Lukas Schnider (links).

von Plattwürfe. Dies reichte zum überlegenen Sieg in seiner Kategorie. Ihren allerersten Wettkampf absolvierten Tobias Zemp und Matthias Fluder.

Steve Anderhub

Liveübertragung Eidg. Schwingfest mit Festwirtschaft

Das Eidgenössische Schwingfest kann auf dem Rössliplatz live mitverfolgt werden. Die Eschenbacher Stonelifter and Friends (Nationalturner) organisieren ein «Public Viewing» mitten in Eschenbach – und alle sind herzlich willkommen.

Datum: Samstag, 24. August und Sonntag,
25. August 2019
Zeit: Samstag, 08.00 bis 23.00 Uhr;
Sonntag, 08.00 bis 18.00 Uhr

Die Durchführung findet bei jedem Wetter statt. Für die kulinarische Stärkung sorgt eine kleine Festwirtschaft.

Stonelifter and Friends





ESV: Männerriege

Zwei Podestplätze und starke Leistungen am Männerturntag 2019 in Rothenburg

Der 75. Männerturntag im Rothenburg des Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden, vom 25. Mai 2019, dürfte den Wettkämpfern der Männerriege Eschenbach in bester Erinnerung bleiben.

Bei anfänglichem Regentropfen, aber später strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen kämpften die Eschenbacher, aber auch die anderen Teilnehmer, um die Punkte und die besten Ränge.

In Dreiergruppen wurden die Disziplinen 6-Minutenlauf, Kugelstossen, Prellball, Korbeinwurf, Zielwurf, Unihockey und Rugbyball absolviert.

Die Männerriege nahm an diesem gut organisierten Anlass mit neun Mannschaften teil. Mit dem 1. Platz in der Kategorie 1+2 mit Stefan Suter, Peter Oetterli und René Barmet/dem 3. Platz in der Kategorie 1+2 mit Patrick Muff, Urs Thommen und Urban Jung/dem 8. Platz in der Kategorie 3 mit Se-



Die jungen Wilden beim Start des 6-Minutenlaufes.

verin Burki, Heinz Herger und Roger Sager / sowie dem 5. Rang in der Kategorie 5 mit Hans Frey, Seppi Ineichen und Werner Wisler waren die ESV- Männer sehr erfolgreich.

Auch die übrigen Mannschaften konnten an ihren Erwartungen anknüpfen.

Danach wurde in der Chärnshalle noch ausgiebig gefeiert, der Siegerpokal wurde mehrmals aufgefüllt und herumgereicht. Danach gings mit den Velos und mit dem Vereinsbus zurück nach Eschenbach, wo einige ESV-ler noch im Restaurant Löwen diesen tollen Tag abschlossen. Ja, dieser erfolgreiche Turnertag wird noch manchem in bester Erinnerung bleiben.

Nun freuen sich die «Männerriegler» auf den Männerturntag 2020.

Heinz Herger





ESV: Männerriege Veteranen

75. Landsgemeinde mit Fahnenweihe

Am Sonntag, 2. Juni führte der Turnverband STV Luzern-Ob-und Nidwalden die alljährliche Veteranen Landsgemeinde durch. Zum 75. Jubiläumsjahr gönnten sich die Veteranen eine neue Fahne. Ganze 16 Veteranen vom ESV Eschenbach waren an dieser Feier im Möösl dabei und fast die Hälfte machte die Wanderung zu Fuss nach Inwil mit.

Vor dem «Entrollen» der neuen Verbandsfahne, im geschäftlichen Teil, wurden auch wieder einige Eschenbacher geehrt. Hansjörg Sidler wurde neu aufgenommen, die über 80-jährigen: Melk Barmet, Otto Feer, Heinz Kruse und Eugen Weibel durften auf die Vor Tribüne zum obligaten Glas Wein. Zudem amtete unser Armin Bammert die ganze Landsgemeinde als Stimmzähler. Dann durften Paul Kreuz und Theddy Schmid das goldene Ehrenabzeichen vom Verband entgegennehmen. Unter den geladenen Ehrengästen war noch ein weiterer Eschenbacher, nämlich Kurt Zemp, der Präsident der Nationalturner amtete als gerngesehener Gast der Veteranen.

Die gelungene 75-Jahr Feier wurde abgerundet vom feinen Mittagessen, den gelungenen Darbietungen vom TV Root und den stimmungsvollen Klängen der «Albatros» aus Ebikon. JP



MÄNNERRIEGE Senioren- und Veteranen-Stamm

Dienstag, 2. Juli und 6. August 2019 ab 16.00 Uhr
im Restaurant Löwen.





ESV: KiTu

KiTu Abschlussbericht

Unser KiTu-Jahr ist bereits wieder vorbei. In den vergangenen Monaten haben wir in den Lindenfeldturnhallen zusammen vielfältig geturnt, aber auch gelacht und natürlich geschwitzt. Alle Kinder haben im Verlauf des Jahres viel dazugelernt. So war zum Beispiel der Heubürzel doch nicht so schwierig. Oder am Stufenbarren oder dem Reck gelingt inzwischen die eine oder andere Übung.

Natürlich haben wir auch viele lässige Spiele gespielt, sind in der Kneippanlage gewesen oder haben die Umgebung der Hallen besser kennengelernt. Und was man dort überall so turnen kann.

Die KiTu 2 Kinder durften auch mal den Schlitten/ Bob, das Kickboard oder einen Unihockeyschläger mit ins Turnen nehmen.

Ein Jahr geht zu Ende, ein neues beginnt schon bald. Wir freuen uns, wenn nach den Sommerferien viele Kinder ins Turnen kommen. Die Trainings finden wieder wie gewohnt am Dienstag, entweder im KiTu 1 (Jg. 2015), KiTu 2 (Jg. 2014) in den Lindenfeldturnhallen oder im Basistraining (Jg. 2011–2013) in der Neuheim Turnhalle statt. Die Trainingszeiten sind wie gehabt (KiTu 15.45–16.45 Uhr, Basis 1 17.00–18.30 Uhr).

Simone Gisler wird uns nach den Sommerferien leider nicht mehr als Leiterin zur Verfügung stehen. Ich freue mich, mit Rebekka Besic ein neues Leiterspändli fürs KiTu 2 gefunden zu haben! Vielen Dank.

Nun wünschen wir allen Familien einen erholsamen und sonnigen Sommer.

Angela Niederberger





ESV: MuKi Turnen

Globi und Kerstin verabschieden sich

Mit einem grossen Fest haben wir das MuKi Jahr mit Globi beendet. Beim OL konnten die kleinen Turner nochmals alles geben und ihre Globi-Schätze sammeln.

Mit unserem Freund Globi haben wir übers Jahr verteilt viele Abenteuer erlebt. Wir waren in den Bergen, beim Baden, haben in der Backstube Guetzli gebacken, waren auf Schatzsuche mit den Piraten, bei der Feuerwehr oder auf dem Bauernhof. Globi hat sich riesig über die Fortschritte der kleinsten Turner gefreut. Besonders gefallen haben ihm auch die speziellen Turnstunden mit den Papis, die Fasnacht-, Weihnacht- oder Osterstunde. Die Leiterin Kerstin Burki gibt nach 10 Jahren MuKi ihre Aufgabe an Andrea Iten weiter. Wir danken Kerstin ganz herzlich für die über 300 tollen MuKi/VaKi



Turnstunden, welche viele Kinder von Eschenbach und Umgebung zum Bewegen und Lachen brachten. Kerstin wird, bei den älteren Kindern im Basis-Training 1, weiterhin als Leitern tätig sein.

Nach der Sommerpause startet am 22. August 2019 wieder ein neues MuKi-Jahr, diesmal vielleicht mit dir? Wir werden auch im nächsten Schuljahr mit den Kindern ab dem 3. Lebensjahr jeweils am Donnerstagmorgen von 09.00–10.00 Uhr bzw. 10.00–11.00 Uhr (mit Hüetediens für das jüngere Geschwister) in der Lindenfeldturnhalle klettern, spielen und turnen.

Wir freuen uns auf euch! Andrea und Patricia

Anmeldung fürs MuKi/VaKi Turnen Schuljahr 2019/2020

Anmeldeschluss: 11. August 2019

Per Mail: patricia.bader@gmx.ch

oder Post: Patricia Bader, Vorhubenstr. 40, 6274 Eschenbach

Name/Vorname Kind: _____

Geburtsdatum: _____

Name/Vorname Mutter: _____

Adresse: _____

Tel. Nummer/Handy: _____

Gewünschte Stunde ankreuzen 09.00–10.00 Uhr 10.00–11.00 Uhr

Kinderbetreuung fürs jüngere Geschwister von 10.00–11.00 Uhr gewünscht.

Name/Vorname/Geburtsdatum jüngeres Kind: _____



FUSSBALLCLUB
Eschenbach

Mitte Juni herrschte auf den Plätzen des Weiherhaus nochmals Hochbetrieb. Die Fussballer des FC Eschenbach schnürten ihre Schuhe für die letzten Meisterschaftsspiele. Diese Auftritte brachten den ersten Meisterschaftssieg der 1. Mannschaft und den Meistertitel des Team Seetal. Schauen wir in den folgenden Berichten auf die ereignisreichen letzten Wochen zurück! In der wohlverdienten Sommerpause werden nun die Kräfte neu gebündelt und der Blick im schnelllebigen Fussball mit der Planung zur neuen Saison nach vorn gerichtet.

1. Mannschaft: Ein Sieg zum Abschluss!

Die Spielzeit 2018/2019 brachte dem FC Eschenbach den ersten Abstieg der 1. Mannschaft in der Vereinsgeschichte. Nun, kein Fussballverein steigt gerne ab. Und doch gehört es zum Sport, oft liegen Erfolg und Misserfolg nahe beieinander. In jeder Rangliste stehen Teams ganz oben und Mannschaften ganz unten. Jetzt hat mal der FC Eschenbach den Schwarzen Peter gezogen. Der stark umgekrempeelten Mannschaft wollte es von Beginn weg nicht laufen. Was mit der unglücklichen Niederlage im Startspiel in Altdorf begann, zog sich wie ein Faden durch die gesamte Saison. Trotz der ständigen Misserfolge wahrte die Mannschaft stets das Ge-



Nach Gegnern wie Lugano gastieren nun wieder ausschliesslich regionale Teams auf dem Weiherhaus. Im Bild Silvan Honauer.

sicht, kämpfte oft unermüdlich und fair. Im allerletzten Spiel gegen Willisau stellte sich der lang ersehnte Sieg ein. Die sieben mickrigen Punkte liegen weit unter dem wahren Wert des Teams.

Von Spiel zu Spiel

Hitzige Diskussionen und viele Unterbrüche prägten die Partie zwischen Eschenbach und dem Spitzenclub Taverne. Dominik Höltschi zeichnete sich dabei als Doppeltorschütze aus, dennoch verlor Gelbschwarz die Partie knapp mit 2:3. Eschenbach spielte vorab im Mittelfeld eine starke Partie. Den Ausschlag gab einmal mehr die bessere Effizienz des Gegners, welcher drei Abwehrfehler rigoros ausnützte. Zum neunten Mal verlor der FCE damit eine Partie mit nur einem Tor Differenz.

Der FCE spielte mit: Troxler; Arnold, Camenzind, Zimmermann, Emmenegger; Niederberger (66. Honauer), Walker, Stocker, Barmet; Höltschi; Peter (75. Egloff).

Keine Chance bekundete der FCE beim Gastspiel in Ibach. Bereits zur Pause stand es 4:0. Die überforderten Eschenbacher traten ohne Spirit auf und erspielten sich kaum Torchancen. Immerhin hielten die Gelbschwarzen in der zweiten Halbzeit den Schaden bei nur noch einem Gegentreffer in Grenzen.

Der FC E spielte mit: Bali; Arnold, Camenzind, Bächler, Emmenegger, Mazoll, Stocker (76. Überschlag), Barmet (46. Peter), Walker (29. Honauer) Egloff, Niederberger.

Gegen den Aufstiegsaspirant Lugano entschieden zwei frühe Tore die Partie. Die gut ausgebildeten und eingespielten Gäste kontrollierten die Partie und liessen der Weiherhaus-Truppe wenig Raum zur Entfaltung.

Der FCE spielte mit: Troxler; Honauer, Camenzind, Zimmermann, Ueberschlag (14. Stocker); Arnold, Bächler (66. Emmenegger), Walker, Niederberger (46. Barmet); Höltschi; Peter (77. Egloff).

Hergiswil brauchte die drei Punkte dringend zum Ligaerhalt. Eschenbach spielte zu wenig entschlossen, um die Nidwaldner zu gefährden. Robin Niederberger erzielte den Ehrentreffer.

Der FCE spielte mit: Bali; Honauer (70. Barmet), Camenzind, Ueberschlag, Walker; Arnold, Stocker, Emmenegger, Niederberger; Höltschi; Peter (58. Mazoll)

Im letzten Spiel gegen Willisau durfte Eschenbach den längst fälligen Sieg landen. Captain Peter Mazoll brachte seine Farben in seinem Abschiedsspiel mittels Penalty in Front. Nach dem Ausgleichstreffer vor der Halbzeit entschieden die beiden Tore von Dominic Höltschi und Robin Niederberger die Partie.

Der FCE spielte mit: Troxler; Honauer, Camenzind, Ueberschlag, Walker; Arnold, Mazoll (80. Barmet), Stocker (70. Peter), Emmenegger, Niederberger, Höltschi.

Jürg Widmer und Eschenbach beenden die Zusammenarbeit!

Jürg Widmer übernahm unsere 1. Mannschaft im letzten Winter als Nachfolger von Markus Meier, welcher in seinem zweiten Trainerjahr im Winter Forfait gab. Sogleich setzte er in den Trainings neue Impulse und leitete akribisch die Vorbereitung auf die herausfordernde Rückrunde. Der Abstieg in die 2. Liga regional konnte nicht mehr abgewendet werden. Der Vorstand und Cheftrainer Jürg Widmer fassten den Entschluss, die gemeinsame Zusammenarbeit zu beenden, zumal es bei der zukünftigen sportlichen Ausrichtung unterschiedliche Auffassungen gab. Die Auflösung des Vertrages per Ende der laufenden Saison geschah im gegenseitigen Einvernehmen. Gemeinsam mit Jürg Widmer verliess auch Torhütertrainer Max Lehner den Verein. «Mit Jürg Widmer hatten wir einen sehr kompetenten und ehrgeizigen Trainer an der Seitenlinie», betont Sportchef Marco Renggli und fügt an: «Er agierte auf und neben dem Fussballplatz immer mit viel Herzblut und Leidenschaft. Er forderte dabei ein diszipliniertes Verhalten und führte mit einer klaren Linie.»

Nun ruft die 2. Liga regional mit einem neuen Trainerduo!

Abhaken und einen Schlusstrich ziehen und nach vorn schauen. Wie heisst es so schön: «Es ist nicht schlimm, wenn man hinfällt, aber es ist wichtig, wieder aufzustehen!» Auch nächste Saison in der Zweitliga regional werden die Anforderungen hoch



Marco Zimmermann.



Christoph Müller.

sein. Der FCE muss eine Liga tiefer von Beginn weg bereit sein und die Talfahrt bremsen.

Frühzeitig gelang es dem Vorstand mit Sportchef Marco Renggli, für die neue Saison ein Trainerduo zu verpflichten. Marco Zimmermann und Christoph Müller heissen die beiden Verantwortlichen für das Fanionteam.

Marco Zimmermann spielte während acht Jahren in unserem Fanionteam und trug im CUP-Spiel gegen den FC Basel die Kapitänsbinde. Während der Saison 2016/2017 war der 35-jährige Schwyzer zudem Assistenztrainer unter dem damaligen Cheftrainer Glenn Meier. Aktuell trainierte der Familienvater zusammen mit Assistent Lukas Emmenegger unsere zweite Mannschaft. Christoph Müller kann ebenfalls auf eine erfolgreiche Aktivkarriere als Spieler zurückblicken. Zusammen mit

Marco Zimmermann spielte er mehrere Jahre beim FC Küssnacht a/R. Später übernahm er die Mannschaft für einige Saisons als Assistententrainer.

Weiterführung der Spielerentwicklung und Jugendförderung

Der Vorstand erläutert die Beweggründe zur Wahl des neuen Trainerduos wie folgt: «Marco Zimmermann und Christoph Müller sind nicht nur wahre Kenner des regionalen Fussballs, sondern im Inner-schweizer Fussballgeschäft tief vernetzt. Dadurch erhoffen wir uns eine erfolgreiche und kompetente Weiterführung unserer Philosophie in der Juniorenentwicklung. Weiterhin sollen einheimische Spieler aus dem eigenen Nachwuchs und dem Team Seetal den Weg in eine unserer Aktiv-Mannschaften finden. Als erster Schritt steht nebst der sportlichen Stabilisierung und der Kaderplanung aber vor allem ein gelungener Neuanfang in der 2. Liga regional im Fokus.»

2. Mannschaft: Souverän zum Ligaerhalt

Nach der Siegesserie im neuen Dress riss der Faden gegen Rothenburg. Damit wurde der definitive Ligaerhalt vertagt. Eine Woche später stand dieser nach einem souveränen 1:4 – Erfolg im Derby in Hitzkirch fest. Noch im Herbst im Tor der ersten Mannschaft, lief Marco Grünig im Sturm zu einer erstaunlichen Form auf und markierte drei Treffer. Thomas Budmiger liess sich ebenfalls als Torschütze feiern. Im abschliessenden Spiel gegen Spitzenreiter Knutwil zog Eschenbach bis zur Pause mit 2:0 in Front. Thomas Budmiger und Raphael Baumeler mit einem herrlichen Freistosstor münzten die gute spielerische Leistung in Tore um. Im zweiten Spielabschnitt gab Trainer Marco Zimmermann allen weiteren sieben Spielern eine Einsatzchance und die «zweite Garnitur» zog sich bestens aus der Affäre und brachte den Sieg über die Distanz. Damit schloss das «Zwöi» die Frühjahrsrunde auf dem dritten Platz ab. Mit 25:12 fällt dabei das Torverhältnis äusserst positiv auf und die nur zwei eingehandelten zwei Strafpunkte in neun Partien zeugen auch vom fairen Auftreten dieser Truppe. Trainer Marco Zimmermann und sein Coach Luki Emmenegger verstanden es, im Team eine positive Stimmung aufzubauen. Trotz grossem Kader und der

optimalen Trainingsbeteiligung hielten sie die Spieler bei Laune und schafften auch die sportliche Zielsetzung.

3. Mannschaft: Verschworene Truppe stellt den Torschützenkönig!

Als Aufsteiger fand das «Drü» den Draht in der vierten Liga erstaunlich gut. Im Herbst ganz knapp in die Abstiegsrunde gerutscht, durfte sich das Team von Thomas Käch bereits zwei Runden vor Schluss in Sicherheit wähen. Obwohl beim Team Leistungsträger aufgrund von Verletzungen ausfielen und dadurch die Personaldecke dünn blieb, liess sich die Mannschaft nie entmutigen und holte mit viel Kampfbereitschaft die nötigen Punkte. Dazu Spielertrainer Thomas Kaech: «Mit dem Ligaerhalt und der damit erreichten Zielsetzung bin ich sehr zufrieden. Bei uns stimmten Aufwand und Ertrag. Mit den 27 Treffern in den neun Partien war unser Offensivspiel schlagkräftig, was mich freut.»

Grundlage für den Ligaerhalt war der feine 5:2-Sieg über Wauwil-Egolzwil b. Beat Saner (2), Thomas Kaech, Severin Zimmermann und Sandro Honauer erwiesen sich als besonders abschlussstark. Die 3:2-Niederlage im Entlebuch gegen Escholzmatt (Torschützen Manuel Willi und Sandro Honauer) war verkraftbar, zumal das Team gegen Steinhäusen b wieder auf die Siegesstrasse zurückfand. Wieder gelang Beat Saner ein Doppelpack und Sandro Streuli trug mit seinem Treffer ebenfalls zum vierten Sieg bei! Bei der abschliessenden 4:2 – Niederlage in Hünenberg markierte Beat Saner seinen elften Treffer in der Abstiegsrunde und auch Kevin Streuli stellte seine Abschlussqualitäten nochmals unter Beweis. Über die gesamte Saison hinweg markierte Altmeister Beat Saner (er spielte über Jahre beim FC Eschenbach und beim FC Hochdorf in der 1. Mannschaft) nicht weniger als 23 Tore. Damit gebührt dem 37-Jährigen die Krone im Torschützenklassement der gesamten 4. Liga!

Die dritte Mannschaft beendete das Pensum mit sechs Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Herzliche Gratulation an das Team von Spielertrainer Thomas Kaech. Die Mannschaft zeigt jeweils vorbildlichen Einsatz und immer wieder eine tolle Moral!

Senioren im Trainingslager in Serbien

Seniorenspieler Rolf Stocker beglückt uns mit einem toll verfassten Erlebnisbericht: «Die Seniorenmannschaft begab sich nach dem letzten Meisterschaftsspiel der Saison 2018/2019 auf die Reise ins Trainingslager. Eine erfreulich grosse Gruppe von 17 Personen machte sich nach Serbien auf. Mit Fussballschuhen und viel guter Laune im Gepäck, versteht sich. In der Stadt Novi Sad – die zweitgrösste Stadt Serbiens – bezogen wir unsere Homepage.

Der Termin der Reise war weise gewählt. Die Finals der Europa League und der Champions League passten hervorragend ins Programm. Und bei allem Respekt gegenüber den Klopps, Salahs, Firminos und Manés auf dem Platz: die Eschenbacher Senioren bringen mehr Fussball-Erfahrungsjahre auf den Rasen! Dieses gesammelte Expertenwissen gaben wir vor den Fernsehgeräten auch gerne lautstark weiter. Ob gewünscht oder nicht. Unser serbischen Gastgeber hat es nicht gestört, unser Dialekt dürfte für sie ohnehin eher ein Rätsel gewesen sein.

Im Gegensatz beherrschten die Eschenbacher schon nach kurzer Zeit das minimal notwendige

Überlebensvokabular der serbischen Sprache: Höflichkeitsfloskeln und das Nötigste, um nicht zu verhungern oder zu verdursten. Apropos: die Gastfreundschaft der Serben hat sich auf den Tellern und in den Gläsern sehr eindrucksvoll manifestiert. Wir haben die lokale Küche ausgiebig getestet. Und die lokale Folklore genossen.

Auch Kulturelles kam nicht zu kurz. Wir besuchten das 100 km entfernte Belgrad, wurden durch Museen zur Geschichte der Vojvodina geführt, besuchten Kellereien und bestiegen historische Gemäuer aus der Römerzeit. Keine Chance für Langeweile oder Lagerkoller.

Der Höhepunkt des Trainingslagers fand am Samstag statt. Wir testeten ausführlich in 20-minütigen Spielen gegen gleichaltrige Kollegen aus Novi Sad. Die Kräfteverhältnisse waren recht ausgeglichen, was dann auch zu intensiv und leidenschaftlich geführten Spielen führte. Die Spiele wurden in einer Fussballhalle mit einem Kunstrasen ausgetragen – für die meisten Eschenbacher ein Novum. Allerdings ein gerne angenommenes Novum, da es fast den ganzen Tag heftig regnete. Als kleines Dankeschön vermachten wir einer serbischen Mannschaft unser Ersatzdress, das dankbar entgegengenommen wurde. Unsere Farben werden jetzt also auch international getragen!



Senioren im Ausland!

Am Sonntagmorgen (sehr) früh reisten wir zurück in die Heimat. Vollzählig, unverletzt, müde und mit unvergesslichen Erlebnissen im Gepäck. Unser aufrichtiger Dank gehört allen, welche diese Reise überhaupt möglich gemacht haben. Speziell zu erwähnen ist unser Miro, der vor Ort alles perfekt organisiert hat. Ganz herzlichen Dank von der ganzen Mannschaft!»

Erfolgsmeldungen vom Nachwuchs

Ob Turniere bei den Kleinsten oder Meisterschaftsspiele – alle Juniorenteams durften mit Spass dem runden Leder nachjagen. Der FC Eschenbach verfügt über eine gut organisierte Juniorenabteilung, welche Freude bereitet. Picken wir ein paar Highlights heraus!

Das Team Seetal schaffte den Meistertitel der Coca Cola Junior League. Trainer Rainer Müller schaffte es wiederum, der Mannschaft das Erfolgsgen einzupflanzen. In dieser Saison standen ihm Beni Lustenberger und neu auch Iro Canal zur Seite. Damit qualifizieren sich die Seetaler für das Turnier um die Schweizer Meisterschaft.

Das Da-Team mit seinem Trainer Erwin Suter spielte in der 1. Stärkeklasse eine ganz starke Rückrunde. In neun Spielen verliessen die Jungs mit den Jahrgängen 06/07 den Rasen achtmal als Sieger und bezogen nur gegen das drittplatzierte Kriens eine Niederlage. Mit 54:14 fällt auch das Torverhältnis eindrücklich aus. Dieses gab gegenüber dem punktgleichen SK Root den Ausschlag. In seiner 17. Saison (!) als D-Juniorentrainer feierte damit Erwin Suter einen erneuten Grosse Erfolg mit seinen Spielern.

Im Sog des Da schaffte auch das Db (Trainer Reto Tännler, Coach André Simmen) mit dem dritten Platz in der 2. Stärkeklasse eine ausgezeichnete Rangierung.

Die Ea-Junioren schlossen die erfolgreiche Frühjahrsrunde in der 1. Stärkeklasse am traditionellen Pfingstturnier in Emmenbrücke mit einem Paukenschlag ab. Das Drehbuch zu diesem Abschlusstag wurde perfekt geschrieben: Herrliche Witterung, wunderbare Spielplätze auf dem Gersag und sämtliche Spieler in erstaunlicher Form. Die Mannschaft blieb in sieben Partien ungeschlagen und erspielte sich in einem hochkarätigen Teilnehmerfeld mit ei-



Die Ec-Junioren.

nem 3:0 – Finalsieg über den FC Rapperswil-Jona den Turniersieg.

Das Nachwuchsteam des Monats: Die Dc-Junioren

In unserer Rubrik stellen wir diesmal die dritte Mannschaft der D-Junioren vor, welche in der 3. Stärkeklasse spielt. Mit einer Ausnahme erwiesen sich die Gegner in dieser Rückrunde als zu stark. Im letzten Spiel gegen Perlen-Buchrain deckten die Schützlinge von Roberto Lanzellotti und Marius Müller vor eigenem Publikum die Karten so richtig auf.

Mit einer einwandfreien kämpferischen und spielerischen Leistung hielten sie Perlen-Buchrain b in Schach und knöpften dem Leader einen Punkt ab. Ende gut – alles gut! Mit Joana, Noeline und Katja spielen auch drei Mädchen mit viel Power in dieser Truppe.

FC Eschenbach sucht zwei Trainer/Betreuer für E-Junioren

Die Eb- und Ed-Junioren des FC Eschenbach suchen für die kommende Saison 2019/2020 fussballbegeisterte, engagierte und motivierte Trainer/-innen oder Betreuer/-innen. Möchtest du mit Kindern im Alter von 9/10 Jahren einen Teil deiner Freizeit verbringen und sie fussballerisch ausbilden?

Zweimal pro Woche leitest du abends ein Training und begleitest die Mannschaft am Samstag zu den Spielen. Falls du kein Profi bist, ist dies natürlich kein Hinderungsgrund – unser Verein steht dir gerne mit Rat und Tat zur Seite. Hast du noch Fragen zu deiner zukünftigen Rolle oder willst du diese Chance gleich packen? Dann melde dich direkt bei unserem Juniorenobmann Mario Truniger (079 685 40 42 oder nachwuchs@fceschenbach.ch).

Ausführlichere Berichte zum Vereinsgeschehen lesen Sie auf der Website www.fceschenbach.ch. Weil das Pöstli im Sommer eine Pause einschaltet, verweist der FC Eschenbach ebenfalls auf seine Webseite, bei welcher unser Pressechef Daniel Gerber alles Wissenswerte jeweils aufschaltet.

**FRIENDS 2000
SPONSORENCLUB
FC ESCHENBACH**

1. Eschenbacher Platzger-Meisterschaft

Sportplatz Weiherhus Eschenbach

Es sind alle herzlich zum Mitmachen eingeladen. Eine Anmeldung braucht es nicht. Kommt einfach vorbei. Die Meisterschaft findet von 13.00–17.00 Uhr statt. Festbetrieb von 12.00–24.00 Uhr. Organisator Friends 2000.

Was ist Platzgen?

Platzgen ist eine Schweizer Sportart, die ihren Ursprung im Mittelalter hat und vor allem im Kanton Bern gespielt wird. Das Ziel des Spiels besteht darin, eine speziell gefertigte Metallscheibe («Platzge») von höchstens 18 cm Durchmesser und 1–3 kg Gewicht über eine Distanz von 17 m (Herren) bzw. 11.5 m (Damen) in ein kreisförmiges Ziel aus Lehm («Ries») zu werfen. Das Ries hat einen Durchmesser von 1.4 m und ist hinten um 25 cm erhöht. In der Mitte des Rieses befindet sich ein 35 bis 40 cm hoher eiserner Stock («Schwirren»), der senkrecht zur Zieloberfläche steht.

Die maximale Punktzahl von 100 ist dann erreicht, wenn die Platzge den Schwirren berührt. Für jeden Zentimeter Abstand vom Schwirren wird ein Punkt abgezogen.

FRIENDS 2000
SPONSORENCLUB
FC ESCHENBACH

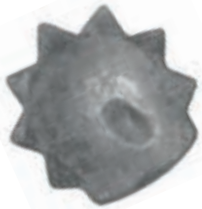


**FUSSBALLCLUB
ESCHENBACH**

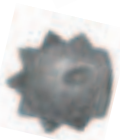
**Samstag 20. Juli
2019 ab 12.00 Uhr**

**Sportplatz Weiherhus
Eschenbach**

**1. Eschenbacher-Meisterschaft
im**

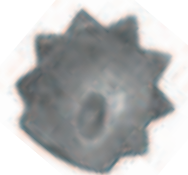


PLATZGEN



PLATZGEN

13.00 – 17.00 Uhr



Festwirtschaft

12.00 – 24.00 Uhr



**LUZERNER
BIER**



SCHLÄPFER

H O L Z B A U A G

Grünmattstrasse 12 · CH-6032 Emmen

Tel. 041 260 45 77 · www.schlaepfer-holzbau-ag.ch

schenkel-metallbau.ch

qualityshop.ch



Sitzplatzverglasung



Schiebetoranlagen



Kunststoffhandläufe



Sectionaltore



Briefkästen



- Windschutzsysteme
- Balkonverglasungen
- Falt-/ Schiebewände
- Glasdächer
- Türen / Fenster
- Kunststoffhandläufe
- CAD-Planservice



Schenkel Metallbau

Acherfang 32/34
CH-6274 Eschenbach LU



- Briefkästen
- Torantriebe
- Parkiersysteme
- Sitzbänke
- Garagentore
- Schiebetoranlagen
- Velourunterstände

info@schenkel-metallbau.ch

Tel. 041 448 32 26

Fax. 041 448 32 36

Nat. 079 229 21 80

info@qualityshop.ch

Ihr Elektrofachmann in der Nähe

Elektroinstallationen

Elektroplanung

Beleuchtung

Elektrogeräte



Gebr. Allenbach AG

Elektro – Anlagen

Pfrundhofweg 5

6274 Eschenbach

☎ 041 448 16 44

info@allenbach.com

www.allenbach.com

Telekommunikation

Solaranlagen

Klimageräte

Reparaturen

24 h Elektro-Service



Männerchor Eschenbach – Jubiläums-Brunch

Sonntag, 2. Juni 2019 im Lindenfeld-Saal

Feine Speck- und Butterdüfte umschmeichelten schon vor dem Eingang die Nasen der Besucher. Nicht verwunderlich, dass die meisten Gäste mit Rösti, Speck und Spiegelei das Frühstückserlebnis starteten. Der Brunch des Männerchors erfreut sich seit bald 30 Jahren grosser Beliebtheit in der Bevölkerung. Auch das herrliche Sommerwetter konnte gut 250 Leute nicht davon abhalten, das reichhaltige Buffet im Lindenfeldsaal zu geniessen. Und das war nicht nur eine Gaumenfreude, sondern auch eine Augenweide. Hanny Suter hat alle Register ihres Könnens gezogen und ein wunderbar dekoriertes Angebot hingezaubert. «Ich habe das Buffet immer mit grosser Freude aufgebaut. Nach 10 Jahren trete ich nun kürzer, es ist Zeit für jüngere Kräfte», meinte eine zufriedene Köchin. Der Männerchor feiert dieses Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Das wurde mit einem Bäumchen illustriert, das mitten im Saal raumhoch auf weiteres gutes Gedeihen hinwies. Präsident Franz Koch



dazu: «Es symbolisiert treffend, dass wir auf ein gesundes Wachstum hin arbeiten». Der Chor erfreute die Besucher mit drei Liedern. Zu mehr fehlte leider die Zeit, denn alle Sänger waren in verschiedenen Bereichen im Einsatz, unterstützt von einigen dienstfertigen Ehefrauen. Dass Zupacken angesagt war, stellte auch Fredy Sigrist fest: «Wir haben am Samstag zu dritt 40 kg Kartoffeln geschält». Auch «Generalmanager» Peter Schürch spricht von einem grossen Aufwand. «Aber es helfen alle voll motiviert mit, man spürt auch die Routine deutlich. Am schwierigsten ist der Einkauf, weil eine Prognose immer unsicher ist». Der Männerchor hat einen weiteren Volltreffer gelandet. Der zufriedene Präsident Franz Koch bedankte sich herzlich bei den Gästen und freut sich jetzt schon auf die nächste Auflage.

Josef Bucher



Mach du den ersten Schritt! ... Dann zeigen wir dir den zweiten, dritten und viele weitere.



**Gesucht: Tanz- und
singfreudige Kinder und
Jugendliche für unseren
Heimatabend vom
2./3. und 9. November
2019**



Bist du zwischen 4 bis 16 Jahre jung, dann bist du herzlich Willkommen.
Melde dich bei den Leiterinnen an oder komme spontan an unsere erste Probe am
Mittwoch, 21. August 2019 von 13.30 bis ca. 14.30 Uhr in der Turnhalle Lindenfeld.
Jugendliche ab der Oberstufe melden sich bei Martina Reith, damit zusammen der Probetag und die
Probezeit festgelegt werden kann.

Wir freuen uns auf dich☺

Auskunft und Anmeldung:

Martina Reith: 077 432 54 49

martina.inventa@gmail.com



IHR FACHMANN FÜR

UNFALL-REPARATUREN (ERSATZWAGEN)

SCHEIBEN-MONTAGE

HAGELSCHÄDEN

OLDTIMER-RESTAURATIONEN

INSTANDSTELLUNG FÜR MFK

MARTIN ENZMANN, ACHERFANG,
6274 ESCHENBACH
TEL. / FAX 041 448 37 00



**Top-Frisuren
für Sie und Ihn**



**SWISS
LOTTO**



SWISSLOS Annahmestelle

Damen Herren Kinder
NICK
COIFFURE
NICK

Unterdorfstrasse 11 6274 Eschenbach
Telefon 041 448 14 72



TRACHTENGRUPPE

Gedanken zu Maria, Familie und familiäres Beisammensein an der Maiandacht in Oeggenringen

Am 24. Mai 2019 trafen sich Trachtenleute, Angehörige, Nachbarn und weitere Gläubige beim Wegkreuz Oeggenringen zur traditionellen Maiandacht der Trachtengruppe.

Pastoralraumleiter Christoph Beeler freute sich über die grosse Schar der Teilnehmenden. Während der Andacht stellte er passend zur Maiandacht und dem Marienmonat Mai die Mutter Gottes ins Zentrum seiner Gedanken. Für Maria, die Mutter Jesu gehörten auch seine Freunde zur Familie. Ein Gefühl von Halt und Gemeinschaft, das Gläubige weiterhin spüren dürfen.

Die Lieder des Trachtenchors, unter der Leitung von Christina Tanner, und die wunderbaren Alphornklänge des Alphorntrio Gütsch gaben den musikalische Rahmen dieser Maiandacht. Im Anschluss lud Hugo Jung alle Anwesenden in die Scheune zu einem Imbiss ein, um das familiäre Zusammensein zu geniessen und gute Gespräche zu führen. Präsidentin Annamarie Widmer dankte allen Mitwirkenden und der Familie Jung für die Gastfreundschaft. Bei Kaffee und Kuchen ging der schöne Sommerabend zu Ende.

Text und Bilder: Annamarie Widmer





Ein Tag in Altishofen

Am 1. Juni war es für die Feldmusik Eschenbach endlich an der Zeit, das intensiv geübte Stück subTerra am Musiktag in Altishofen vorzutragen. Bei wunderschönem Wetter wurde das Fest genossen.

Morgens um 08.30 Uhr machten sich die Musikanten gemeinsam im Bus auf den Weg nach Altishofen. Zusätzliches Schlagwerk war bereits ausgeladen, als die meisten Mitglieder in Altishofen eintrafen. Was fehlte, war die Trompete des Präsidenten. Diesem blieb nichts anderes übrig als zurück nach Eschenbach zu fahren und diese zu holen. Dies versetzte die Vereinsmitglieder natürlich mehr in Belustigung als in Sorge. Rechtzeitig zum Begrüßungs-Apero war das Vereinsoberhaupt dann glücklicherweise auch wieder zurück am Ort des Festes.

Bald ging es ans Einspielen und die Auftrittsvorbereitung. Die Spannung und Vorfreude stieg. Vor einem gut gefüllten Saal durften die Musikantinnen



und Musikanten präsentieren, was sie in den letzten Monaten intensiv geübt hatten. Die Arbeit hatte sich gelohnt. Der Vortrag konnte genossen und eine der bestgespielten Versionen abgeliefert werden.

Musiktage bieten die Gelegenheit, nach dem Vorspiel stets ein ausführlicher Rückmeldebericht des Jurors zu erhalten. Diesem sah der Verein nun natürlich mit Spannung entgegen.

Der Experte begann, indem er das Blasorchester für den tollen Gesamtklang und das Erschaffen einer zum Stück passenden Atmosphäre lobte. Mit dem Herausheben einiger zu lauten Instrumente, weniger Stellen, an denen die Intonation verbessert werden könnte und einigen Interpretationsfragen, waren dann die Verbesserungsmöglichkeiten



bald schon besprochen. Gleichzeitig wurden auch nochmal einige gut gelungene Stellen aufgezeigt. Alles in allem eine Rückmeldung, auf die man stolz sein kann. Zufrieden machte der Verein sich auf den Weg zum Mittagessen.

Im Anschluss daran stand bei wunderschönem Wetter die Marschmusik auf dem Plan. Nach intensivem Üben wollte man auch hier nochmals die eigenen Bestleistungen abrufen.

Bereits vor dem eigentlichen Marsch stellten sich die Musikanten und Musikantinnen geordnet auf und konzentrierten sich auf das Wesentliche. Auch vom erschienen Filmteam von Tele1 versuchte man, sich nicht ablenken zu lassen.

Mit der «Meldung» galt es dann ernst und jeder fokussierte sich auf die richtige Haltung, den richtigen Abmarsch, das Hochheben des Instrumentes zum richtigen Zeitpunkt, das schöne Musizieren, das Richten, das Runternehmen des Instrumentes und das richtige Anhalten. Als Endresultat durften 79 Punkten entgegengenommen werden. Gemeinsam mit St. Urban wurde so der zweite Platz in der Marschmusik Harmonie 2. Klasse erreicht. Ein Rang, welchen die Feldmusik schon lange nicht mehr feiern durfte. Dass nur drei Vereine in dieser Kategorie gespielt haben, sei hierbei mal ausgeblendet...



Nach getaner «Arbeit» wurde das Instrument versorgt. Es war Zeit das Fest zu geniessen. Dazu durfte auch das OK vom letztjährigen Musiktag begrüsst werden. Nachdem die Feldmusik Eschenbach letztes Jahr das Fest selbst organisiert hatte, war es natürlich sehr interessant, die Organisation und das Festgelände eingehender zu betrachten. Zudem wurde das Feiern umso mehr genossen.

Es konnte ein toller gemeinsamer Abend gefeiert werden, bevor es müde, aber zufrieden auf die Heimreise ging.



QUALITÄT SEIT ÜBER 40 JAHREN

Salzmann Bau AG

Renovation Umbau Sanierung

Bauunternehmung
Gerligenstrasse 21
6274 Eschenbach

Telefon 041 448 23 31
Fax 041 448 23 43
info@salzmann-bau.ch
www.salzmann-bau.ch

innoKit.ch

SWISS
WEBDESIGN
QUALITY

innosolutions |

Web Kommunikation ICT

Der Internetauftritt, der genau zu Ihnen passt.

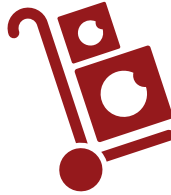
jetzt bereits ab
Fr. 7.-- / Monat



innoKit Mini
leicht und simpel
für den Einstieg



innoKit Air
einfach, umfassend,
bereit zum Abheben



innoKit Pro
mächtig und modular,
so dynamisch wie Sie

+ kombinierbar mit unseren
neuen **Webshops**



innoCart Mini
Der Einsteigershop



innoCart Air
Der PowerShop



innoCart Pro
Der Profi-Shop

Wohin Ihre Reise im Internet auch führen soll, mit unseren **innoKits**
sind Sie passend ausgerüstet und erreichen Ihr Ziel im Web punktgenau.

Fragen Sie uns nach Ihrem innoKit 041 449 03 87 inbox@innosolutions.ch | innosolutions.ch

That's theWey.

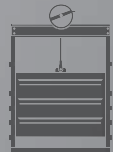
Überall dort, wo flüssige, feststoff- oder gasförmige Medien geregelt, gelenkt, gestoppt oder aufgefangen werden müssen, sorgt Wey mit schweizerischem Qualitätsverständnis für sichere Verhältnisse. Bei Wasser und Abwasser, in der Industrie und bei der Umwelttechnik. Absperrtechnik von Wey ist für höchste Sicherheitsansprüche gedacht und gemacht. Technisch perfekt wie ein Schweizer Uhrwerk. Weil sie jahrzehntelang funktionieren muss. So gut wie sicher.



Wey Plattenschieber



Wey Absperr- und
Rückschlagklappen



Wey Kanal-
absperroorgane

Wey bietet höchste Sicherheit.
Jeden Tag. Rund um die Uhr.

WEY[®]
VALVE INNOVATION MANAGEMENT



SWISS
PERFORMANCE

Sistag AG, Alte Kantonsstrasse 7, 6274 Eschenbach, Switzerland, Telefon +41 (0)41 449 99 44, Telefax +41 (0)41 448 34 31



**FELDSCHÜTZEN
ESCHENBACH**

Nächste Daten 300 m:

Freiburger KSF, Festzentrum Düdingen/ Schiessplatz St. Silvester

Freitag, 12. Juli: Scheibe 41 von 08.00–09.15 Uhr
 Samstag, 13. Juli: Scheibe 41 von 08.00–10.00 Uhr
 Scheibe 42 von 08.00–12.00 Uhr
 Sonntag, 14. Juli: Scheibe 43 von 08.15–12.00 Uhr
 Die Teilnehmer organisieren die gemeinsamen
 Fahrten selbständig!

Eidg. Veteranenschiessen

Albisgüetli, Zürich, am Samstag, 10. August

Fahnenweiheschiessen Grossdietwil

30.–31. August / 1. September, 6.–8. September
 (genaue Schiesszeiten folgen)

Jubiläumsschiessen St. Urban

30.–31. August / 1. September, 6.–8. September
 (genaue Schiesszeiten folgen)

Kant. Veteranenschiessen, Hüslensmoos

am Freitag, 6. September

Obligatorischprogramm

Samstag, 10. August von 10.00–12.00 Uhr
 und 13.00–15.00 Uhr
 Samstag, 17. August von 10.00–12.00 Uhr
 Dienstag, 20. August von 17.30–19.30 Uhr
 Dienstag, 27. August von 16.30–19.30 Uhr

Bei jedem Training bis 18. September kann der
 Luzernerstich gelöst werden.

Trainingszeiten: Mittwoch, 3. Juli 2019

letzte Gelegenheit vor den Sommerferien.

Erstes Training nach den Sommerferien am
 Mittwoch, 7. August.

Weitere Daten siehe Website!

www.fseschenbach.ch

Resultate Feldschiessen

Lussi Walter 68, Jung Manuel, Ammann Christoph
 je 67, Günther Fredy 66, Schröder Jörg,
 Fankhauser Erich, Simon Pascal je 65, Zihlmann
 Werner, Mattmann Josef, Henseler Martin,
 Hofherr Orson, Niederberger David, Müller Andy,
 Frei Andrin je 64, Jakob Sascha, Schnabel Dana
 je 63, Schürmann Peter, Müller Philipp, Fank-
 hauser Ernst je 62, Günther Tim, Barmet Melk,
 Grunder Peter, Traber Jörg, Simon Rene, Röllli Toni,
 Bründler Dario, Hess Nicolas je 61, Kuratli Raphael,
 Bächer Josef, Bucher Ralf je 60, Baumann Hedy,
 Regazzoni Brenno je 59, Niederberger Josef,
 Gasser Jan je 58, Zemp Erwin, Lussy Sepp, Zemp
 Roland je 57, Schmid Franz, Anderhub Hans je 56,
 Niederberger Marie Theres, Borer Raphael je 55,
 Mattmann Patrick JJ 53 P.



SPORTSCHÜTZEN ROTHENBURG- ESCHENBACH

Jugend + Sportkurs im Sportschiessen 50 m

Kursort: Schiessanlage Hüslenmoos

Nächste Kurstage:

Kurs A: jeweils Dienstag, 17.30–20.00 Uhr

2. Juli, nachher Standferien.

Nach Ferien: 6./13./20./27. August.

Abfahrt: 17.00 Uhr, Rössliplatz

Kurs B: jeweils Mittwoch, 13.15–15.00 Uhr

26. Juni und 3. Juli, nachher Schulferien.

Nach den Ferien 21./28. August

Abfahrt: 13.00 Uhr, Rössliplatz

Kurs für Leistungssportler:

Kurstage nach Absprache mit dem Trainer.

Anmeldung und Auskunft:

Jörg Traber, Nachwuchstrainer, Postfach 130,

6274 Eschenbach; Tel. G.: 079 641 04 75, SMS

E-Mail: architraber@bluewin.ch

Schüler- und Jugendschiessen

Rothenburg und Emmen

Das eigene Jugendschiessen führen wir am:

Samstag, 31. August, 13.00–16.00 Uhr durch.

Es besteht die Möglichkeit, das eigene Schiessen

am Kurstag vom Dienstag/Mittwoch 27./28.

August vorzuschiessen.

Das Emmener Schülerschiessen wird nur am Sams-

tag, 31. August ab 13.00 Uhr durchgeführt, inkl. Fi-

nal der besten acht frei schiessenden Schützen.

Die Jugendschiessen stehen allen Jugendlichen

also auch Nichtschützen von 10 bis 16 Jahren of-

fen!

Nachwuchsausbildung macht Fortschritte

Seit Anfangs April sind die jungen Schützen im J+S

Kurs «Sportschiessen 50 m» voll an der Sache.



Cyril und...

Die Fortschritte der Jungen Schützen machen sich nicht nur im schneller Ablauf des Kurstages sichtbar, sondern vor allem auch bei den Resultaten. Erfreulich sind diese Resultate nicht nur für den Schützen, sondern auch für das Leiterteam, insbesondere wenn auch weniger begabte ihre Leistungen steigern können. In den letzten drei Wochen wurden die ersten internen Wettkämpfe bestritten. Das Volks- und Frühlingsschiessen ist gross mehrheitlich abgeschlossen worden. Auch die Rotbach- und der Luzern-Stich wurden absolviert. Das erste auswärtige Schiessen in Fischbach wurde auch schon besucht. Jetzt folgt schon der Höhepunkt der Saison und für einige sogar einen Höhenpunkt ihres Juniorenlebens als Schütze, nämlich das Eidg. Schützenfest für Jugendliche.

Eidg. Schützenfest für Jugendliche 2019

Am nächsten Freitag beginnt im Raum Frauenfeld das Eidg. Schützenfest für Jugendliche. Nach 2014 im Kanton Bern ist jetzt die Ostschweiz dran. Alle Lizenzierten Nachwuchsschützen im Alter von 10–20 Jahre (Luftgewehrscützen ab 8 Jahre) sind an diesem Wettkampf eingeladen mitzumachen. Das OK ESFJ wird alles daran setzen, dass die jugendliche Schützinnen und Schützen für alle Wettkämpfe optimale Bedingungen vorfinden und alle Teilnehmer sich wohl fühlen werden. Das Motto steht unter folgendem Slogan: «Gemeinsam sind wir stark». Hoffen wir, dass der Sportschützen Nachwuchs am Sonntag, 30. Juni zusammen ein gutes Resultat erzielen wird. Trainiert wurde fleissig und die Wettkämpfe wurden vorgängig simuliert. Hoffentlich werden auch die Nerven der jungen Schützen bei diesem Grossevent halten.

Die Schiesszeit der Sportschützen ist am Sonntagmorgen von 08.00 – 12.00 Uhr in der Schiessanlage Schollenholz in Frauenfeld. Sie belegen die Scheiben 104 und 105.

Die letzten Schiesstage dieses Grossanlasses sind dann am übernächsten Wochenende. Die erzielten Resultate werden wir im nächsten Pöstli veröffentlichen.

Training der Aktiven über KK 50 m

Es sind noch folgende Programme zu schiessen. Das ZSV-Programm für alle Aktive. Die Kniend-Schützen müssen noch das GM Ersatzprogramm schiessen.

Alle Mitglieder, die das Rotbachschiessen verpasst haben, können dies noch am 2. Juli nachholen.

Standferien: Bis 6. August 2019
 Wiederbeginn 6. / 13. / 20. / 27. August
 3. / 10. / 17. / 24. September
 Zeit: jeweils von 17.30 – 19.30 Uhr



...Eliya beim intensiven Training für das Eidgenössische Schützenfest.

SOMMER-AKTIONEN

12 % Rabatt auf ausgewählte Electronics-/ Zubehör-Artikel *

RABATT-CODE **innosummer**

innostore

FÜR SCHÜLER & STUDENTEN

20 % Rabatt auf ausgewählte Electronics-/ Zubehör-Artikel *

RABATT-CODE **back2school**

* Rabatte nicht kummulierbar

innostore.ch - Der Eschenbacher Apple- / Electronics- / Zubehör-Webshop

Ambulanz Notruf		144
Vergiftungsnotfälle	Tox Zentrum	145
Rega		1414
Arzt	Dr. med. Joseph Brügger	041 448 29 30
Zahnarzt	Dr. med. dent. Martin Jost	041 448 14 14
Kleintierpraxis Bachmatt	Dr. med. vet. Ursula Hirt	041 448 11 77
Seetal-Taxi		041 914 15 16
Betagtenzentrum Dösselen		041 449 95 00
Spitex Hochdorf	Hilfe + Pflege zu Hause	041 914 10 70
Pfarramt	Römisch-katholisches Evangelisch-reformiertes, Hochdorf	041 448 11 52 041 910 44 77
Polizei	Notruf Polizeiposten	117 041 289 25 30
Feuerwehr	Feuermeldestelle	118
Feuerwehrkommando	Alois Füglistner	079 830 28 16
Gemeindewesen	Verwaltung E-Mail: gemeinde@eschenbach-luzern.ch Gemeindeammannamt, Markus Kronenberg	041 449 90 10 Fax 041 449 90 11 041 449 90 21
Strassendienst	Werkhof	041 448 23 75
Schulwesen	Präsident Bildungskommission, Beat Kündig Schulleiter Basis-/Primarstufe, René Brun Schulleiter Sekundarschule, Thomas Meyer Schulleitung Sekretariat	041 448 48 48 041 449 40 80 041 449 40 80 041 449 40 80
Wasserversorgung Eschenbach AG	Brunnenmeister, Eugen Weibel Präsident, Edi Unternährer	041 448 12 60, 079 448 02 19 041 448 22 57, 078 603 91 57
Wasserversorgungsgenossenschaft Eihörnli Eschenbach	Wassermeister, Alois Bächler-Roth Präsident, Andreas Widmer-Stirnimann	041 448 03 68, 079 292 85 83 041 448 06 21

Vorstand Gewerbeverein Eschenbach

Präsident: Peter Fährdrich, innosolutions, Tel. 041 508 15 08, peter@gwaerbeschenbach.ch

Vizepräsident: Guido Fleischli, Gebr. Fleischli AG, Tel. 041 448 40 20, guido@gwaerbeschenbach.ch

Kassier: Oliver Ineichen, Ineichen NetDirect, Tel. 041 448 08 87, oliver@gwaerbeschenbach.ch

Aktuar: Corsin Faé, FAÉ GmbH, Tel. 041 310 69 69, corsin@gewaerbeschenbach.ch

Bau/Vermietung Mobiliar: Christoph Salzmann, Salzmann Bau AG, Tel. 041 448 23 31, christoph@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Detaillisten: Rosella Grüter, Coiffeur Haarissimo, Tel. 041 448 48 02, rosella@gwaerbeschenbach.ch

Verantwortliche für Anlässe: Lilo Göldi, Administrations-Service, Tel. 079 642 24 20, lilo@gwaerbeschenbach.ch

Das Pöstli hat eine neue E-Mail-Adresse:

poestli@oetterliag.ch

Termine für den Veranstaltungskalender, Abo-Bestellungen sowie Inseratanfragen direkt an:

Jörg Traber, Tel. 079 641 04 75 oder architramer@bluwin.ch

0% LEASING 0.– ANZAHLUNG



OPEL WIRD 120 JAHRE ALT. SIE WERDEN BESCHENKT.

GEBOREN IN DEUTSCHLAND. GEBAUT FÜR UNS ALLE.

www.opel.ch



Die ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN

Opel schenkt Ihnen zum 120 Jahre Jubiläum ein **0% Leasing** mit **0.– Anzahlung!**

Leasingbeispiel/Abbildung: Astra (Limousine) Excellence, 1.4 Direct Injection Turbo, manuell, 5-Türer, 1399 cm³, 150 PS. Listenpreis CHF 29'600.– minus FLEX-Prämie CHF 2'250.–, plus Farb- und Radzuschlag und LED Matrix Licht CHF 2'400.– = Barzahlungspreis CHF 29'750.–, monatliche Rate CHF 379.–, **128 g/km CO₂-Ausstoss, 29 g/km CO₂-Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, Ø-Verbrauch 5,6 l/100 km, Energieeffizienzklasse E.** Laufzeit 48 Monate, Fahrleistung 10'000 km p. a., effektiver Jahreszins 0%, Sonderzahlung CHF 0.– (kann jedoch als Vertragsbedingung verlangt werden). Vollkasko nicht inbegriffen, Opel Finance SA schliesst keine Leasingverträge ab, falls dies zur Überschuldung des Konsumenten führen kann. **Ø CO₂-Ausstoss aller verkauften Neuwagen in CH = 137 g/km. Gültig bis 30.06.2019, nur bei teilnehmenden Opel Partnern.** Corsa 120 YEARS EDITION, 1.0 ECOTEC® Direct Injection Turbo, manuell, 5-Türer, 999 cm³, 90 PS. **113 g/km CO₂-Ausstoss, 26 g/km CO₂-Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, Ø-Verbrauch 4,9 l/100 km, Energieeffizienzklasse D.** Mokka X 120 YEARS EDITION, 1.6 CDTI ECOTEC®, manuell, 5-Türer, 1598 cm³, 136 PS. **131 g/km CO₂-Ausstoss, 22 g/km CO₂-Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, Ø-Verbrauch 5,0 l/100 km (Benzinäquivalent 5,7 l/100 km), Energieeffizienzklasse D.**

 **GARAGE
Galliker**

**Luzernstrasse 59
6274 Eschenbach
www.carplanet.ch**

ESCHENBACHER



ELIANE

DABU FANTASTIC

STEVANS

SAMSTAG,

6. JULI 2019

SCHULAREAL HÜBELI, ESCHENBACH

TICKETS IM CAFÉ BÄCKEREI BRIOCHE ODER



HAUPTSPONSOREN



WWW.ESCHENBACHER-FESTIVAL.CH

